VERSION 23.7	5
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.6.4 AUF KOBOLD CONTROL VERSION	N 23.7.0 5
Zeiten&Kosten	5
Controlling	5
Honorare	5
Allgemein	5
NEUE FEATURES IN VERSION 23.7:	6
ERFASSUNG ELEKTRONISCHER EINGANGSRECHNUNGEN ALS KOSTEN	6
VERSION 23.6	11
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.6.3 AUF KOBOLD CONTROL VERSION	N 23.6.4 11
Zeiten&Kosten	11
Controlling	11
Honorare	12
VORLAGEN	12
WEB-CLIENT	12
Allgemein	13
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.6.1 AUF KOBOLD CONTROL VERSION	N 23.6.3 14
Honorare	14
Allgemein	14
Korrektur der Verteilung von Honoraren, Zahlungen, Gutschriften und Forderungs	KORREKTUREN
INNERHALB FEHLERHAFTER RECHNUNGEN	14
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.6.1 AUF KOBOLD CONTROL VERSION	N 23.6.2 18
Zeiten & Kosten	18
Controlling	18
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.13 AUF KOBOLD CONTROL VERSION	ON 23.6.1 19
Zeiten & Kosten	19
Stammdaten	19
Controlling	19
Honorarermittlung	20
Administration	22
Allgemein	22
VERSION 23.5	23
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.12 AUF KOBOLD CONTROL VERSIO	ON 23.5.13 23
Honorarermittlung	23
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.11 AUF KOBOLD CONTROL VERSIO	ON 23.5.12 24
Honorarermittlung	24
Web-Service	24
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.10 AUF KOBOLD CONTROL VERSIO	ON 23.5.11 25
Zeiten&Kosten	25
Stammdaten	25
Controlling	26
Honorare	26
WEB-SERVICE	28

Allgemein	28
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.9 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.1	L O 29
Zeiten&Kosten	29
Honorare	29
Administration	31
WEB-CLIENT	32
Allgemein	32
Korrektur der Verteilung von Honoraren auf Unterprojekte innerhalb einer Rechnung	32
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.8 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.9) 35
Stammdaten	35
Allgemein	35
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.7 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.8	3 36
ZEITEN & KOSTEN	36
Stammdaten	36
Controlling	36
Honorare	38
CRM	38
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.6 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.7	7 39
Controlling	39
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.5 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.6	5 40
HONORARE	40
Word Addin	40
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.4 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.5	5 41
Mein Kobold	41
Zeiten&Kosten	41
Stammdaten	41
Controlling	41
Honorare	42
Administration	43
Allgemein	43
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.3 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.4	ı 44
Allgemein	44
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.1 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.3	3 45
Honorare	45
Allgemein	45
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.4.6 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.5.1	46
MEIN KOBOLD	46
Zeiten & Kosten	46
Stammdaten	46
Controlling	46
Honorare	47
Allgemein	47
NEUE FEATURES IN VERSION 23.5	48
Direkter Zugriff auf Neuigkeiten von Kobold	48
NEUE SBG-REGEL SBG07	50
Web-Service mit https-Protokoll: Installations-Anleitung	55

VERSION 23.4	59
UPDATE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.4.5 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.4.6	59
Stammdaten	59
Controlling	59
Honorare	59
Allgemein	59
UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.4.4 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.4.5	60
Zeiten & Kosten	60
Controlling	60
UPDATE -BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.4.3 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.4.4	61
Stammdaten	61
Honorare	61
Allgemein	61
UPDATE -BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.3.6 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.4.3	62
Zeiten&Kosten	62
Stammdaten	62
Controlling	62
Honorare	63
UPDATE -BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.3.4 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.4.1	65
Honorare	65
Allgemein	65
NEUE FEATURES IN VERSION 23.4	66
Abrechnung der Mitarbeiter-Kostensätze nach Tätigkeiten	66
VERSION 23.3	72
	70
UPDATE -BESCHREIBUNG ROBOLD CONTROL VERSION 23.3.5 AUF ROBOLD CONTROL VERSION 23.3.6	72 72
	72
HONORARE	73
	73
7EITEN 8. KOSTEN	74
	74
HONORARE	74
	75
HONORADE	75
	75
ZEITEN & KOSTEN	76
	76
HONORARE	76
	76
NELIE ERATLIDES IN VEDSION 23 2.	70 70
	70
	70 Q1
	01
VERSION 23.2	87

Stammdaten	87
Controlling	87
Honorare	87
NEUE FEATURES IN VERSION 23.2:	89
OPTIONALE LEISTUNGSPOSITIONEN IN ANGEBOTEN	89
DATEV	91
VERSION 23.1	<u> 98</u>
UPDATE -BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.1.3 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.1.4.	98
ZEITEN&KOSTEN	98
Stammdaten	98
HONORARE	98
UPDATE -BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.1.2 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.1.3.	99
Zeiten&Kosten	99
Controlling	99
UPDATE -BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.1.1 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.1.2.	100
Stammdaten	100
MITARBEITER	100
Honorare	100
Diverses	100
UPDATE -BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.0.2 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.1.1.	101
Zeiten&Kosten	101
Stammdaten	101
Controlling	102
Honorare	102
WEBSERVICE	103
VERSION 23.0	104
UPDATE -BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 23.0.1 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.0.2.	104
Stammdaten	104
Controlling	104
Honorare	104
Dokumente	104
Allgemein	104
UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 21.1.25 AUF KOBOLD CONTROL VERSION 23.0.2	1.105
Zeiten & Kosten	105
Stammdaten	105
Controlling	105
HONORARE	106
Allgemein	106
NEUE FEATURES IN VERSION 23.0:	108
Der Dateiablage – Manager	108
Erweiterung der Funktion: Rechnung aus Zeiterfassung: Stunden fortschreiben & Abrechnen	114

Version 23.7

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.6.4 auf KOBOLD CONTROL Version 23.7.0 Programm-Version 23.7.0.0

Zeiten&Kosten

Kosten

• Nur KOBOLD CONTROL ENTERPRISE, KOBOLD CONTROL BUSINESS und KOBOLD CONTROL SMALL BUSINESS: Es ist jetzt möglich elektronische Eingangsrechnungen als Kosten zu erfassen. Siehe hierzu auch *Erfassung elektronischer Eingangsrechnungen als Kosten*.

Controlling

Berichte

- Bericht "B001 Kostenvergleich Unterprojekt, Tätigkeit" aktualisiert. Dazu
 - Zusammenfassungsoption überarbeitet, so dass diese 1:1 mit der im Bericht H001 übereinstimmt
 - Filter "Projektleiter" wurde entfernt und durch den Filter "Hauptprojektleiter" ersetzt

Einsatzplanung

 In den Dienstplänen das Symbol "Drucker" durch "Export" für die Schaltfläche des Dienstplan-Exportes ersetzt (<u>KH-8679</u>).

Honorarvorschau

 Abgeschlossene Aufträge und Unterprojekte werden in der Honorarvorschau automatisch ausgeblendet. Zudem kommt es nicht mehr zu einer Fehlermeldung, wenn ausschließlich abgeschlossene Projekte geöffnet werden sollen (<u>KH-8154</u>, <u>KH-9521</u>).

Honorare

Honorarermittlung

- Bei aktiver Einstellung "Projektordner verwalten" in "Administration" / "Einstellungen" ist nun die Schaltfläche "Projektordner öffnen" für das Öffnen des zugehörigen Ordners verfügbar (<u>KH-8933</u>).
- Bei der Erstellung von XRechnung-Dateien werden im Feld BT-3 jetzt die Rechnungstypen "875" ("PartialConstructionInvoice"), "876" ("PartitialFinaConstructionIInvoice") und "877" ("PartitialFinaConstructionIInvoice") unterstützt. Eine Gutschrift wurde fälschlicherweise als "389" ("SelfBilledInvoice") ausgewiesen. Dieses ist korrigiert. Es wird "381" ("CreditNote") verwendet.

Allgemein

• Im aktiven GoBD-Modus werden in "Unternehmen", "Projekt", "Auftrag", "Adressen" und "Rechnungsdokument" die BT-Nummern von XRechnung und ZUGFeRD angezeigt.

Neue Features in Version 23.7:

Erfassung elektronischer Eingangsrechnungen als Kosten

Bisher war es nur möglich, eine elektronischen Eingangsrechnungen als sonstiges Dokument zu importieren, welche keine weitere Funktion in KOBOLD CONTROL besaß. Mit der Version 23.7.0 von KOBOLD CONTROL ENTERPRISE, KOBOLD CONTROL BUSINESS und KOBOLD CONTROL SMALL BUSINESS wird die gesonderte Erfassung von elektronischen Eingangsrechnungen ermöglicht.

Hinweis: In KOBOLD HONORAR steht diese neue Funktion nicht zur Verfügung.

Voraussetzungen

Das Feature steht unabhängig von der Einstellung "GoBD/elektr. Rechnungsstellung" zur Verfügung. Es ist nach dem Update automatisch für alle aktiv, die Kosten erfassen können.

Für die ordnungsgemäße Verwendung aller Teile des Features ist es nötig, dass der http/https-Port freigeschaltet ist. Typischerweise ist dies Port 80 für http und Port 443 für https.

Hinweis

Dokument

Der Import von elektronischen Rechnungen stellt eine Verbindung zu unserem zentralen Dienst im Internet her. Die Datei der Eingangsrechnung wird für einen Verarbeitungsschritt temporär an diesen übertragen.

Funktion "Dokument verknüpfen"

In "Zeiten&Kosten" / "Kosten" wurde eine neue Funktion "Dokument verknüpfen" hinzugefügt. Mit dieser Funktion kann ein bestehender Kosteneintrag mit einem Rechnungsdokument verbunden werden. Es werden XML- und PDF-Dateien im Format XRechunng und ZUGFeRD unterstützt. Die Funktion steht sowohl in der Hauptansicht der Kosten, in der Werkzeugleiste und dem Kontextmenü, als auch in der Bearbeiten-Ansicht zur Verfügung.

Alles schließen	Speichern +Schließen	Speichern	Öffnen	Eintrag anlegen	Eintrag bearbeiten	Kopieren	Eintrag löschen	Filtern	Spalten konfigurieren	2ahlung erfassen	Dokument verknüpfen
Ziehen Sie einen	Spaltenkopf auf diese Flä	iche, um nach c	lieser Spalte zu gruppie	eren.							
Datum 🐙 🏹	Kostenart 🛦 🏹	Monat		ReDatum	√ Unterpro	jekt 🏹	Zahlungsdatum	∀ Kosten	V	Rechnung (b	rutto) 🏹
31.12.2022	2 Versicherung	12.2022	000 Büro	02.01.2022	Gemein		02.01.2023		2.700,00€		2.700,00€
29.12.2022	1 Raum	12.2022	000 Büro	31.12.2022	Gemein		Kastana	intrag anlogan	2.500,00€		2.975,00€
29.12.2022	3 KFZ	12.2022	000 Büro	31.12.2022	Gemein		Kostene	inu ag anlegen	2.100,00€		2.499,00€
29.12.2022	4 Werbe/Reise	12.2022	000 Büro	31.12.2022	Gemein		Zahlung	erfassen	©00,00 €		952,00€
29.12.2022	5 Abschreibung	12.2022	000 Büro	31.12.2022	Gemein				gen 450,00€		535,50€
29.12.2022	6 Instandsetzung	12.2022	000 Büro	31.12.2022	Gemein		Dokumo	nt varknjinfan	50,00 €		654,50 €
29.12.2022	7 Sonstige	12.2022	000 Büro	31.12.2022	Gemein		Dokume		90,00€		2.606,10€
28.11.2022	1 Raum	11.2022	000 Büro	30.11.2022	Gemein		Verknüp	fung entfernen	2.500,00€		2.975,00€
Datum		31.12	2.2022	Fälli	g 02.01	Kos 1.2023	ten				

Bei dieser Funktion bleiben die originalen Werte des Kosteneintrages erhalten. Die Verbindung zu einer elektronischen Rechnung ist dabei nur informativ.

Dokument verknüpfen

Zur Bestimmung des zu verknüpfenden Dokuments wird eine Auswahl angeboten:

Vorknjinfto Fingang	srashnung boarboiton									
Hinweis: An dieser Ste	Hinweis: An dieser Stelle werden keine Werte von Kosten aktualisiert.									
Name <nicht v<br="">Art</nicht>	Name <nicht verknüpft=""> Art</nicht>									
Nummer	Nummer									
Speicherort	Speicherort									
KOBOLD CONTR	OL Dateiexplorer	Entfernen								
A										
		1								
A										
Speichern Abbrechen										

- Option "KOBOLD CONTROL": hierüber kann eine zuvor importierte Rechnung aus KOBOLD CONTROL ausgewählt und dem ausgewählten Kosteneintrag zugewiesen werden.
- Option "Dateiexplorer: hierüber kann eine Rechnungsdatei im Dateisystem ausgewählt und als neues Dokument importiert und dem Kosteneintrag zugewiesen werden.
- Drag & Drop: als Alternative zum Dateiexplorer, kann auch mittels Drag & Drop eine Rechnungsdatei auf diesen Dialog "fallen gelassen" werden.
- Option "Entfernen": hierüber kann eine Verknüpfung aufgehoben werden. Das Dokument wird dabei nicht gelöscht.
- Zusatzangabe "Art": wird eine Rechnungsdatei neu als Dokument importiert, wird an dieser Stelle eine weitere Auswahl verfügbar. Dort muss für den Import noch die Art des Dokuments festgelegt werden. Basierend auf der gewählten Art, wird gegebenenfalls eine Nummer für das importierte Dokument generiert.

Funktion zum direkten Import neuer Rechnungen als Kosten

Wird eine elektronische Rechnung mittels Drag & Drop in die Hauptansicht der Kosten "fallen gelassen", wird der Import dieser Rechnung als neuer Kosteneintrag initiiert. Es werden dabei XMLund PDF-Dateien unterstützt.

Zunächst wird die Rechnungs-Datei in ein internes Format konvertiert, damit aus diesem dann Werte ausgelesen werden können. Während der Konvertierung wird auch versucht die Rechnung zu validieren. Diese Schritte können wenige Sekunden Zeit benötigen.

Wenn es Probleme bei der Konvertierung gibt, wird der Import abgebrochen. Wenn es Probleme bei der Validierung gibt, kann das Dokument trotzdem importiert werden. Der Validierungsprozess unterstützt gegebenenfalls zu Beginn nicht jedes Rechnungsformat vollständig. Für solche Formate wird, wie auch bei tatsächlich fehlerhaften Rechnungen, eine fehlgeschlagene Validierung angezeigt:



Nach einer erfolgreichen Konvertierung werden die für Kosten relevanten Informationen der Rechnung angezeigt. Zusätzlich gibt es Auswahlfelder für die eindeutige Zuordnung der Informationen zu Daten in KOBOLD CONTROL. Die Auswahl muss vollständig und korrekt sein, damit der Import fortgesetzt werden kann. KOBOLD CONTROL versucht hier sinnvolle Vorbelegungen zu finden, die Auswahl kann aber auch leer sein:

Eingangsrechnung Impor	tieren					
Dateipfad	C:\Testdaten\Eingangsrecl	hnung_R202	21-0008	35.xml		
Kostenart	8 Fremdkosten Fremdko	sten Subi	v			
Dokument-Art	Eingangsrechnungen		Ψ.	DokNummer	R2021-00085	
KC-Projekt			•	Projektnummer (BT-11)	P-0815	
KC-Auftrag			•	Bestellnummer (BT-13)	B-0317	
Rechnungswerte		-	_	r Kreditor ———		
Bezeichnung (BT-154)	Eingangsrechnung_R202	1-00085		Name (BT-27)	Test Company	
Rechnungsnummer (BT-1)	R2021-00085			Verkäuferkennung (BT-29)	L-0317	
Rechnungsdatum (BT-2)	15.11.2024			Steuernummer (BT-32)	DE-ST012345	
Fällig am (BT-9)	25.11.2024			Umsatzsteuer-ID (BT-31)	DE-DR93241	
Netto (BT-109)	10.000,00 €			Straße (BT-35)	Some Street 123	
Prozent MwSt.	19,0000 %			PLZ (BT-38)	21212	
Betrag MwSt.	1.900,00 €			Ort (BT-37)	My Place	
Brutto (BT-112)	11.900,00 €			Kontakt (BT-41)	Test Company	
Bemerkung (BT-22)	Objektkennung: O-0317			Telefon (BT-42)	0123411223	
				E-Mail (BT-43)	info@testcompar	iy.de
					Fortfahren	Abbrechen

Die angezeigten Daten haben folgende Bedeutungen:

- Dateipfad: Der Pfad im Dateisystem zu der Datei, die gerade importiert werden soll
- Kostenart: Auswahl der Kostenart, welche für den zukünftigen Kosten-Datensatz verwendet werden soll, letzte Auswahl wird bei zukünftigen Importen vorbelegt
- Dokument-Art: Zuordnung zu einer Vorlage aus der Hauptnavigation "Dokumente", diese wird für den Import der Rechnungsdatei benötigt, letzte Auswahl wird bei zukünftigen Importen vorbelegt
- Dok.-Nummer: Nummer des Dokuments innerhalb von KOBOLD CONTROL, entspricht der Rechnungsnummer oder einer aus dem Dokumentenzähler der Vorlage generierten Nummer
- KC-Projekt: Zuordnung zu einem Projekt in KOBOLD CONTROL, der angezeigte Wert ist das Feld "Kurz" des Projekts

- KC-Auftrag: Zuordnung zu einem Auftrag in KOBOLD CONTROL, der angezeigte Wert ist das Feld "Kurz" des Auftrags
- Projektnummer (BT-11): aus der Rechnung ausgelesene Projektnummer, wird mit dem Feld "Kurz" der Projekte in KOBOLD CONTROL verglichen, um ein "KC-Projekt" zu suchen
- Auftragsnummer (BT-13): aus der Rechnung ausgelesene Auftragsnummer, wird mit dem Feld "Auftragsnummer" der Aufträge verglichen, um einen "KC-Auftrag" zu suchen
- Bezeichnung (BT-154): aus der Rechnung ausgelesene Bezeichnung, wird als Vorbelegung für das Feld "Bezeichnung" des Kosten-Datensatz verwendet
- Nummer (BT-1): aus der Rechnung ausgelesene Rechnungsnummer, wird als Vorbelegung für das Feld "Nummer" des Kosten-Datensatz verwendet
- Datum (BT-2): aus der Rechnung ausgelesenes Rechnungsdatum, wird als Vorbelegung für das Feld "Datum" des Kosten-Datensatz verwendet
- Fällig (BT-9): aus der Rechnung ausgelesenes Fälligkeitsdatum, wird als Vorbelegung für das Feld "Fällig" des Kosten-Datensatz verwendet
- Netto (BT-109): aus der Rechnung ausgelesener Nettobetrag, wird als Vorbelegung für das Feld "Betrag (netto)" des Kosten-Datensatz verwendet
- Brutto (BT-112): aus der Rechnung ausgelesener Bruttobetrag, wird zu Bestimmung weiterer Werte verwendet und nicht direkt übernommen, da es sich bei dem Feld "Brutto" in den Kosten um ein berechnetes Feld handelt
- Bemerkung (BT-22): aus der Rechnung ausgelesene Bemerkung, wird als Vorbelegung für das Feld "Bemerkung" des Kosten-Datensatz verwendet
- Prozent MwSt.: aus der Differenz von "Netto (BT-109)" und "Brutto (BT-112)" berechneter Prozentsatz der Mehrwertsteuer, wird als Vorbelegung f
 ür das Feld "Mehrwertsteuer" des Kosten-Datensatzes verwendet
- Betrag MwSt.: Differenz von "Netto (BT-109)" und "Brutto (BT-112)"
- Bereich "Kreditor": aus der Rechnung ausgelesene Kreditor-Informationen, wird im nächsten Schritt zur Suche eines passenden Kreditor-Datensatzes in KOBOLD CONTROL verwendet

Mit der Fortsetzung des Imports wird als nächstes ein passender Kreditor in KOBOLD CONTROL gesucht. Wenn sich kein Kreditor eindeutig für die Vorauswahl identifizieren lässt, wird eine Kreditoren-Suche geöffnet. Es kann ohne einen Kreditor fortgefahren werden, dieses Vorgehen wird allerdings nicht empfohlen.

Zuletzt wird die Bearbeiten-Ansicht der Kosten mit vorbelegten Daten geöffnet. Bis zu diesem Zeitpunkt sind noch keine Daten gespeichert. Dies geschieht erst, wenn ein neuer Kostensatz erzeugt wird. Vorher können die Werte noch zusätzlich kontrolliert und angepasst werden.

Achtung: Eine Bearbeitung von "Kostenart", "Projekt" oder "Auftrag" an dieser Stelle verwirft Rechnungswerte aus den anderen Eingabefeldern. Daher wird empfohlen diese Werte nicht mehr zu ändern.

Nachträgliche Anzeige der Daten importierter E-Rechnungen

Nach dem Import von elektronischen Eingangsrechnungen ist es möglich sich die ausgelesenen Details erneut anzeigen zu lassen. Dafür steht der Befehl "Details anzeigen" zur Verfügung:

	Kosten
Datum	15.11.2024 Fällig 25.11.2024
Dokument	Eingangsrechnung_R2021-00085.xml
Betrag (netto)	10.000,00 € Betrag extern 0,00 €

Der Befehl öffnet die bekannte Ansicht der Rechnungsdaten in einem schreibgeschützten Modus:

Daten der verknüpften Ei	ngangsrechnung			
Dateipfad	C:\Testdaten\Eingangsrechnung_R20	021-0008	5.xml	
Kostenart	8 Fremdkosten Fremdkosten Subi	Y		
Dokument-Art	Eingangsrechnungen	Y	DokNummer	R2021-00085
KC-Projekt	000 Büro		Projektnummer (BT-11)	P-0815
KC-Auftrag	Standard	Y	Bestellnummer (BT-13)	B-0317
Rechnungswerte		_	r Kreditor	
Bezeichnung (BT-154)	Eingangsrechnung_R2021-00085		Name (BT-27)	Test Company
Rechnungsnummer (BT-1)	R2021-00085		Verkäuferkennung (BT-29)	L-0317
Rechnungsdatum (BT-2)	15.11.2024		Steuernummer (BT-32)	DE-ST012345
Fällig am (BT-9)	25.11.2024		Umsatzsteuer-ID (BT-31)	DE-DR93241
Netto (BT-109)	10.000,00 €		Straße (BT-35)	Some Street 123
Prozent MwSt.	19,0000 %		PLZ (BT-38)	21212
Betrag MwSt.	1.900,00 €		Ort (BT-37)	My Place
Brutto (BT-112)	11.900,00 €		Kontakt (BT-41)	Test Company
Bemerkung (BT-22)	Objektkennung: O-0317		Telefon (BT-42)	0123411223
			E-Mail (BT-43)	info@testcompany.de
				OK

Version 23.6

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.6.3 auf KOBOLD CONTROL Version 23.6.4 Programm-Version 23.6.4.0

Programm-version 23.6.

Zeiten&Kosten

Zeiten

• Für Anwendende mit entsprechenden Rollen-Rechten werden die Werte für "Kosten", "Kosten m. Gmkf" und "Kosten (extern)" jetzt sowohl im Datengitter als auch im Detail angezeigt. Bislang konnte man die Werte nur im Detail sehen (<u>KH-7779</u>).

Anwesenheit

 Im Bearbeiten-Dialog kann jetzt zwischen aktiven und allen Mitarbeitern unterschieden werden (<u>KH-7695</u>).

Urlaubsplaner

• In den Überfilter des Urlaubsplaners und Urlaubskalender kann jetzt nach dem Mitarbeiter-Teams gefiltert werden (<u>KH-8598</u>).

Controlling

Berichte

 Existiert in KOBOLD CONTROL ein Kriterium oder eine Referenz mit einem Namen, der auch in einer Listengenerator-Datenquelle als Standard-Ebene oder -Wert existiert, so wurde nach der Beendigung der Vorschau oder beim Export die folgende Fehlermeldung angezeigt. Die erscheint nun nicht mehr (<u>KH-9985</u>, <u>KH-9928</u>, <u>KH-10037</u>).



- Bericht "B021 Kostenvergleich Projekte" überarbeitet (<u>KH-9283</u>):
 - Filter "Projektleiter" wurde durch den neuen Filter "Hauptprojektleiter" ersetzt
 - Berechnung des Projektstand in Euro und Prozent wurde angepasst und mit entsprechendem Hinweis versehen, dass dieser Wert unter Umständen nicht 1:1 dem Projektstand im RegieCenter entspricht, da dieser Budget bezogen ist.
 - o In der Summenzeile wurde der Projektstand in Prozent für die Ausgabe ergänzt

Honorarvorschau

- Im Dialog der Honorarvorschau die Spalten f
 ür "Unterprojekt-Leiter Kurz" und "Unterprojekt-Leiter Lang" erg
 änzt. Gegebenenfalls m
 üssen die Spalten
 über das Spalten-Kontextmen
 ü
 "Spalten ausblenden" eingeblendet werden. Die Spalten "Unterprojekt-Art" und
 "Unterprojekt-Art Gruppe" werden jetzt korrekt angezeigt (<u>KH-2109</u>).
- Im Dialog der Honorarvorschau wurden für die Stammdaten-Felder Spalten-Filter hinzugefügt. Aber entgegen anderen Datengitter "vergisst" der Dialog beim Verlassen diese Filter wieder. Grund dafür ist, dass ein definierter Filter in einem Projekt Daten passend anzeigt, in einem zweiten Projekt gegebenenfalls aber alle Datenzeilen ausblenden würde.

Um das zu verhindern, werden die Inhalt der Filter entfernt. Ein entsprechender Hinweis wird angezeigt.

Ein-/Ausgaben

 Das Öffnen der Einnahmen-/Ausgaben-Planung hat bislang dafür gesorgt, dass in anderen Mandanten die Planung nicht ebenfalls geöffnet werden konnte. Die Planung war dort für die Bearbeitung gesperrt. Dieses ist korrigiert.

Honorare

Honorarermittlung

- Werden in einem Pauschalhonorar/Freien Honorar in Mengen-Positionen Stunden über "Abrechnung vorbereiten" abgerechnet, so muss jetzt bei Änderungen des Stundensatzes eine neue Mengenposition angelegt werden. Das hat den Vorteil, dass in einer Rechnung klar nachvollziehbar ist, mit welchem Stundensatz welcher Leistungsumfang abgerechnet wurde. Bislang führte das Erhöhen/die Verminderung eines Stundensatzes innerhalb einer Mengenposition dazu, dass in bereits abgerechneten Stunden die Preisänderung nachberechnet wurde. KOBOLD CONTROL erlaubt jetzt nicht mehr das Verändern von Einzelpreisen in den Mengenpositionen, wenn bereits damit Leistungen abgerechnet und die damit verbundenen Rechnungen freigegeben wurden (<u>KH-7563</u>).
- Unter bestimmten Umständen wurde bei der Freigabe einer Rechnung das "Zahlungsziel" der Rechnung auf dem Standard aus dem Auftrag gesetzt, obwohl dieser Standard in der Rechnungsstellung überschrieben wurde (<u>KH-9892</u>).
- Die Freigabe von Rechnungsdokumenten im Word-AddIn wurde überarbeitet und weitere mögliche Fehlerfälle werden beachtet (<u>KH-10235</u>, <u>KH-10238</u>, <u>KH-9766</u>).
- Den seit der Version 23.6.3 wieder aktivierten Reparatur-Modus für Rechnungen erweitert und zudem die Betrachtung von Stornorechnungen hinzugefügt (<u>KH-9986</u>, <u>KH-9906</u>).

Vorlagen

 Neue Funktion "@DBLEFT" für die Erzeugung von Ordnernamen innerhalb des Ablagepfades ergänzt. Mittels "@DBLEFT(<tabelle>,<dokumenten-spalte>,<tabelle-spalte>,<länge>)" können Feldinhalte der Länge <länge> ausgelesen werden. Eine ähnliche Aufgabe hat die Funktion "@FELD".

Das folgende Beispiel sorgt dafür, dass ein Dokument in einem Dateiordner gespeichert wird, dessen Name mit den ersten fünf Zeichen des Kurznamens des Projektes beginnt:



Web-Client

 Eine fehlende Stundeneingabe wird beim Speichern nicht mehr als -1.00 Stunden, sondern als 0,00 Stunden angelegt (<u>KH-8074</u>).

Allgemein

- Die Auswahllisten (DropDown-Listen) innerhalb von KOBOLD CONTROL überarbeitet und überall dort, wo es Sinn machte, sind Inhalte in den Listen nun alphabetisch sortiert (<u>KH-</u> <u>8652</u>).
- Installation: Bislang erscheint bei dem Erststart eine Fehlermeldung, wenn UNC- und Pfade mit Laufwerksbuchstaben identisch sind. Das ist korrigiert (<u>KH-9919</u>).

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.6.1 auf KOBOLD CONTROL Version 23.6.3

Programm-Version 23.6.3.0

Honorare

Honorarermittlung

 Die Reparatur-Funktion "R.-Positionen neu aufteilen" in "Rechnungen" / "Zahlungseingang", die wir in der Version 23.6.1 deaktiviert haben, wurde überarbeitet und steht dort unter dem Befehl "Rechnungswerte neu berechnen" wieder zur Verfügung. Wie diese Funktion genutzt werden kann, finden Sie unterhalb dieser Änderungspunkte im Abschnitt "Korrektur der Verteilung von Honoraren, Zahlungen [...]"

Allgemein

 Die Adresse des Lizenz-Servers wurde von IP- auf Namens-Adresse umgestellt. Dazu wird nach der Installation beim ersten Start von KOBOLD CONTROL die Datei "koboldcontrol.ini" umgeschrieben. Zu diesem Zeitpunkt benötigt KOBOLD CONTROL Schreibrechte auf seinen Programmordner. Die Umstellung hat keine weiteren Auswirkungen.

Korrektur der Verteilung von Honoraren, Zahlungen, Gutschriften und Forderungskorrekturen innerhalb fehlerhafter Rechnungen

Der in der Version 23.6.1 deaktivierten Befehl "R.-Positionen neu aufteilen" in "Rechnungen" / "Zahlungseingang" wurde überarbeitet und steht nun unter dem neuen Namen "Rechnungswerte neu berechnen" im Zahlungseingang zur Verfügung.

In den Versionen 23.5.10 bis 23.5.13 konnte es bei der Verwendung eines Sicherheitseinbehaltes Netto oder Brutto zu falschen Zahlenwerten innerhalb einer Rechnung kommen, wenn der Prozentsatz in der Rechnung sich von dem Prozentsatz in den Grundeinstellungen des zugehörigen Auftrages unterschied. Dieser trat aber erst auf, nachdem der Zahlungsdialog geöffnet und mit "Speichern" verlassen wurde.

Neben der reaktivierten Schaltfläche finden Sie unter "Honorare" (1), Sub-Navigation "Rechnungen" (2) die neue Schaltfläche "Unstimmigkeiten suchen" (3). Mit dieser Hilfsfunktion können Sie sich alle verdächtigen Rechnungen auflisten lassen.

KOBOLD CONTROL	Mein Kobold Zeiten&Kosten	Stammdaten	2 Iling Honorare	CRM	Dokumente	Administration			
	Rechnungen 😵	+							
Honorarermittlung	a a		+	1	D	1	•		H 3
Ansätze	Alles Speichern schließen +Schließen	Speichern Rechnung anzeigen	anlegen	Rechnung K ändern	iopieren Lösch	nen Filte	m Spalten konfigurieren	DATEV Unstim	nigkeiten then
Freigegebene Angebote	Ziehen Sie einen Spaltenkopf auf diese Flä	iche, um nach dieser Spalle zu g	uppieren.						
Abrechnung vorbereiten	Debitor 🦷	7 Projekt 🏹 Rec	hnungsdatum 🐨 🏹	ReNummer 🛛	ReTitel	T Rec	hnung (brutto) 🛛 🏹	Zahlung (brutto) 🛛 🏹	Forderungs
Delemente en Gerlache	KOBOLD.WUPPERTAL	14-002 21.10.	2024 F	R2021-00030	test fremd		595,00 €	0,00€	
Dokumente zur Freigabe	KOBOLD.WUPPERTAL	KC-14906 ER 25.04.	2024	ER2023-00002	Rchnung ER		17.850,00 €	11.900,00 €	
Rechnungen 2	KOBOLD.WUPPERTAL	KC-14906 ER 25.04.	2024 F	R2021-00023	Rechnung normal		29.750,00 €	29.750,00€	
	KOBOLD.WUPPERTAL	KC-14874 15.04.	2024 F	R2021-00019	vbnnhgfjg		27.494,75€	0,00€	

Um beide Schaltflächen anzeigen zu lassen, müssen Sie innerhalb von KOBOLD CONTROL die "Reparaturfunktionen" einblenden (ist in "Administration" / "Einstellungen" die Option "Reparaturfunktion einblenden" auf "Ja" gesetzt? Falls nicht, aktivieren Sie diese bitte).

Der Befehl "Unstimmigkeiten suchen"

Diese Schaltfläche listet Ihnen potenziell fehlerhafte Rechnungen auf. Dabei wird folgendes geprüft:

- Wurde eine der genannten Versionen 23.5.10 23.5.13 genutzt und wurden damit Rechnungen erstellt oder bearbeitet?
- Falls ja, gibt es vollständig abgerechnete Rechnungen, bei denen die Summe der Rechnungspositionen abzüglich der entsprechenden Zahlungen-, Gutschrift und Forderungskorrektur-Positionen nicht 0,00 € ergibt, also "Offen" ungleich 0,00 € ist? Solche Rechnungen sind verdächtig.

Hinweis: Es werden ebenfalls Rechnungen angezeigt, die noch nicht vollständig durch Zahlung, Forderungskorrektur oder Gutschrift bezahlt wurden!

Wenn Sie die Schaltfläche "Unstimmigkeiten suchen" betätigen, erscheint die folgende Meldung:



Mit der Betätigung der Schaltfläche "Filterung anwenden" (1) werden in der Nachfolge die oben genannten Prüfungen durchgeführt. Der Dialog schließt sich.

Trifft Punkt 1. nicht zu, erscheint eine entsprechende Meldung und alles ist Ok.

Falls nicht, werden im Folgenden im Rechnungsgitter die Rechnungen aufgelistet, in denen es zu Ungereimtheiten gekommen sein kann. Diese Rechnungen sollten dann genauer untersucht werden. Hier noch einmal der Hinweis: Auch noch offene Rechnungen werden hier angezeigt!

Die Schaltfläche "Filterung aufheben" (2) dient dazu, die unter "Filterung anwenden" (1) aktivierte Liste zu deaktivieren und damit die zu untersuchenden Rechnungen nicht mehr aufzulisten.

"Abbrechen" schließt lediglich den Meldungsdialog.

Verdächtigen Rechnungen überprüfen.

1. Wählen Sie zuerst eine Rechnung aus der zuvor mit der Schaltfläche "Unstimmigkeiten suchen" gefilterten Rechnungsliste an. Gegebenenfalls können Sie die Liste durch das Suchen-Feld (3) weiter einschränken:

KOBOLD CONTROL	Mein Kobold Z	() Ceiten&Kosten	Stammdaten	Controlling	Honorare	CRM	Dokum	ente Admir	istration			Kli 1.3 In meinKobold suc
ĺ	Rechnu	ngen 🛚 🕄	+									
	Übersicht											
Honorarermittlung	1	<u></u>		~	+	/	ji ji	ŵ	T	+		
Ansätze	Alles schließen	Speichern +Schließen	Speichern	Rechnung anzeigen	Rechnung anlegen	Rechnung ändern	Kopieren	Löschen	Filtern	Spalten konfigurieren		544 Y
Freigegebene Angebote	Ziehen Sie einen Spr	altenkopf auf diese F	läche, um nach dieser	Spatte zu gruppiere	n.				1 Datensätze	e - 1 ausgewählt - 0 Spaltenfilter akti	100404	3 × 🔺
Abrechnung vorbereiten	ReNummer	T ReTitel	T	Projekt	T ReStatus	T Rechnu	ingsdatum	Rechnun	g (netto) 🍸	Forderungskorrektur (netto)	Forderung (netto) 🍸 Zahlunç
Dokumente zur Freigabe	Distance of the	3. Abschla	gsrechnung	1000-01	bezahlt	26.01.202	:4		1.931,35€	0,00	€ 1.93	31,35€
Rechnungen 2												

In der Ansicht unten im Detail-Bereich sieht man nun auf dem Tab "Positionen" die fehlerhafte Aufteilung des Rechnungsbetrages auf die einzelnen Unterprojekte (im Beispiel müssten die unteren drei Unterprojekte einen Rechnungsbetrag von 0,00 € haben, stattdessen sollte die erste Zeile einen Betrag von 1.931,35 € aufweisen):

Detail		Position(en)	Zahlungen	Gutschrift		
Unterprojekt	Tätigkeit	Rechnung (Netto)	Forderung (Netto)	Rechnung (Brutto)	Rechnung MwSt.	Forderungskorrektur (Netto)
es provide		1.470,10€	1.470,10 €	1.749,41€	279,31€	0,
ra provincia.		115,31 €	115,31 €	137,22€	21,91€	0,
ra perso.		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,
PA, INCOME.		345,94 €	345,94 €	411,67 €	65,73 €	0,/
		1.931,35€	1.931,35 €	2.298,30 €	366,95 €	0,
< C						

2. Rufen Sie im Master über das Kontext-Menü den Befehl "Zahlungseingang" auf. Alternativ können Sie über die Sub-Navigation "Honorarermittlung" über das zugehörige Projekt zu der Rechnung navigieren und dort den "Zahlungseingang" aufrufen.



3. Wechseln Sie im Zahlungseingang der Rechnung auf den Reiter "Positionen". "Dank" des Reparaturmodus wird Ihnen im Zahlungsdialog die zusätzliche Schaltfläche "Rechnungswerte neu berechnen" in der Befehlszeile angezeigt:

Rechnungen	0 💿					
Übersicht Zahlu	ungseingang: Kultur i					
Alles Speiche schließen +Schlie	ern Speichern (Officen Neue Zahlung	Zahlung bearbeiten Kopieren	Zahlung Iöschen neu berechn	rte 2	
Rechnung Projekt Auftrag Rechnungsdatum Titel Debitor Bernerkung	26012024 Fälligke	itsdatum 09.02.2024	Beträge (brutto) Rechnungsbetra Forderungskorre Zahlung(en) Skonti Gutschrift(en) Noch offen	g 2298,30 € letter 0,00 € 2298,30 € 2298,30 € 0,00 € 0,00 €	Rest Wie soll mit dem Restbetrag verfal Ø Nicht nachtorben Mit einer Outschrift verrechne Mit einer Outschrift verrechne Rechnung ist bezahlt <u>Ø</u>	hren werden? forden
Position(e	n) Zah	lungen G	Sutschrift F	Forderungskorrektur		4
Unterprojekt 🍸	Rechnung (Netto) 🍸	Rechnung (Brutto) 🍸	Rechnung MwSt. 🝸	Forderungskorrektur (Netto)	TForderungskorrektur (Brutto)	Forderungskorrektur MwSt. 🍸 🏌
an, provide	1.470,10 €	1.749,41 €	279,31 €	0	00€ 0,00€	0,00€
in province	115,31 €	137,22 €	21,91€	0	.00€ 0,00€	0,00€
es perma	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0	00€ 0,00€	0,00€
a familia	345,94 €	411,67 €	65,73€	0	00€ 0,00€	8 0,00 €
4	1.931,35€	2.298,30 €	366,95 €	0	00€ 0,00€	E 0,00€ ,

4. Betätigen Sie diesen Befehl; es erscheint eine Meldung, die noch einmal kurz den Zweck des Befehls beschreibt. Der Befehl wird nach dem Betätigen von "Ja" ausgeführt.



5. Nach erfolgreich durchgeführter Korrektur zeigt KOBOLD CONTROL eine Meldung an:

Info	
~	Die korrigierten Werte wurden eingetragen.
0	Hinweis: Diese Werte sind noch nicht gespeichert.
	ОК

6. Zum Schluss muss diese neue Aufteilung noch über "Speichern+Schließen" gespeichert werden. Geschieht dieses nicht, bleiben die fehlerhaften Rechnungsdaten erhalten.

Bitte denken Sie zum Abschluss daran, dass Sie den Reparaturmodus wieder in "Administration" / "Einstellungen" deaktivieren müssen!

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.6.1 auf KOBOLD CONTROL Version 23.6.2

Programm-Version 23.6.2.0

Zeiten & Kosten

Zeiten

 Im Zeiterfassungs-Dialog wird das Recht, auf die Textbausteine f
ür die Bemerkung zuzugreifen, durch das Zugriffsrecht aus den Rollen
über den Haken bei "Zeiten" / "Daten bearbeiten" definiert (<u>KH-9506</u>).

Controlling

Berichte

- Listengenerator Datenquelle "Personalkosten": Neue Ebenen
 - "Monat (Datum)": Gibt den ersten eines Monats des Kosteneintrages als Datum aus, zum Beispiel "01.10.2024"
 - "Monat (Datum kurz)": Gibt den Monat des Kosteneintrages als "kurzes Datum" aus, zum Beispiel "10.2024"

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.13 auf KOBOLD CONTROL Version 23.6.1

Programm-Version 23.6.1.0 (die Version 23.6.0 wurde nicht veröffentlicht)

Zeiten & Kosten

Zeiten

• Ein Wunsch aus dem Kobold "Member Hub": In "Administration" / "Einstellungen kann jetzt über "Bemerkung in Zeiten pflicht" festgelegt werden, ob das Bemerkungsfeld innerhalb der Zeiterfassung ein Eingabe notwendig ist oder nicht (<u>Member Hub: Pflichtfeld</u>):

Bemerkung in Zeiten pflicht Ja

Reisekosten

• In einer Rolle hatte die Definition der Zugriffsrechte auf die Reisekosten keine Wirkung. Es wurden stattdessen die Einstellungen der Zeiten genutzt. Dieses ist berichtigt worden. Der Zugriff auf Zeiten und Reisekosten kann jetzt getrennt festgelegt werden (<u>KH-8354</u>).

Projektstand Plan

 Im Projektstand-Plan haben die Auswahlfelder in der Projektstand-Spalte wieder eine Funktion. Mit der Markierung einer Spalte wird deren Inhalt beim Kopieren der Projektstände nun wieder als Quelle verwendet (<u>KH-8194</u>).

	29.09.2023 (IST)	S 01.09.2024 (PLAN)	O 01.10.2024 (PLAN)	O 01.11.2024 (PLAN)
⊿	25,00 %	28,31 %	28,31 %	28,31 %
⊿	25,00 %	28,31 %	28,31 %	28,31 %
⊿	25,00 %	28,31 %	28,31 %	28,31 %
	25,00 %	100,00 %	100,00 %	100,00 %
	25,00 %	20,00 %	20,00 %	20,00 %

Stammdaten

Allgemein

- Die Inhalte mehrzeiliger Eingabefelder in den Dialogen sorgen nicht mehr dafür, dass im Master/Detail in den Datengittern Datenzeilen "verschoben" werden. Dieses gilt für die folgenden Felder (<u>KH-7690</u>):
 - Die Spalte "Bemerkung" in der Subnavigation/Tabelle "Projektgruppe" und andere Gruppen/Nachschlag-Tabellen
 - o Die Spalte "Bemerkung" in der Subnavigation/Tabelle "Kostenarten"
 - o Die Spalte "Bemerkung" in der Subnavigation/Tabelle "Aufgaben"
 - o Die Spalte "Bemerkung" in der Subnavigation/Tabelle "Tätigkeiten"
 - Die Spalte "Beschreibung" in der Subnavigation/Tabelle "Zusätzliche Leistungen" (Kataloge)

Tätigkeiten

• Falls eine Vielzahl von Projekten mit einer Tätigkeit verknüpft waren, trat eine lange Ladedauer des Eingabedialoges auf. Dieses ist beschleunigt (<u>KC-15012</u>).

Controlling

Berichte

• Berichtsmodul auf List&Label Version 29 aktualisiert.

- Innerhalb der Ausgabe der Berichte hatten die Texte f
 ür die gesetzten Filter einen hellgrauen Hintergrund. Dieser war bei der Druckausgabe nicht auf jedem Drucker sichtbar. Das ist korrigiert. Der Hintergrund ist nun weiß (<u>KH-6007</u>).
- Im Listengenerator, Datenquelle "Personalkosten", werden die Rechnungsgruppen jetzt korrekt ermittelt (<u>KH-6704</u>).
- Im Listengenerator die Blattränder f
 ür die Logos korrigiert. Der rechte bzw. linke Rand beträgt jetzt jeweils 10mm (<u>KH-7510</u>).
- "*Projektstundenliste mit Bemerkung (zur Abrechnung)*": Neue Stundenauswertung mit der Auflistung der manuellen Stunden und manuellen Kosten aus "Abrechnung vorbereiten" (<u>KH-</u><u>7709</u>).
- In der Datenquelle "Personalkosten" konnte ein leerer Wert für das Feld "Dauer manuell" zu einem Fehler führen. Das ist behoben (<u>KH-8354</u>).
- Bericht "D011a Übersicht Honorar Dokumente": Bericht ist neu (<u>KH-7723</u>).
- Spezieller Kundenbericht *"IKB018a Kontrolle Anwesenheitserfassung"*: Bericht ist neu und ist nicht für alle verfügbar (<u>KH-7870</u>).
- Bericht "B004 Budget-Stundenvergleich" überarbeitet (KH-8245).
- Bericht "B004a Budget-Stundenvergleich inkl. Gesamtkosten" überarbeitet (KH-8245).
- Bericht *"SK11a Stundenkonto Mitarbeiter monatsweise je Seite"*: Filter für das Feld *"*Team" überarbeitet.

Auswertungsgitter

• Der Export eines Auswertungsgitter als Excel-Datei beinhaltet jetzt zusätzlich die zugehörigen Summenzeilen aus dem Datengitter.

Monatsbuchung

• Bei einer Monatsbuchung werden die externen Kosten innerhalb der Allgemeinen Kosten jetzt wieder neu berechnet. Dieses geschah bislang nicht (<u>KH-8456</u>).

Honorarermittlung

Honorare

- Für die folgenden Leistungsbilder wurden die RifT 2021-Honorartafeln für die HOAI 2021 ergänzt. Dadurch werden beim Wechsel der Honorartafeln zwischen HOAI 2021 und RifT 2021 bereits eingetragene Anrechenbare Kosten nicht mehr gelöscht (KH-2210)
 - Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen
 - o Elektrotechnik
 - Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen
 - Förderanlagen
 - o Gas-, Wasser-, Abwasser- und Feuerlöschtechnik
 - Gebäudeautomation
 - o Küchen, Wäscherei-, und chemische Reinigungstechnik
 - Lufttechnische Anlagen
 - o Medizin- und Labortechnik
 - o Nutzungsspezifische Anlagen
 - o Raumlufttechnik
 - o Starkstromanlagen
 - Wärmeversorgungs-, Brauchwassererwärmungs-, und Raumlufttechnik

- Wärmeversorgungsanlagen
- Wordfelder f
 ür Zwischensummen innerhalb von Angeboten und Rechnungen erg
 änzt. Diese k
 önnen sowohl beim "klassischen Ansatz" als auch bei "Ansatz+" genutzt werden. Die folgenden Felder sind hinzugef
 ügt worden (<u>KH-8131</u>):
 - o Nur für klassischen Ansatz (Ak): "Summe nach Zuschläge ohne Nachlass"
 - "Summe nach Zuschläge inkl. Nachlass"
 - o (Ak): "Summe nach Zusätzliche Leistungen ohne Nachlass"
 - o "Summe nach Zusätzliche Leistungen inkl. Nachlass"
 - Nur für "Ansatz+" (A+): "Summe nach Zu-/Abschläge inkl. Nachlass"
 - o (A+): "Summe nach Zu-/Abschläge inkl. Nachlass (angebotene Positionen)"
 - o (Ak): "Summe nach Nebenkosten ohne Nachlass"
 - o "Summe nach Nebenkosten inkl. Nachlass"
 - o (Ak): "Summe nach Zuschläge ohne Nachlass (angebotene Positionen)"
 - "Summe nach Zuschläge inkl. Nachlass (angebotene Positionen)"
 - (Ak): "Summe nach Zusätzliche Leistungen ohne Nachlass (optionale Positionen)"
 - (Ak): "Summe nach Zusätzliche Leistungen ohne Nachlass (angebotene Positionen)"
 - o "Summe nach Zusätzliche Leistungen inkl. Nachlass (angebotene Positionen)"
 - (Ak): "Summe nach Nebenkosten ohne Nachlass (optionale Positionen)"
 - o (Ak): "Summe nach Nebenkosten ohne Nachlass (angebotene Positionen)"
 - o "Summe nach Nebenkosten inkl. Nachlass (angebotene Positionen)"
 - o (Ak): "Summe Fortschreibung nach Zuschläge ohne Nachlass"
 - o "Summe Fortschreibung nach Zuschläge inkl. Nachlass"
 - o (Ak): "Summe Fortschreibung nach Zusätzliche Leistungen ohne Nachlass"
 - "Summe Fortschreibung nach Zusätzliche Leistungen inkl. Nachlass"
 - "Summe Fortschreibung nach Zu-/Abschläge inkl. Nachlass"
 - o (Ak): "Summe Fortschreibung nach Nebenkosten ohne Nachlass"
 - o "Summe Fortschreibung nach Nebenkosten inkl. Nachlass"
- Wurden aufgewendete Stunden mit Hilfe von Funktionskostensätzen in Ansätzen fortgeschrieben, dann waren die Stundeneinträge, bei denen zwischenzeitlich ein neues Datum für einen Funktionskostensatz galt, nicht mehr verfügbar. Das ist behoben. Die relevanten Zeiteinträge können nun in der ursprünglichen Position abgewählt und in der neuen Position hinzugefügt werden (KH-6642).

Beispiel:

- Funktionskostensatz "Abrechnung" mit einer Definition der Kosten ab dem 01.01.2023
- Zeiteintrag 1 vom "31.12.2023" angelegt
- Zeiteintrag 2 vom "02.01.2024" angelegt
- Beide Zeiteinträge in "Abrechnung vorbereiten" auf "vorbereitet" gesetzt und innerhalb der Fortschreibung der zugehörigen Pauschalposition für den Kostensatz ab "01.01.2023" zugewiesen
- Nun wird der Funktionskostensatz "Abrechnung" mit einem neuen Datum "01.01.2024" ergänzt, der höhere Stundensätze beinhaltet
- Es wird innerhalb des Ansatzes eine neue Pauschalposition zur Abrechnung der Stunden aus 2024 angelegt.

- Innerhalb der Fortschreibung erschien der "Zeiteintrag 2" nicht mehr in der Pauschalposition zu 2023. Sollte er aber, da er dort zugewiesen ist. Er ist aber auch nicht in der Pauschalposition für 2024 sichtbar. Das war falsch
- Jetzt kann der "Zeiteintrag 2" in der Position von 2023 abgewählt und in der von 2024 hinzugefügt werden.
- Für XRechnung und ZUGFeRD die folgenden Informationen ergänzt:
 - BT-23: Profil-ID
 - BT-34: E-Mail aus Unternehmensdaten
 - BT-49: E-Mail aus dem Debitor
- Bei der Freigabe von Storno-, Gutschriften und Forderungskorrektur-Dokumenten im GoBD-Modus konnte es vorkommen, dass der Prozess mit einer Fehlermeldung abgebrochen wurde, weil Rechnungsnamen zu viel Text enthielten. Das ist korrigiert <u>KH-8179</u>.
- Die Rechnungskorrektur aus Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.10 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.11 → "Korrektur der Verteilung von Honoraren auf Unterprojekte innerhalb einer Rechnung" noch einmal überarbeitet, so dass deren Reparatur-Funktionalität weitere Abweichungen bei der Berechnung der Positionen korrigiert (<u>KH-7963</u>, <u>KH-8096</u>).
- Wurde bei aktivem GoBD-Modus die Freigabe eines Rechnungs-Dokumentes abgebrochen, zum Beispiel weil noch fehlende Kann-Felder noch zu ergänzen waren, dann stand bereits eine Rechnungsnummer im Rechnungsdokument. Dieses Dokument konnten ausgeduckt und offiziell an den Kunden verschickt werden, obwohl es im Sinne von KOBOLD CONTROL noch nicht freigegeben war. Das widerspricht der GoBD. Rechnungen werden jetzt nach einem Abbruch zurückgesetzt und enthalten im Anschluss keine Rechnungsnummer mehr (<u>KH-8346</u>).
- Auf Grund von Rundungsungenauigkeiten konnte es vorkommen, dass eine Schlussrechnung noch nicht freigegeben werden konnte, weil der SEB wegen der Rundungsfehler noch nicht als komplett bezahlt galt. Dieses ist angepasst (<u>KH-8057</u>).

Administration

Transponder / Stammdaten "Mitarbeiter"

• Zeiterfassungs-Terminal: Bei der Erfassung einer Fingerprint-ID sind jetzt nur noch Ziffern erlaubt. Bislang führten falsche Kodierungen zu einem Fehler (<u>KH-7984</u>).

Historie

 In "Stammdaten" / "Tätigkeiten" werden ab sofort Veränderungen der Typ- und Projektzuordnung in der Historie protokolliert (<u>KH-7988</u>).

Allgemein

 Die Reparatur-Funktion "R.-Positionen neu aufteilen" in "Rechnungen" / "Zahlungseingang" haben wir in dieser Version deaktiviert. Es gibt einige nicht triviale Konstellationen im Zahlungsablauf, die zu einer nicht korrekten Aufteilung der Rechnungs-, Zahlungs-, Forderungskorrektur- und Gutschrift-Positionen führten. Für die Umsetzung dieser Korrekturen benötigen wir weitere Zeit.

Wir werden schnellstmöglich die korrigierte Reparaturfunktion mit dem nächsten Update bereitstellen.

Version 23.5

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.12 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.13

Programm-Version 23.5.13.0

Honorarermittlung

Honorare

- Im Dialog für den Zahlungseingang konnte es seit der Version 23.5.10 zu einer fehlerhaften Berechnung in den Unterprojekt-Positionen für "Rechnung brutto", "Rechnung MwSt" sowie in den davon abhängigen Feldern im Datengitter und im Dialog selbst kommen. Zudem wurden diese falschen Werte später auch abgespeichert. Dabei musste für die Rechnung allerdings folgendes gegeben sein:
 - Die Verwendung eines Sicherheitseinbehalt Netto oder Brutto im Auftrag wurde aktiviert und ein Wert dafür wurde eingestellt.
 - In der Rechnung wurde dieser Vorgabewert durch einen abweichenden Wert überschrieben.

oder in seltenen Fällen

 Zwischen Erstellung und Freigabe der Rechnung wurden bei einigen Ansätzen, die zur Rechnung gehören sollten, die Option "Für Rechnung verwenden" entfernt.

Die Zahlenwerte innerhalb der Dokumente für Teil- und Einzelrechnung waren von diesem Fehler nicht betroffen.

Das Verhalten wurde korrigiert. Gleichzeitig werden die betroffenen Rechnungs-Daten beim ersten Start des aktuellen Updates automatisch korrigiert. Zudem können Sie unter "Administration" / "Historie" einsehen, welche Rechnungen berichtigt wurden. (<u>KH-8711</u>, <u>KH-8747</u>, <u>KH-8754</u>)

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.11 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.12

Programm-Version 23.5.12.0

Honorarermittlung

Honorare

- Im Reiter "Honorardokumente" konnten nicht freigegeben Angebote nicht gelöscht werden. Das ist korrigiert (<u>KH-8621</u>).
- Die Verwendung der örtlichen Bauüberwachung und des Umbauzuschlages im selben Ansatz konnte in seltenen Fällen zu Fehlern in der Honorarberechnung führen. Das ist korrigiert (<u>KH-8163</u>).

Web-Service

 Der Web-Service ist nun in der Lage, sich nach einem Neustart des SQL-Server-Dienstes automatisch neu zu verbinden. Sobald der SQL-Server wieder verfügbar ist, wird die Verbindung wiederhergestellt und der Betrieb kann ohne Neustart des Web-Services fortgesetzt werden (<u>KH-8515</u>).

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.10 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.11

Programm-Version 23.5.11.0

Zeiten&Kosten

Zeiten

 Der Haken "Wirksam für GmkF" in der Zeit- und Reisekosten-Erfassung wurde im Erfassungs-Dialog, in den Widgets und im Web-Client entfernt. Dieses Feld stand bislang den Administratoren zur Verfügung. Die Einstellung dort wurde aber ggf. mit einer Monatsbuchung überschrieben. Das führte zu Irritationen. Die Einstellung "Wirksam für GmkF-Berechnung" in den Vertragsdaten des einzelnen Mitarbeiters/der einzelnen Mitarbeiterin gibt ab sofort die Belegung des Feldes in Zeit- und Reisekosten-Erfassung vor (<u>KH-7463</u>).

Stammdaten

Mitarbeiter

 Vertragsunterbrechungen, die in die Vergangenheit gelegt werden, liefern keine Fehlermeldung mehr. Gleiches gilt für Vertragsunterbrechungen, die sich über einen Zeitraum erstrecken, in dem Monate mit 0 Sollstunden existieren (<u>KH-7567</u>).

Tätigkeiten

 In der KOBOLD CONTROL SMALL BUSINESS und KOBOLD CONTROL BUSINESS ist es nun möglich, dass zu einem Zeiteintrag automatisch ein Anwesenheitseintrag gleicher Dauer/von-bis gebucht wird. Unter "Stammdaten" / "Tätigkeiten" kann dies zu einer Tätigkeit über die Einstellung "Gleichzeitig Anwesenheit buchen" festgelegt werden (<u>KH-3293</u>).



 Darstellung, in welchen Projekten eine T\u00e4tigkeit enthalten ist, wurde optimiert. Das hat u.a. zur Folge, dass das \u00f6ffnen und Schlie\u00dfen des Neu- und Bearbeiten-Dialog deutlich schneller vonstattengeht (<u>KH-8001</u>).

Funktionskostensätze

 Beim Löschen eines Funktionskostensatz wird geprüft, ob dieser noch mit mindestens einem Projekt verknüpft ist. In einem solchen Fall wird eine Information ausgegeben. Das Löschen kann anschließend noch abgebrochen werden. Wird ein Kostensatz gelöscht, werden die Verknüpfungen der Projekte zum gelöschten Kostensatz entfernt und der Standard-Funktionskostensatz stattdessen dort aktiviert

Controlling

Berichte

- Bericht "M03b Urlaubsliste Jahr" überarbeitet (KH-6751):
 - o Datums-Eingaben im Filterdialog erlauben nur noch Jahreseingaben
 - o der beantragte Urlaub kann zusätzlich optional eingeblendet werden.
- Bericht "SK16 Jahressaldo Urlaub und Überstunden" überarbeitet (<u>KH-6469</u>):
 Datums-Eingaben im Filterdialog erlauben nur noch Jahreseingaben
- Bericht "B006 Stunden Plan/Ist/Projektstand/Rest" überarbeitet (KH-7331),
 - o der Filter für den Haupt-Projektleiter ersetzt den Projektleiter-Filter
 - o optional können Stunden nun mit zwei Nachkommastellen ausgegeben werden
 - Zusammenfassung überarbeitet
- Bericht "B021 Kostenvergleich Projekte (budgetbezogen)" überarbeitet (KH-7809):
 - o der Filter für den Haupt-Projektleiter ersetzt den Projektleiter-Filter
 - o Anpassungen bei der Darstellung der Projekt-Langbezeichnung

Honorarvorschau

• Die Abfrage beim Öffnen des Bearbeiten-Dialoges überarbeitet und damit das Laden der Daten für die Honorarvorschau beschleunigt (<u>KH-1445</u>).

Honorare

Honorarermittlung

- In KOBOLD CONTROL ist es nicht möglich, zu einem Auftrag und einer Rechnungsgruppe zuerst zwei Teil- oder Schluss-Rechnungen zu erstellen und anschließend dann beide freizugeben. Es ist immer nur möglich, eine der beiden Rechnungen freizugeben. Bei der zweiten Rechnung bleibt im Kontextmenü der Befehl "Freigeben" ausgegraut und ist nicht verfügbar. KOBOLD CONTROL gibt jetzt Hinweise mit den folgenden Texten aus, wenn eine zweite oder weitere Rechnung erstellt wird:
 - Bei "Dokument erstellen" für die zweite Rechnung (hier erscheint nur die Info):



• Bei nicht aktiviertem "GoBD" und Freigabe einer der beiden Rechnungen

Achtung!	
?	Wenn Sie jetzt die Rechnung '2. Anzahlungsrechnung' freigeben, kann die Rechnung - '1. Anzahlungsrechnung' (Status: Entwurf) nicht mehr für die Rechnungsstellung verwendet werden.
	Wollen Sie die gewählte Rechnung nun freigeben?
	Ja Nein

An dieser Stelle kann der Freigabe-Prozess noch abgebrochen werden.

• Bei aktivem "GoBD" und Freigabe innerhalb von Word:



An dieser Stelle kann der Freigabe-Prozess noch abgebrochen werden.

- Zusätzlich wird in die Dokumenten-Historie der Rechnung eingetragen, dass eine der o.g. Meldungen angezeigt wurde
- Für die Ausgabe bereits berechneter "Sicherheitseinbehalte Brutto" steht nun zusätzlich das Feld "Forderung der Rechnung (brutto)" in der Tabelle "Sicherheitseinbehalte aller Rechnungen" zur Verfügung. Es stellt die Forderung der jeweiligen Rechnung abzgl. des Sicherheitseinbehaltes dar.

Wir haben das Feld beispielhaft in die Vorlage "V23 Rechnung, Generalplaner, summiert.docx" eingebunden. Zur Verwendung des Feldes kann dieses aus der genannten Vorlage herauskopiert und in eine bestehende Vorlage an passender Stelle eingefügt werden. Alternativ kann das Feld über den Feld-Editor innerhalb von Word eingefügt werden (<u>KC-14622</u>).

• Sind in den Unternehmensdaten und/oder Debitoren eine Umsatzsteuer-ID erfasst, wird im GoBD-Modus bei Freigabe deren Aufbau geprüft und bei Fehlern eine entsprechende Meldung ausgegeben. Die Rechnung kann aber weiterhin, trotz des Hinweises,

freigegeben werden: Fehlende Angaben für die elektronische Rechnung Einige Auftraggeber erwarten in ihren Rechnungen die folgenden ausgefüllten Nicht-Pflichtfelder: Lieferanten-/Kreditorennummer, Bestellnummer Zahlungsbedingungen, Bemerkungen zur Rechnung Die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Unternehmen entspricht nicht dem vorgegebenen Aufbau für das Land Deutschland: DE19827639 Die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Debitor entspricht nicht dem vorgegebenen Aufbau für das Land Deutschland: DE1234567890 Weitere Informationen zu XRechnung und ZUGFeRD finden Sie unter www.meinkobold.kbld.de Möchten Sie das Rechnungs-/Angebotsdokument trotz der fehlenden Felder freigeben? Nein Ja LUMBER BUNC

Validiert werden die Umsatzsteuer-ID's von

- Deutschland: "DE"
- Österreich: "AT"
- Luxemburg: "LU"
- Schweiz: "CHE"
- Alle anderen Zeichenketten, die nicht mit den L\u00e4nderkennungen beginnen, werden akzeptiert.

- Innerhalb des Details und im Projektdialog das Laden und die Anzeige der Listen f
 ür "Ansätze", "Honorardokumente", "Angebote", "Rechnungen" und "Einbehalts-Anforderungen" beschleunigt (<u>KH-7742</u>, <u>KH-7256</u>).
- Im GoBD-Modus kann jetzt bei der Freigabe einer Rechnung zusätzlich das Fälligkeitsdatum im Overlay erfasst werden (<u>KH-7842</u>).

Rechnungsdatum	15.07.2024 🗰 Heute						
Fällig am	30.08.2024						
Abrechnungszeitraum von:	15.07.2024 🛗 bis: 15.07.2024 🛗						
Name der Rechnungsposition	Rechnungsbetrag						
Anhänge zu Dokument (zur Zei	t 0 Stück) Bearbeiten						
Rechnungstyp							
 ZUGFeRD (Comfort) ZUGFeRD (Extended) XRechnung 							

Web-Service

• Der Web-Service unterstützt nun https-Protokoll. Siehe auch *Web-Service mit https-Protokoll: Installations-Anleitung*.

Allgemein

- Folgende Skins sind neu in KOBOLD CONTROL
 - o Kobold Grün
 - o Kobold Blau
 - Kobold Flieder
 - o Kobold Graphit

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.9 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.10

Programm-Version 23.5.10.0

Zeiten&Kosten

Zeiten

 Die Überfilter in "Zeiten", "Reisekosten" und "Anwesenheit" werden nach dem Beenden von KOBOLD CONTROL jetzt korrekt auf "30 Tage" zurückgesetzt, falls die Einstellung dort auf "Datum nicht einschränken" (1) oder "Anzeigen der zurückliegenden x Tage" (2) mehr als 30 Tage umfasst. Dieses soll verhindern, dass die Startzeit von KOBOLD CONTROL sich unnötig verlängert (<u>KH-6502</u>).



Projektstand Plan

 Die Ermittlung von Projektständen in "Projektstand Plan" und "Honorarvorschau" wurden bislang unterschiedlich behandelt. Dieses ist mit der aktuellen Version von KOBOLD CONTROL angeglichen worden. Zusätzlich werden Projektstände aus "Projektstand Plan" beim Entfernen einer Tätigkeit aus einem Unterprojekt jetzt wie die Projektstände bei "Projektstand Ist" gelöscht (<u>KH-7329</u>).

Honorare

Honorarermittlung

- Innerhalb der Fortschreibung wird nun auf dem Register "Rechnungsaufstellung" die Summe über alle Ansätze aufgeführt. Die Summenzeile fällt allerdings weg, wenn es lediglich einen Ansatz in der Fortschreibung gibt (<u>KH-5770</u>).
- Bei der Ausgabe eines Ansatzes in ein Dokument (Rechnung, Angebot, HOAI-Ausgabe, ...), wurde oftmals innerhalb der Auflistung der Honorar-Interpolation der Zahlenwert für den Eintrag "daraus Honorar H1V + Honorarsatz * (H1B-H1V) H1" nicht gefüllt. Dieses ist korrigiert. Dazu mussten wir u.a. die Vorlage "V23.2 Ang mit IP Nachlass, summiert mit Optionen.docx" korrigieren (KH-7091).
- Für die Ausgabe eines "Ansatz+" Ansatzes nach Word wurden Formularfelder für den Pauschalansatz korrigiert bzw. ergänzt, um dort Nachlässe und Zuschläge auf die einzelnen Ansatz-Positionen korrekt anzuzeigen (<u>KH-5095</u>). Dazu müssen bestehende Vorlagen angepasst werden. Wir selbst haben die notwendigen Änderungen bereits in den Vorlagen "V23 Angebot, Generalplaner, summiert.docx",

"V23 Rechnung, Generalplaner, summiert.docx" und

"V23 Rechnung, Generalplaner, summiert.docx"

vorgenommen. Diese Vorlagen können als Beispiel für Ihre Dokumenten-Vorlagen dienen. Im Einzelnen müssen die Word-Vorlagen für die "Ansatz+" Ansätze im Bereich der Pauschalhonorare wie folgt geändert werden: • Angebot:

Spalte "Summe:

Aus dem Feld "Pauschalhonorar – Betrag" wird das Feld "Pauschalhonorar - Pauschal oder Menge Beauftragt mit Nachlass" Zeile "Summe" unter der Tabelle mit den Pauschal-Positionen: Aus dem Feld "Summe Pauschalhonorar" wird das Feld "Summe Pauschalhonorare pauschaliert". Zudem raten wir, eine weitere Spalte für die Änderung hinzuzufügen, wenn ein Nachlass/Zuschlag auf die einzelnen Positionen gewährt wird: In dieser Spalte verwenden Sie bitte das Feld "Pauschalhonorar - Änderung in Prozent" • Rechnung Spalte "Beauftragt": Aus dem Feld "Pauschalhonorar - Postentext ohne Pauschalierung" wird das Feld "Pauschalhonorar - Pauschal oder Menge beauftragt" Spalte "Berechnet": Aus dem Feld "Pauschalhonorar - Fortgeschriebenes nicht pauschaliertes Honorar" wird das Feld "Pauschalhonorar - Fortgeschriebener Betrag" Zeile "Summe" unter der Tabelle mit den Pauschal-Positionen: Aus dem Feld "Pauschalhonorar - Summe Ausgeführt nicht pauschaliert" wird das Feld "Pauschalhonorar - Summe Ausgeführt mit Pauschalierung" Ansatz-Ausgabe Spalte "Summe: Aus dem Feld "Pauschalhonorar – Betrag" wird das Feld "Pauschalhonorar - Pauschal oder Menge Beauftragt mit Nachlass" Zeile "Summe" unter der Tabelle mit den Pauschal-Positionen: Aus dem Feld "Summe Pauschalhonorar" wird das Feld "Summe Pauschalhonorare pauschaliert".

Zudem raten wir, eine weitere Spalte für die Änderung hinzuzufügen, wenn ein <u>Nachlass/Zuschlag</u> auf die einzelnen Positionen gewährt wird: In dieser Spalte verwenden Sie bitte das Feld *"Pauschalhonorar - Änderung in Prozent"*

- Wir haben die Möglichkeit entfernt, eine Tätigkeit einer Besonderen Leistung zuzuordnen. Für das Controlling wurden die Honorare der Besonderen Leistungen bereits immer auf die Tätigkeit gebucht, die auch in der Leistungsphase Verwendung findet, in der die Besondere Leistung definiert ist (<u>KH-7417</u>, <u>KH-4476</u>).
- Bislang war es fälschlicherweise bei Einzelrechnungen möglich, innerhalb eines Auftrages und einer Rechnungsgruppe zwei Rechnungen zu erstellen und anschließend beide freizugeben. Dieses ist korrigiert (KC-14965).
- Beim Abspeichern von "Anrechenbaren Kosten" als Vorlage konnte es zu einer Fehlermeldung von KOBOLD CONTROL kommen. Dieses ist korrigiert (<u>KH-6857</u>).
- Bei einem Ansatz der Art "Freies Honorar", bei dem das Honorar pauschaliert war und der mindestens zwei Positionen vom Typ "Bezugsgröße" besaß, wurde das "Beauftragte" Honorar beim erneuten Bearbeiten des Ansatzes nur für die erste Position der "Bezugsgrößen" eingelesen. Die restlichen Positionen hatten den Wert "0,00 €". Das ist korrigiert (<u>KH-7571</u>).
- Für die Word-Vorlagen gibt es jetzt neu das Feld "*Zahlung: Datum der letzten Zahlung*". Dieses Feld kann in die Tabelle der "Erhaltenen Abschlagszahlungen" eingefügt werden und

enthält bei Verwendung das Datum der letzten Zahlung zu der Rechnung (KC-14862).



• Für die Word-Vorlagen sind neu die Felder "Projekt: Kostenstelle - Kurzbezeichnung" und "Projekt: Kostenstelle – Langbezeichnung" für die Ausgabe der Projekt-Kostenstelle verfügbar. Die beiden Felder finden Sie in Word unter dem KOBOLD CONTROL Menü und dort im "Feld-Editor" auf dem Register "Allgemein" (KC-14811).

Rechnungsnummer:	Re Nr
Rechnung:	Titel
Kostenstelle	Kurz: Projekt: Kostenstelle - Kurzbezeichnung Lang: Projekt: Kostenstelle - Langbezeichnung
Unsere UStIdNr.	Unternehmensdaten: Steuernummer
Projekt:	Projekt - Kurzbezeichnung , Projekt - Langbezeichnung
Leistungszeitraum:	Abrechnung Von bis Abrechnung Bis

 Es konnte unter Umständen zu einem Darstellungsfehler in der Ansatz-Bearbeitung und in der Fortschreibung kommen, durch den es zu abweichenden Honorarbeträgen in den Rechnungs-Dokumenten kam. Die Abweichung lag in einem Bereich von +/- 1 Cent. Das ist korrigiert (<u>KH-6318</u>, <u>KH-6554</u>).

Abrechnung vorbereiten

 Bislang wurde die "Dauer" und "Bemerkung" eines Zeit-Eintrages nur einmalig in die "Externe Dauer" und die "Externe Bemerkung" übernommen, nämlich genau dann, wenn der Dialog für "Abrechnung vorbereiten" aufgerufen wurde. Dieses Verhalten ist geändert: Solange ein Zeit-Eintrag nicht den Status "Vorbereitet" oder folgende besitzt, werden Eingaben aus der Zeit-Erfassung in die "Extern"-Felder übertragen. Somit können die Zeit-Einträge so lange "nachgebessert" werden, bis sie abgerechnet (= mindestens Status "Vorbereitet") werden (<u>KH-6769</u>).

Rechnungen

• Es konnte passieren, dass bei der Rechnungsstellung innerhalb des Controllings die Honorare einer Rechnung falsch auf Unterprojekte aufgeteilt wurden. Diese Fehlverteilung fiel/fällt nur in den Unterprojekt-Positionen oder im Zahlungsdialog auf dem Reiter "Positionen" auf. Zudem zeigen Auswertungen, wie die "H025c Auftragsbestand (Auftrag/Unterprojekt)", solche "Honorarverschiebungen" auf, da sie das angeforderte Honorar je Unterprojekt liefern.

Diese falsche Verteilung muss manuell korrigiert werden. Dazu haben wir im Reparatur-Modus von KOBOLD CONTROL eine weitere Funktion ergänzt, die diese "Honorarverschiebungen" behebt. Im Anhang zu der Änderungsbeschreibung zu dieser

Version finden Sie die Beschreibung, wie Sie die Korrekturen vornehmen können.

Administration

Mandanten

• Der Befehl "Alle aktuellen Daten in diesen Mandanten duplizieren" prüft jetzt vor dem Kopieren, ob sich im Ziel-Mandanten Produktiv-Daten befinden. Existieren dort Daten in den

Projekten, Mitarbeitern und / oder Zeiten, wird eine entsprechende Warnung angezeigt, die vor dem Überschreiben bewusst bestätigt werden muss. Dieses soll ein unbeabsichtigtes Überschreiben bestehender Daten verhindern.

Web-Client

• In der Zeiterfassung des Web-Clients werden die Sollstunden für halbe Feiertage korrekt angezeigt. Bislang stand dort immer 0,00 Sollstunden.

Allgemein

- Für die Datengitter die namentlichen Spaltenfilter für Datum-Spalten überprüft und ggf. korrigiert. Folgende Filter wurden behandelt:
 - o Heute
 - o Gestern
 - o Bis heute
 - o Diese Woche
 - o Letzte Woche
 - o Aktueller Monat
 - o Letzter Monat
 - o Aktuelles Jahr
 - o Letztes Jahr

Korrektur der Verteilung von Honoraren auf Unterprojekte innerhalb einer Rechnung

Da KOBOLD CONTROL nicht entscheiden kann, welche Rechnungen betroffen sind und welche es automatisch korrigieren kann, muss in diesem Fall die Aufteilung innerhalb einer Rechnung manuell durch einen Anwender / eine Anwenderin vorgenommen werden.

Dazu muss KOBOLD CONTROL in den Reparaturmodus versetzt werden. Während dessen können die Mitarbeitenden weiterhin mit KOBOLD CONTROL arbeiten, sollten aber in der Zeit nicht die betroffenen Datensätze bearbeiten/verändern.

Aktivierung des Reparaturmodus und Korrektur der Zahlungen

Das im folgenden Beschriebene muss als KOBOLD CONTROL Administrator durchgeführt werden. Gehen Sie zur Reparatur wie folgt vor:

7. Unter "Administration" / "Einstellungen" muss die Option "Reparaturfunktionen einblenden" auf "Ja" stehen

KOBOLD CONTROL	Mein Kobold	Zeiten&Kosten	Stammdaten	Controlling	Honorare	CRM	Dokumente	Administration				
	Einstellungen 😵 🕂											
4												
Angemeldete Nutzer	-	<u></u>			+	1	<u>i</u>	ŵ 💊				
Einstellungen 2	Alles schließen	Speichern +Schließen	Speichern	Öffnen	Neu	Einstellung bearbeiten	Kopieren L	öschen E-Mail-Versand konfigurieren				
Automatische Aufgaben	Ziehen Sie einen	Spaltenkopf auf diese i	Fläche, um nach die:	ser Spalte zu gruppierer	r.							
Rollen	Einstellung Projektordner	▲ T	Wert			V						
Templates	Projektstand-E	ingabe nur in %	Nein									
Wartungsmodul	Reisekosten n	nit Gmkf	Ja									
Hantangomodal	Reparaturfunk	tionen einblenden	Ja 3									
Historie	Sonderurlaubs	antrāce	Nein									

Falls Sie gerade die Option aktiviert haben, muss zunächst KOBOLD CONTROL neu gestartet werden.

8. Wechseln Sie anschließend bitte auf "Honorare" / "Rechnungen" und suchen dort die betroffene Rechnung aus:



Innerhalb der "Positionen" sieht man nun die fehlerhafte Aufteilung des Rechnungsbetrages auf die einzelnen Unterprojekte (im Beispiel müssten die unteren drei Unterprojekte einen Rechnungsbetrag von 0,00 € haben, stattdessen sollte die erste Zeile einen Betrag von 1.931,35 € aufweisen):

Detail	Position(en)) Zahlungen Gutschrift			
Unterprojekt	Tätigkeit	Rechnung (Netto)	Forderung (Netto)	Rechnung (Brutto)	Rechnung MwSt.	Forderungskorrektur (Netto)
es provide a		1.470,10 €	1.470,10 €	1.749,41€	279,31€	0,
ra province		115,31 €	115,31 €	137,22€	21,91€	0,
ra peres.		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,
PL_ Married		345,94 €	345,94 €	411,67 €	65,73 €	0,
		1.931,35 €	1.931,35€	2.298,30 €	366,95 €	0,

9. Rufen Sie im Master über das Kontext-Menü den Befehl "Zahlungseingang" auf.

Alles schließen	Speichern + Schließen	Speichern	Rechnung anzeigen	Rechnung R anlegen	echnung ändern	Kopieren	D Löschen	Filtern	Spalten konfigurieren		
Ziehen Sie einen Spal	tenkopf auf diese l	läche, um nach die	ser Spalle zu gruppiere								1 Datensätze - 1
ReNummer	T Projekt	TReTit	el	V	ReStatu	us 🍸 F	Rechnung (netto)	T Forderu	ingskorrektur (netto)	T F	Forderung (netto)
A LOCATE IN	AND	3. Abschl	agsrechnung		bezal	hit	1.931	1,35€		9,00€	1.93
							Rechnu	ng anzeigen			
							Anhäng	e zu Rechnung			
							Rechnu				
							Zahlung				
							Deshau				
							Rechino				
							Rechnu		ienden		
							Rechnu		en		
							Abgesc		20		
							Freigab			0,00€	1.93
* (Akonto-		andeln		
Detail		Posit	ion(en)	Zahlung	jen		c Wieden	vorlage/Bernerki	ung ändern		
Unterprojekt	Tätigkei	t Rech	nung (Netto)	Forderung (Ne	tto)	Rechnung	(B Rechnu	ngs-Historie an:	zeigen Forderungs	korrektur	r (Netto) I
0.10080			1.470,10 €	1	.470,10 €		1.749 Rechnu		9,31€		0,00 €
N. 81874			115,31 €		115,31 €		137,22€	2	1,91€		0,00€
0.4795			0,00 €		0,00€		0,00€		0,00€		0,00€
ALCORED IN			345,94 €		345,94 €		411,67€	6	5,73€		0,00 €

10. Wechseln Sie im Zahlungseingang der Rechnung auf den Reiter "Positionen". "Dank" des Reparaturmodus wird Ihnen dort nun eine zusätzliche Schaltfläche "R.-Positionen neu

aufteilen" in der Befehlszeile angezeigt:

Alles Speichern chileBen +SchieBen	Speichern	Cifnen	+ Neue Zahlung	Zahlung Kopieren	Zahung Ru-Bostione Idschen neu aufbele	2	-0 # Anth Help
lechnung Irojekt Auftreg Bechnungsnummer Rechnungsdatum 266. Triel 3. A Debitor Bemerkung	01.2024 Fam Abschlagsrechnung	igkeitsdatum 09.00	2.2024	Betrikge (brutto) Rechnungsbetrz Forderungskom Zahlung(en) Skonti Gutschnift(en) Noch offen	ng 2.29830 € Antur 0,00 € 2.29830 € 2.29830 € 0,00 € 0,00 €	Rest Wie voll mit dem Resthetzug verfal	hren werden? breken n
_							
Position(en)	Ĩ	Zahlungan	•	Gutschrift	Forderungskorrektur		
Position(en) Unterprojekt y F	Rechnung (Netto)	Zahlungen 7 Rechnung	(Brutto) 🍸	Cutscheft Rechnung MwSt. 7	Forderungskorrektur Forderungskorrektur (Netto)	γ Forderungskorrektur (Brutto) γ	Forderungskorrektur MwSL 🍸
Position(en) Unterprojekt TF	Rechnung (Netto)	Zablungen 7 Rechnung 0 €	(Brutto) γ 1.749,41 €	Gutschint Rechnung MwSt. ▼ 279,31€	Forderungskorrektur Forderungskorrektur (Netto) 0	y Forderungskorrektur (Brutto) y ∞ € 0,00 €	Forderungskorrektur MwSL 9
Position(en) Unterprojekt y F	Rechnung (Netto) 1.470.1 115.3	Zahlungen 17 Rechnung 10 6 11 6	(Brutto) ♡ 1.749,41 € 137,22 €	Cutschritt Rechnung MwSt. T 270,31 € 21,91 €	Forderungskorrektur Forderungskorrektur (Netto) 0 0	▼ Forderungskorrektur (Brutto) ♥ 00 € 0,00 € 0,00 €	Forderungskorrektur MwSL ▼ 0,00 € 0,00 €
Position(en) Unterprojekt 🍸 F	Rechnung (Netto) 1.470.1 115.3 0.0 345.9	Zahlungen	(Brutto) 1.749,41 € 137,22 € 0.00 € 411.67 €	Gutschrift Rechnung MwSt. ▼ 279,31 € 21,91 € 0,00 € 65,73 €	Forderungskorrektur Forderungskorrektur (Netto) 0 0 0	▼ Forderungskorrektur (Brutto) ▼ 00 € 0.00 € 0.00 € 00 € 0.00 € 0.00 € 00 € 0.00 € 0.00 €	Forderungskorrektur MwSL ▼ 0,00 € 0,00 € 0,00 €
Position(en)	Rechnung (Netto) 1.470.1 115.3 0.0 345.9	Zahlungun T Rechnung 0 C 11 C 0 C 14 C	(Brutio) ÿ 1.749,41 € 137,22 € 0,00 € 411,67 €	Cutschutt Rechnung MinSt. 7 279,31 € 21,91 € 0,00 € 65,73 €	Forderungskorrektur Forderungskorrektur (Netio) 0 0 0 0	▼ Forternagskonskhar (Birthi) 7 Forternagskonskhar (Birthi) 7 00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 €	Forderungskonnsktur MoSL y 0.00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 €

11. Betätigen Sie diesen Befehl; es erscheint eine Meldung, die noch einmal kurz den Zweck des Befehls beschreibt. Der Befehl wird nach dem Betätigen von "Fortfahren" ausgeführt. Mit dem Setzen des Hakens "Vorherige Aufteilung bei Korrektur automatisch exportieren" können Sie sich den Zustand der Zahlungen *vor* der Reparatur als eine Excel-Datei ausgeben lassen:



12. Nach erfolgreich durchgeführter Korrektur zeigt KOBOLD CONTROL eine Meldung an:



13. Zum Schluss muss diese neue Aufteilung noch über "Speichern+Schließen" gespeichert werden. Geschieht dieses nicht, bleiben die fehlerhaften Rechnungsdaten erhalten.

Bitte denken Sie zum Abschluss daran, dass Sie den Reparaturmodus wieder in "Administration" / "Einstellungen" deaktivieren müssen!

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.8 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.9

Programm-Version 23.5.9.0

Stammdaten

Mitarbeiter

 In der Version 23.5.8 wurden Sollstunden nicht immer vollständig über einen gegebenen Zeitraum berechnet. Das hatte zur Folge, dass diese Sollstunden innerhalb der Oberfläche fehlerhaft dargestellt wurden, u.a. bei den Farben des Kalenders in der Zeiterfassung und bei der Definition/der Bearbeitung der Vertragsdaten. Dieses ist korrigiert. (<u>KH-7490</u>, <u>KH-7578</u>, <u>KH-7564</u>, <u>KH-7562</u>, <u>KH-7543</u>, <u>KH-7519</u>, <u>KH-7500</u>).

				Datum									
			Dat	um 🚺	4.05.2	024							
				<<<	Ар	ril 2024	L - 1	>>>					
				Mo Di 25 26	Mi 27	Do F 28 2	r Sa	So 31					
				1 2	3	4	56	7					
				89	10	11 1	2 13	14					
				15 16 22 23	24	18 1	9 20	21 28					
				29 30	1	2	3 4	5					
Zeiterfassung: Farbliche Anzeige im Ka	lender fe	ehlt:		• Ein:	zeln		Ве	reich					
	Soll- und Ist-Stunden	2024											
	Sollstunden	Jan 154.0	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	De
Vertragsdaten: Fehlende Sollstunden:	Iststunden	177,3	157,5	163,5	178,8	57,0	16,0	0,0	0,0	0,0	8,0	0,0	32,

Mitarbeiter-Kostensätze

 Innerhalb des Bearbeiten-Dialoges kann ein Kostensatz auf dem Reiter "Projekte" mehreren Projekten zugewiesen werden. Falls die Daten im Gitter mit den zugewiesenen Projekten gefiltert wurden, wurde anschließend der Kostensatz nur noch den durch den Filter angezeigten Projekte zugewiesen und nicht mehr allen dort verfügbaren (<u>KH-7492</u>).

Allgemein

• Der erste Start nach dem Update auf die Version 23.5.8 konnte zu einer Fehlermeldung führen. In dieser Meldung wurde auf eine fehlgeschlagene Kopieraktion bei den Berichten hingewiesen(<u>KH-7477</u>). Das ist korrigiert.

Dieser Fehler trat unter den folgenden Bedingungen auf:

- KOBOLD CONTROL ist auf einem UNC-Pfad installiert und hat mindestens zwei Mandanten mit unterschiedlichen Pfaddefinitionen für die Berichte.
- KOBOLD CONTROL wurde irgendwann einmal auf einen anderen Programmordner verschoben und dabei haben sich die Pfadangaben für mindestens Programm und Berichte geändert.

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.7 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.8

Programm-Version 23.5.8.0

Zeiten & Kosten

Reisekosten

 Bei mehrtägigen Buchungen für den Verpflegungsmehraufwand (z.B. "06 Tagegeld mehrtägig") werden am letzten Tag der Buchung jetzt die korrekten Uhrzeiten für das Ende eingetragen. Bislang wurde diese Uhrzeit auf 0:00 Uhr (umgangssprachlich 24:00 Uhr) gesetzt (<u>KH-4032</u>).

Stammdaten

Aufträge

 In den Stammdaten eines Auftrages kann jetzt eine "Objektkennung" erfasst werden. Bei aktivem GoBD-Modus wird der Inhalt dieses Feldes in die Notizen des elektronischen Rechnungs-Dokumentes (XML-Dokument) geschrieben. Dieser Wert wird bei Rechnung-Stellung an "Vermögen und Bau, Baden-Württemberg" gefordert und kann in das Feld BT-18 als auch in die Notizen geschrieben werden. Die ebenfalls geforderten Felder BT-11 ("Projekt Kurz") und BT-13 ("Bestellnummer") existieren bereits in KOBOLD CONTROL (KH-2714).

Mitarbeiter

- Bei der Anlage eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin wird die Vollständigkeit der Daten geprüft, so dass sich die neue Person bei Vollständigkeit der Daten in KOBOLD CONTROL anmelden kann (<u>KH-5743</u>). Dazu wird geschaut, ob
 - Mindestens ein Vertrag angelegt ist
 - Der Mitarbeiter/die Mitarbeiterin einer Rolle zugewiesen ist.
- Verträge mit Stundensatz-Berechnungsgrundlage SBG04 und Jahresgehalt erwarten jetzt wieder das komplette Jahresgehalt in der Vertragsdefinition, auch wenn der Vertrag weniger als 12 Monate gültig ist (KH-6894).

Controlling

Berichte

- Für die Berichte vom Typ "Berichtsgenerator" wurden in der Vorschau die Schaltflächen für den Export und das Versenden per E-Mail wieder aktiviert. Bei den Berichten vom Typ "Listengenerator" bleiben die Schaltflächen weiterhin deaktiviert (<u>KH-6764</u>).
- "PK01 Personalkosten je Tätigkeit / Projektzeitraum": Bericht überarbeitet (<u>KH-6649</u>, <u>KH-4923</u>).
- "PK01a Pers.-kosten je Tätigkeit / Projektzeitraum (Summe je MA.-Gruppe)": Bericht überarbeitet (<u>KH-6649</u>, <u>KH-4923</u>).
- "PK02 Personalkosten je Tätigkeit / Projektzeitraum (Hochformat)": Bericht überarbeitet (KH-6649, KH-4923).
- *"PK02a Pers.-kosten je Tätigkeit / Projektzeitraum (Summe je MA.-Gr./Hochformat)"*: Bericht überarbeitet (<u>KH-6649</u>, <u>KH-4923</u>).
- "PK02b Pers.-kosten summiert je Mitarbeiter auf Tätigkeitebene / Projektzeitraum (Hochformat)": Bericht überarbeitet (<u>KH-6649</u>, <u>KH-4923</u>).
- "PK02c Pers.-kosten summiert je MA-Gruppe auf Tätigkeitebene / Projektzeitraum (Hochformat)": Bericht überarbeitet (<u>KH-6649</u>, <u>KH-4923</u>).
- Auswertungen vom Typ "Berichtsgenerator" beachten jetzt zusätzlich den Typ "Einzelrechnungen".
- Auswertungen vom Typ "Listengenerator" mit der Datenquelle "Ausgangsrechnungen" beachten jetzt zusätzlich den Typ "Einzelrechnungen" (<u>KH-7011</u>).
- Sind innerhalb einer KOBOLD CONTROL Installation mehrere Mandanten definiert, werden nach einem Update beim ersten Start neue Berichts-Dateien automatisch in die einzelnen Report-Ordner kopiert. Bislang musste dieses nach einem Update "von Hand" durchgeführt werden (KH-2741).
- Hilfstabellen für Mitarbeiter-Auswertungen werden nun korrekt aufgebaut (<u>KH-6511</u>, <u>KH-2346</u>, <u>KH-2388</u>, <u>KH-3612</u>, <u>KH-3612</u>, <u>KH-3612</u>, <u>KH-4281</u>).
- In den drei Leistungsbildern "Planungsbegleitende Vermessung für Gebäude", "Planungsbegleitenden Vermessung für Verkehrsanlagen" und "Planungsbegleitenden Vermessung für Ingenieurbauwerke" können nun bis zu 5 Nachkomma-Stellen eingegeben werden, was es ermöglicht, Flächen bis 1/10 qm zu erfassen (<u>KH-2433</u>).
- In Auswertungen vom Typ "Listengenerator" mit der Datenquelle "Personalkosten" können jetzt die Namen der Funktionskostensätze und auch die Namen der Funktionsgruppen der Mitarbeiter innerhalb der einzelnen Unterprojekte ausgewertet werden (<u>KH-6927</u>, <u>KH-5121</u>).
- Kundenbericht "*IKB013a*" überarbeitet (<u>KH-4602</u>).
- "Ansatzpositionen ohne Zuweisung der Tätigkeiten": Bericht überarbeitet (KH-5801).
- "B008a Plan-/Ist-Stunden Vergleich Projektstandbezogen": Bericht überarbeitet (<u>KH-6305</u>).
- "HPKE001 Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Tätigkeit)": Bericht überarbeitet (<u>KH-6112</u>).
- "HPKE011 Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Unterprojekt)": Bericht überarbeitet (<u>KH-6112</u>).
- "HPKE012 Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Auftrag)": Bericht überarbeitet (<u>KH-6112</u>).
- "HPKE021 Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Projekt)": Bericht überarbeitet (<u>KH-6112</u>).
- Kundenbericht "*IKB017a*" ergänzt.
- *"H025 Auftragsbestand"*: Bericht überarbeitet (<u>KH-6917</u>, <u>KH-6140</u>).
- "H025b Restbearbeitungssumme (Auftrag/Unterprojekt)": Bericht überarbeitet (<u>KH-6917</u>, <u>KH-6140</u>).
- "H025c Auftragsbestand (Auftrag/Unterprojekt)": Bericht überarbeitet (<u>KH-6917</u>, <u>KH-6140</u>).

Honorarvorschau

• Der Planungszeitraum innerhalb der Honorarvorschau kann nun auf bis zu 36 Monate erweitert werden (<u>KH-1996</u>).

Einsatzplanung

• In der Einsatzplanung kann nun je Projekt über die Schaltfläche "Einsatzplanung konfigurieren" festgelegt werden, ob innerhalb der Planung die entstehenden Kosten berechnet und angezeigt werden sollen. Das Deaktivieren dieser Option sorgt für einen

schnelleren Aufbau der Planung.



Honorare

Honorarermittlung

- Im Dialog für das Erstellen/Bearbeiten der Rechnungsdaten wurde im Fall der aktivierten globalen Funktion "GoBD/elektr. Rechnungsstellung" das Feld "Name der Rechnungsposition" ergänzt. Dieses Feld spiegelt das Feld BT-153 innerhalb der XRechnung/ZUGFeRD-XML wider. Der Inhalt wird zudem in den Untergittern "Honorar-Dokumente" und "Rechnungen" angezeigt. Zudem kann es innerhalb von Word im Feldeditor als Dokumentenfeld in Word eingeblendet werden (<u>KH-6954</u>).
- Das Kopieren eines Ansatzes sorgt nun immer dafür, dass das Ansatzdatum auf das aktuelle Datum gesetzt wird. Möchte man das Honorar aus dem kopierten Ansatz zu einem früheren Datum bereits im RegieCenter "sehen", muss das Ansatzdatum entsprechend zurück auf das ältere Datum gesetzt werden (<u>KH-5777</u>).
- Für die XRechnung/ZUGFeRD werden nun der "Name 1" und der "Name 2" des Debitors zusammengesetzt und gemeinsam in das Feld BT-44 geschrieben (<u>KH-1837</u>).
- Das ausschließliche Fortschreiben der Örtlichen Bauüberwachung hat bislang nicht das automatische Anpassen der Nebenkosten (Prozentual auf Honorar) nach sich gezogen, falls man nicht in der Fortschreibung neben der Örtlichen Bauüberwachung auch die Fortschreibung für die Nebenkosten aufgerufen hat. Dieses ist korrigiert. Ebenso wird das berechnete Honorar in das RegieCenter übertragen (<u>KH-2308</u>, <u>KH-2193</u>, <u>KH-6568</u>).
- GoBD-Modus: Der Rechnungsbetrag einer zur Freigabe vorgesehene Rechnung wird nicht mehr durch eine Fortschreibung der in der Rechnung enthaltenen Ansätze verändert (<u>KH-4920</u>).
- Bei den Leistungsbildern, bei denen es eine RiFT-Honorartafel gibt, wurde jeweils das Jahr der Tafel in der Übersicht ergänzt (<u>KH-6753</u>).
- Es konnte vorkommen, dass nach der Benutzung des Word-Addins beim nächsten Start von Word das Addin nicht mehr verfügbar war, weil es intern in Word einen Fehler verursacht hat. Dieses ist behoben.

CRM

Adressen

 In den Adressdaten kann neu eine "Leitweg-ID" zu der Adresse erfasst werden. Bei der Benutzung der aktivierten globalen KOBOLD CONTROL-Einstellung "GoBD/elektr. Rechnungsstellung" wird der Inhalt bei der Verwendung von XRechnung/ZUGFeRD in das elektronische Dokument geschrieben (<u>KH-2714</u>).

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.6 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.7

Programm-Version 23.5.7.0

Controlling

Honorarvorschau

• Es konnte vorkommen, dass es beim Aufruf eines oder mehrerer Projektes und der dabei einhergehenden Bearbeitungssperre der Datensätze für die anderen MitarbeiterInnen zu einer Fehlermeldung kam. Dieses ist korrigiert (KH-6495)

Einsatzplanung

• Um den Umfang der Plan-Daten zu reduzieren, gibt es nun die Möglichkeit, vor und während der Planung diese auf die aktiven Mitarbeiter einzuschränken und ebenso den Bezug auf die bereits geleisteten Ist-Stunden für die Planungs-Unterprojekte außer Acht zu lassen. Dieses können Sie für jedes einzelne Projekt gesondert bestimmen.

Dazu gibt es in der Projekt-Übersicht (Master) nun in der Befehlszeile die neue Schaltfläche "Einsatzplanung konfigurieren". Wählen Sie diesen Befehl aus, erscheint der folgende Dialog:



Bitte beachten Sie: Wenn Sie die Ist-Stunden deaktivieren, werden innerhalb der Planung bereits gebuchte Zeiten, wie zum Beispiel ein gebuchter Urlaub, nicht mit in die Planung einbezogen!

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.5 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.6

Programm-Version 23.5.6.0

Honorare

Honorarermittlung

• Die "verschwundenen" Summenzeilen innerhalb der Ansatz-Register sind wieder eingeblendet (<u>KH-6736</u>).

Word Addin

 In der Version 23.5.5 brach KOBOLD CONTROL im GobD-Modus sofort nach der Betätigung des Freigabe-Knopfes die Freigabe ab. Es kam keine entsprechende Meldung. Somit konnte das Dokument nicht auf den Status "Freigegeben" gesetzt werden. Dieses ist korrigiert (KC-14844).

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.4 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.5

Programm-Version 23.5.5.0

Mein Kobold

Widget "Mitarbeiter-Cockpit"

 Hier wurde der Urlaub falsch bestimmt, wenn sich die Anzahl der Urlaubs-Tage zwischen zwei aufeinander folgenden MitarbeiterInnen-Verträgen geändert haben und im Widget das Datum ausgewählt wurde, mit dem auch der zweite Vertrag beginnt. Das ist berichtigt (<u>KH-5872</u>, <u>KH-6138</u>).

Zeiten&Kosten

Urlaubsplaner

 Wurde ein Sonderurlaub beantragt und wurde das Datum f
ür den Sonderurlaub nicht
über den Kalender ausgew
ählt, sondern wurde
über des Datum-Eingabe-Feldes erfasst, dann ist statt eines eint
ägigen f
älschlicherweise ein mehrt
ägiger Abwesenheitseintrag entstanden. Dieses ist korrigiert (<u>KH-2802</u>, <u>KH-5990</u>).

Stammdaten

Projekte

• Nur KOBOLD HONORAR: Die Länge der Felder "Freitext 1" bis Freitext 3" wurde auf 255 Zeichen verlängert.

Aufträge

• KOBOLD CONTROL ENTERPRISE und KOBOLD CONTROL BUSINESS: Die Länge der Felder "Freitext 1" bis Freitext 3" wurde auf 255 Zeichen verlängert.

Mitarbeiter

 Innerhalb der Vertragsdaten wurde die Berechnung der Kosten bei Vertragsunterbrechung überarbeitet, wenn ein Jahresgehalt gezahlt wird und die Regel SBG04 galt (<u>KH-255</u>, <u>KH-5083</u>).

Tätigkeiten

 Das Löschen einer Tätigkeit unter Access lieferte eine Fehlermeldung. Diese tritt nun nicht mehr auf (<u>KH-5832</u>).

Controlling

Berichte

- Der Button für der Export eines Berichtes aus der Vorschau heraus ist nicht mehr aktiv. Berichte können innerhalb des vorgeschalteten Filterdialoges über den Befehl "Bericht exportieren" u.a. als Excel-Datei gespeichert werden (<u>KH-387</u>, <u>KH-1634</u>, <u>KH-3408</u>, <u>KH-3843</u>, <u>KH-6153</u>).
- Bericht "SK11a Stundenkonto Mitarbeiter Monatsweise je Seite": Überarbeitet, Betrachtung der neuen SBG07-Regel (<u>KH-5913</u>).
- Bericht "SK13 Stundenkonto Mitarbeiter Jahresweise": Überarbeitet, Betrachtung der neuen SBG07-Regel (<u>KH-5913</u>).

- Bericht "SK14 Stundenkonto Jährlich summiert je Mitarbeiter": Überarbeitet, Betrachtung der neuen SBG07-Regel (<u>KH-5913</u>).
- Bericht "*SK15a Stundenkonto inkl. Urlaubs- und Kranktage*": Überarbeitet, Spaltenbreiten angepasst und Berechnung für "Neues Saldo" geändert (<u>KH-5936</u>).
- Kunden-Bericht "SK15b Stundenkonto inkl. Urlaubs- und Krankstunden": Überarbeitet (KH-5936).
- Bericht *"MJ001 Mitarbeiter Jahresauszug für den Lohnsteuerausgleich"*: Bericht ist neu (<u>KH-5074</u>).
- Die Felder "Team" und "Standort" sind nun als Filter für die Berichte "M03", "M03b" und "M03c" verfügbar (<u>KH-5404</u>).

Auswertungsgitter

Die Werte der Spalten "Offen netto" und "Offen brutto" werden jetzt korrekt berechnet (<u>KH-6037</u>).

Honorare

Honorarermittlung

- Bislang konnten die Spalten-Anordnungen in den Datengittern im Detail und in dem Dialog, der über den Aufruf eines Projektes angezeigt wird, nicht unabhängig geändert werden. Dieses ist nun möglich und die Anordnungen der einzelnen Gitter werden gesondert gespeichert. In diesem Zuge wurde das Abspeichern die Spaltenanordnungen optimiert (<u>KH-2251</u>).
- Wir haben von Kunden die Nachricht erhalten, dass es ab und an bei dem Wechsel auf das Detail-Register "Ansätze" zu einer Fehlermeldung "GridViewDataControl_DuplicateDisplayIndex" kommt. Dieses ist korrigiert (<u>KH-6363</u>).
- Bei einer Rechnungsstellung konnte der "Suchen"-Button aus "dem Bild" gedrängt werden, wenn der Name des Debitors oder des Kontaktes zu einer Rechnung / einem Angebot zu lang war. Jetzt werden die Namen in der Darstellung entsprechend gekürzt. Gleiches gilt auch bei den Abrechnungsdetails innerhalb der Stammdaten der Aufträge (<u>KH-508</u>).
- Bei der Fortschreibung von Mengenpositionen in den Zusätzlichen Leistungen und Nebenkosten wurde das Honorar nicht korrekt gespeichert, falls folgendes gegeben war:
 - die jeweilige Mengenposition ist mit einer Menge = 0 beauftragt worden
 - in der Fortschreibung wurde die Menge der Position auf > 0 erhöht
 - beim Speichern des Ansatzes wurde bei der Frage, ob das Honorar angepasst werden soll, dieses nur mit "Speichern" beantwortet, das beauftragte Honorar wurde also nicht angepasst.

Dieses ist korrigiert (KH-6173).

- Wurden in Ansätzen Funktionskostensätze für Mengen-Positionen verwendet, dann konnten in der Fortschreibung die Positionen nicht immer über die Schaltfläche
 "Funktionskostensätze füllen" gemeinsam aktualisiert werden. Die Schaltfläche war inaktiv. Das Füllen der einzelnen Positionen über die Trichter war weiterhin möglich. Mit der Version 23.5.5 ist diese positionsübergreifende Funktion wieder korrekt verfügbar (<u>KH-6342</u>).
- Im Gitter der Ansätze ist nun die "Art des Ansatzes" auch im Projektdialog sichtbar. Bislang galt das nur für das Gitter im Master/Detail.
- Bislang erwartete KOBOLD CONTROL, dass innerhalb eines Projektes die Rechnungsbezeichnung in Zusammenhang mit der Rechnungsnummer eindeutig ist. War

dieses nicht gegeben, kam es beim Aufruf der Fortschreibung zu einer Fehlermeldung. Die Eindeutigkeit ist nun nicht mehr notwendig (<u>KH-6118</u>).

Abrechnung vorbereiten

 Innerhalb des Dialoges f
ür die Vorbereitung der Zeiteintr
äge wird nun in der Spalte "Aufgabe" die dem einzelnen Zeiteintr
äg zugeordnete Aufgabe angezeigt (KH-2725, KH-5706).

Administration

Templates

 Das Bearbeiten eines Honorar-Templates führte zu einer Fehlermeldung. Dieses ist behoben (<u>KH-5782</u>, <u>KH-5891</u>, <u>KH-6147</u>, <u>KH-6256</u>).

Einstellungen

• Die Schaltfläche "E-Mail-Versand konfigurieren" und deren Funktion ist nun auch in "Einstellungen" vorhanden (<u>KH-1969</u>, <u>KH-2719</u>).

Allgemein

- Bei der Konfiguration des E-Mail Accounts in der Administration unter dem Befehl "E-Mail-Versand konfigurieren" wurde die Prüfung beim Versand eines Test-E-Mail geändert. Ein "Ping" auf den E-Mail Server wurde bei dem Test entfernt (<u>KH-999</u>).
- Die "große Version" von KOBOLD CONTROL heißt nun "KOBOLD CONTROL ENTERPRISE", die anderen Versionen weiterhin "KOBOLD HONORAR", "KOBOLD CONTROL BUSINESS" oder "KOBOLD CONTROL SMALL BUSINESS".
- Es kann wieder von KOBOLD CONTROL Version 21.1.6 auf Version 23.5.5 und größer aktualisiert werden (<u>KH-3676</u>, <u>KH-5726</u>).

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.3 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.4

Programm-Version 23.5.4.0

Allgemein

- Nach dem Start von KOBOLD CONTROL konnte es vorkommen, dass die Beschriftungen der Buttons der Hauptnavigation nicht angezeigt wurden. Dieses ist korrigiert (<u>KH-6536</u>).
- Das Deaktivieren der "Neuigkeiten" in "Administration" / "Einstellungen" sorgt jetzt dafür, dass zu den Beiträgen aus den Neuigkeiten keine Daten mehr vom Server geladen werden. Zudem liegen die Icons der Neuigkeiten nun lokal bei KOBOLD CONTROL.

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.5.1 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.3

Programm-Version 23.5.3.0 (die Version 23.5.2.0 wurde nur intern veröffentlicht)

Honorare

Honorarermittlung

- Beim Speichern von Ansätzen und beim "Für Angebot/Rechnung verwenden" konnte es auf SQL-Servern zu einer Fehlermeldung kommen. Ursache dafür war eine Anpassung in der Version 23.4.3. Dieses ist behoben (<u>KH-6157</u>).
- Das Anlegen einer zweiten oder weiteren Nebenkosten-Position führte zu einer Fehlermeldung, wenn keine Zusätzlichen Leistungen-Positionen im Ansatz enthalten waren. Dieses ist behoben.

Allgemein

 Nach dem Update auf Version 23.5.1 konnte auf einigen Arbeitsplätzen / Terminal-Servern KOBOLD CONTROL nicht gestartet werden. Es wurde die Fehlermeldung "Nicht genügend Speicher verfügbar, um das Programm weiter auszuführen." angezeigt. Dieses ist mit der aktuellen Version 23.5.2 behoben (<u>KH-6278</u>).

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.4.6 auf KOBOLD CONTROL Version 23.5.1

Programm-Version 23.5.1.0 (die Version 23.5.0.0 wurde nicht veröffentlicht)

Mein KOBOLD

 Das Widget "Chart (Honorar, Kosten)" zeigt jetzt die Kosten inkl. Gemeinkosten-Faktor an (<u>KH-1356</u>).

Zeiten & Kosten

Zeiten

• Das Erstellen eines Zeit-Eintrages in "ferner" Zukunft führte zu einer Fehlermeldung. Diese Angaben werden nun korrekt behandelt (<u>KH-5032</u>).

Anwesenheit

- Wurden Anwesenheitseinträge automatisch mit Zeit-Einträgen gebucht, "vergessen" Anwesenheitseinträge ihre Verknüpfung zu dem Zeiteintrag, wenn die automatische Pausenkorrektur die Anwesenheit durch eine Pause in zwei Teile aufgeteilt hat. Dieses ist korrigiert (KC-10589).
- Ist ein Anwesenheit-Eintrag durch eine manuelle Zeit-Buchung entstanden, wurde dieser Eintrag nicht mit gelöscht, wenn der Zeit-Eintrag gelöscht wurde. Dieses ist korrigiert (<u>KH-593</u>).

Urlaubsplaner

 Damit ausgeschiedene MitarbeiterInnen keine Urlaubs- und Abwesenheitsanträge mehr zur Freigabe erhalten, können diese bei der Weiterleitung eines Antrages nicht mehr ausgewählt werden. (<u>KH-682</u>).

Stammdaten

Mitarbeiter

• Neue Stundensatz-Berechnungsgrundlage-Regel SBG07 für die Abrechnung von Überstunden jahresbasiert. Siehe auch *Neue SBG-Regel SBG07*

Controlling

Berichte

- Bericht *S11b Reisekosten je Mitarbeiter aufgeschlüsselt inkl. MwSt*: Dieser Bericht zeigt zusätzlich den Mehrwertsteuer-Satz in Prozent und die Mehrwertsteuer in Euro (<u>KH-2273</u>).
- Bericht *H021e Kosten-Stundenvergleich Projekte*: Hier werden nun falls vorhanden der Haupt-Projektleiter ansonsten einer der/der Projektleiter angezeigt (<u>KH-4656</u>).
- Bericht *PK02a Pers.-kosten je Tätigkeit / Projektzeitraum (Summe je MA.-Gr./Hochformat)*: Filter für "Mitarbeiter Gruppe" und "Mitarbeiter Team" ergänzt (<u>KH-4923</u>).
- Bericht *SK21a Soll-/Ist-/Abgefeiert-Vergleich je Mitarbeiter inkl. Urlaub und Krankheit (Tagesgenau)*: Bericht ist neu
- Bericht *SK53a Vergleich Soll/Ist/Anwesenheit Mitarbeiter (tagesgenau)*: Bericht ist neu
- Bericht B008 Stundenvergleich Einzelprojekt (Plan/Ist): Es können nun optional "Sollstunden" eingeblendet und optional nach jedem Unterprojekt ein Seitenumbruch ausgegeben werden (<u>KH-5490</u>).

Monatsbuchung

 Innerhalb der Monatsbuchung werden Zahlenwerte f
ür Kostentr
äger und Gemeinkosten nur noch mit zwei Stellen nach dem Komma abgespeichert. Damit wird vermieden, dass beliebig kleine Werte in der Datenbank gespeichert werden. (KH-4525).

Honorare

Honorare

- Für die Abrechnung der Zeit-Aufwendungen gemäß Mitarbeiter-Kostensätzen können die Honorarpositionen, die bereits mit Tätigkeiten zur Abrechnung verknüpft sind, wieder für die Abrechnung ignoriert werden. Es wird die bestehende Verknüpfung gelöscht. Diese Funktionalität fehlte bislang noch.
- KOBOLD Smallbusiness lieferte einen Fehler, wenn man innerhalb der Ansatzerstellung den Typ "Ansatz+" verwendet hat. Dieses ist korrigiert (<u>KH-5675</u>)
- In der Fortschreibung werden in Pauschalhonorar/Freien Honorar-Positionen, Zusätzlichen Leistungen, Nebenkosten und, bei Ansatz+, GP-Zu-/Abschlägen in einer neuen Spalte "Nr." die Positionen der jeweiligen Einträge angezeigt. Diese Nummer entspricht dem Inhalt der Spalte "Nr." in der Ansatzerstellung und Bearbeitung (<u>KH-5562</u>).

Rechnungen

• Im Dialog für das Erfassen einer Wiedervorlage einer Rechnung können jetzt für die Bemerkung Texte hinterlegt werden, die später erneut abgerufen werden können. Dazu

wurde im Dialog hinter dem Eingabefeld die Schalfläche **erg**änzt (<u>KH-240</u>).

- Wird ein Wiedervorlage-Dialog mehrfach geöffnet und die Daten darin verändert, wird jetzt nur nach Rückfrage erneut eine Wiedervorlage-E-Mail an den Empfänger / die Empfängerin versandt (<u>KH-581</u>).
- Die maximale Zeichenlänge von Dokumentennamen für Skonto-Dokumenten wurde nicht überprüft und beim Überschreiten der Länge führte dieses zu einer Fehlermeldung. Das ist korrigiert (<u>KH-5001</u>).

Allgemein

- Über die Schaltfläche "Anfrage HelpDesk" in der Befehlszeile können Sie nun ganz einfach Kontakt zu unserem Kobold HelpDesk aufnehmen. Dabei wird ein Mail-Fenster geöffnet, in dem die Zieladresse und Informationen zu KOBOLD CONTROL bereits ausgefüllt sind. Im Mailtext selbst können Sie weitere Informationen hinterlegen.
- Der "Neuigkeiten"-Bereich im Hauptfenster ist neu. Siehe auch *Direkter Zugriff auf Neuigkeiten von Kobold*.

Neue Features in Version 23.5

Direkter Zugriff auf Neuigkeiten von Kobold

Mit der Version 23.5 von KOBOLD CONTROL möchten wir ermöglichen, dass Sie tieferen Einblick in das erhalten, was Rund um das Programm geschieht.

Das wird sein:

- Informationen von unserem Customer Success Service (CMS), wie zum Beispiel:
 - o Mitteilungen und Einladungen zu Veranstaltungen
 - Austausch über aktuelle Angebote
 - o Details zu Lizenz-Modellen und Erweiterungen
 - o Kommunikation bezüglich Schulungsangeboten und E-Learning-Kursen
- Nachrichten aus der Entwicklung von KOBOLD CONTROL:
 - Änderungsbeschreibungen, Dokumentation
 - o Tipps & Tricks
 - Was gibt es Neues in KOBOLD CONTROL
- Meldungen und Hinweise aus dem Support

Diese Meldungen werden im rechten Bereich des Hauptfensters eingeblendet:



Über das kleine orange Dreieck oben in dem im Bild markierten Bereich können Sie Neuigkeiten ausbzw. auch wieder einblenden.

Im ausgeblendeten Zustand informiert Sie die Glocke, dass es Neuigkeiten, also ungelesene Artikel, gibt.



Einen Beitrag können Sie mit einem Klick auf dessen Bildchen links, auf die Titelzeile oder auf "Mehr…" öffnen:



Das Feld "Gelesen" wird beim Aufruf des Beitrages mit einem Haken versehen. Der Eintrag wird dann zukünftig nicht mehr erscheinen. Um das zu verhindern, können die den Artikel über die Pinnwand-Nadel oben rechts anpinnen und damit dauerhaft anzeigen lassen.

Ungelesene Beiträge verlieren nach einem gewissen Zeitraum ihre Gültigkeit und verschwinden in der Liste. Standard ist hier ein maximales Alter von 30 Tage.

In der Kopfzeile können Sie über die Schaltfläche mit dem Zahnrad-Symbol den Optionen-Dialog aufrufen. Dort können Sie

- den Gültigkeitszeitraum der Beiträge anpassen. Möglich sind Werte zwischen 1 und 90 Tagen.
- Bestimmen, ob gelesene Beiträge nicht in der Ansicht verschwinden sollen.

Der Administrator von KOBOLD CONTROL kann in "Administration" (1) / "Einstellungen" (2) systemweit die "Neuigkeiten" deaktivieren (3), so dass keiner der angemeldeten AnwenderInnen auf die Einträge zugreifen kann.



Neue SBG-Regel SBG07

Neben den monatsbasierten Regeln für die Stundensatzberechnung haben wir mit der Version 23.5 eine neue jahresbezogene Regel SBG 07 *"Vergütung der Überstunden auf Basis der Sollstunden + unbezahlter Mehrstunden betrachtet auf ein Jahr"* eingeführt.

Mit dieser Regel werden für die Kosten die Arbeitszeiten eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin über den Zeitraum eines Jahres hinweg betrachtet. Mehr- und Überstunden werden hier nicht monatweise verrechnet (wie bei der SBG05: *"Vergütung der Überstunden auf Basis der Sollstunden"*), sondern erst nach Ablauf eines Jahres wird bestimmt, wie viele Mehrstunden über das Jahr hinweg angefallen sind und wie viele Stunden davon als Überstunden gewertet und ausbezahlt werden können. Diese Regel dient grundsätzlich der Auszahlung von Überstunden <u>am Jahresende</u>. Eine unterjährige Auszahlung ist möglich, wird aber nicht empfohlen.

Anmerkung zu dieser Regel: Die Stundensätze sind weiterhin nach Monaten abgegrenzt.

Bei dieser SBG-Regel werden im Vertrag definiert:

- Die Sollstunden je Arbeits-Tag einer Woche oder Monatsstunden
- Die unbezahlten Überstunden im Jahr in "Stunden" oder "% der Sollstunden"
- Das Gehalt und deren Nebenkosten

Diese Angaben ähneln der SBG 05 und SBG 06.

Die Betrachtung der Kosten für die geleistete Arbeit beginnt mit dem 01.01. eines Jahres und endet mit dem 31.12. des gleichen Jahres. Im Jahresverlauf werden der Stand der Mehr- und Überstunden überwacht und dieser Stand wirkt sich auf die Kostenberechnung der Stundensätze für die einzelnen Monate seit Jahresbeginn aus. Aus diesem Grund rechnet die Monatsbuchung bei jedem Lauf die Stundensätze der Monate des gewählten Zeitraums neu; die Stundensätze innerhalb der betrachteten Monate können also von Buchungslauf zu Buchungslauf variieren.

Was geschieht bei der Stundensatz-Berechnung

Die Kosten für eine Überstunde (= Mehrstunden abzgl. Unbezahlte Mehrstunden) innerhalb des laufenden Jahres ergibt sich nach der folgenden Formel:

Stundensatzüberstunde= GehaltJahr / (SollstundenJahr+Unbezahlte Mehrstunden)

Grundsätzlich bestimmen sich die Stundensätze innerhalb eines Monats gemäß einer der folgenden drei Regeln (1) – (3):

<u>Regel (1):</u> Wenn die Ist-Stunden_{Monat} <= der Soll-Stunden_{Monat},

dann ist der Stundensatz_{Monat}= Gehalt_{Monat} / Sollstunden_{Monat}

Sonst gelten (hier sind die Ist-Stunden_{Monat} > Soll-Stunden_{Monat})

<u>Regel (2)</u>: Wenn die Mehr-Stunden(im Jahresverlauf) < Unbezahlte Mehrstunden sind, dann ist der Stundensatz_{Monat}= Gehalt_{Monat} / Ist-Stunden_{Monat}

<u>Regel (3)</u>: Und wenn die Mehr-Stunden(im Jahresverlauf) >= Unbezahlte Mehrstunden sind, dann gilt der Stundensatz ab dem Monat, in dem diese Bedingung gültig wird: $Stundensatz_{Monat} = \frac{Gehalt_{Monat} + (\ddot{U}berstunden_{Monat} * Stundensatz_{\ddot{U}berstunde})}{V_{Monat} + Stundensatz_{\ddot{U}berstunde}}$

Ist Stunden_{Monat}

Beispiel für eine Stundensatz-Berechnung

Das folgende Beispiel soll das oben beschriebene näher erläutern:

- Montag bis Freitag jeweils 8 Sollstunden •
- SBG 07
- Unbezahlte Mehrstunden im Jahr: 60
- Monatsgehalt: 4.000,00 Euro
- Kalender Nordrhein-Westfalen
- Jahressollstunden: 2000 h •

Im Jahr 2023 in Nordrhein-Westfalen ergeben sich dadurch die folgenden Sollstunden mit den jeweiligen Stundensätzen:

Monat 2023	Sollstunden	Stundensatz
Januar	176,00	22,73 €/h
Februar	160,00	25,00 €/h
März	184,00	21,74 €/h
April	144,00	27,78 €/h
Mai	160,00	25,00 €/h
Juni	168,00	23,81 €/h
Juli	168,00	23,81 €/h
August	184,00	21,74 €/h
September	168,00	23,81 €/h
Oktober	168,00	23,81 €/h
November	168,00	23,81 €/h
Dezember	152,00	26,32 €/h

Aus den Daten zur SBG 07 ergibt sich der folgende Stundensatz für eine geleistete Überstunde:

Stundensatz_{Überstunde} = (12 * 4.000,00 €) / (2.000,0 h + 60,0 h) = 23,30 €/h

Im Laufe des Jahres 2023 von Januar bis Mai

Nehmen wir nun an, dass der Mitarbeiter/die Mitarbeiterin in den Monaten Januar bis Mai jeweils 18 Mehrstunden je Monat leistet, dann würde er/sie ab April des Jahres Überstunden ansammeln, die Ende Mai 30 Stunden betragen:

Monat 2023	Soll-	lst-	Mehr-	Unbezahlt	Bezahlt	Stundensatz
	Stunden	Stunden	Stunden		=Überstunden _{Monat}	
Januar	176,00	194,00	18,00	18,00		20,62 €/h
Februar	160,00	178,00	18,00	18,00		22,47 €/h
März	184,00	202,00	18,00	18,00		19,80 €/h
April	144,00	162,00	18,00	6,00	12,00	26,42 €/h
Mai	160,00	178,00	18,00	0,00	18,00	24,83 €/h
Summe			90,00	60,00	30,00	

Tabelle 1: Januar bis Mai

In den Monaten Januar bis März bestimmt sich der Stundensatz gemäß SBG 07 und Regel (2) aus:

```
Stundensatz<sub>Monat</sub> = Gehalt<sub>Monat</sub> / Ist-Stunden<sub>Monat</sub>
```

Betrachtet auf das Jahr, ist die Summe der Mehr-Stunden in Januar bis März noch in den 60 Inklusiv-Stunden enthalten.

Ab April allerdings, wenn die Grenze der Mehr-Stunden von 60 Stunden überschritten ist und die <u>Regel (3)</u> gilt, ergibt sich der Stundensatz als

 $Stundensatz_{Monat} = \frac{Gehalt_{Monat} + (\ddot{U}berstunden_{Monat} * Stundensatz_{\ddot{U}berstunde})}{Ist Stunden_{Monat}}$

Daraus errechnet sich im April der Stundensatz:

Stundensatz _{April}	= (4.000,00 € + (12,0 h * 23,30 €/h)) / 162,00 h
	= 26,42 €/h

Für Mai gilt dann, weil alle 18,0 Stunden Über-Stunden sind:

Stundensatz_{Mai} = (4.000,00 € + (18,0 h * 23,30 €/h)) / 178,00 h = 24,83 €/h

Im Laufe des Jahres 2023 von Januar bis August

Arbeitet der Mitarbeiter/die Mitarbeiterin in den folgenden drei Monaten Juni bis August je 18 Stunden weniger als die Soll-Stunden des jeweiligen Monats, verändert sich die Kosten-Rechnung:

Monat 2023	Soll-	lst-	Mehr-	Unbezahlt	Bezahlt	Stundensatz
	Stunden	Stunden	Stunden		=Überstunden _{Monat}	
Januar	176,00	194,00	18,00	18,00		20,62 €/h
Februar	160,00	178,00	18,00	18,00		22,47 €/h
März	184,00	202,00	18,00	18,00		19,80 €/h
April	144,00	162,00	18,00	18,00	0,00	24,69 €/h
Mai	160,00	178,00	18,00	18,00	0,00	22,47 €/h
Juni	168,00	150,00	-18,00	-18,00		23,81 €/h
Juli	168,00	150,00	-18,00	-18,00		23,81 €/h
August	184,00	166,00	-18,00	-18,00		21,74 €/h
Summe			36,00	36,00		

Tabelle 2: Januar bis August

Bis zum Monat August sind nun nur noch in Summe 36,0 Mehrstunden angefallen. Dieser Wert liegt unterhalb den unbezahlten Stunden der SBG-Regel-Definition. Somit müssen die Stundensätze für Januar bis Mai neu bewertet werden, da es dort jetzt keine bezahlten Überstunden gibt, sondern nur noch die unbezahlten Mehr-Stunden. Damit ändern sich die Stundensätze für April und Mai (siehe Markierung oben in der *Tabelle Januar bis August*) gemäß <u>Regel (2):</u>

Stundensatz_{Monat}= Gehalt_{Monat} / Ist-Stunden_{Monat}

Für die Monate Juni bis August wird die <u>Regel (1)</u> genutzt, da die Ist-Stunden des jeweiligen Monats geringer als die Sollstunden sind:

Stundensatz_{Monat}= Gehalt_{Monat} / Sollstunden_{Monat}

Diese Neubewertung wird durch die Monatsbuchung in KOBOLD CONTROL vorgenommen und sie berechnet bei jedem Buchungsvorgang die Stundensätze über die Monate eines Jahres neu.

Im Laufe des Jahres 2023 von Januar bis Dezember

Setzen wir nun die Tabelle von oben bis zum Ende des Jahres fort und werden im September bis Dezember jeweils 10 Stunden Mehrarbeit geleistet, dann ergeben sich daraus die folgenden Zahlen:

Monat 2023	Soll-	lst-	Mehr-	Unbezahlt	Bezahlt	Stundensatz
	Stunden	Stunden	Stunden		=Überstunden _{Monat}	
Januar	176,00	194,00	18,00	18,00		20,62 €/h
Februar	160,00	178,00	18,00	18,00		22,47 €/h
März	184,00	202,00	18,00	18,00		19,80 €/h
April	144,00	162,00	18,00	18,00		24,69 €/h
Mai	160,00	178,00	18,00	18,00		22,47 €/h
Juni	168,00	150,00	-18,00	-18,00		23,81 €/h
Juli	168,00	150,00	-18,00	-18,00		23,81 €/h
August	184,00	166,00	-18,00	-18,00		21,74 €/h
September	168,00	178,00	10,00	10,00		22,47 €/h
Oktober	168,00	178,00	10,00	10,00		22,47 €/h
November	168,00	178,00	10,00	4,00	6,00	23,26 €/h
Dezember	152,00	162,00	10,00	0,00	10,00	26,13 €/h
Summe			76,00	60,00	16,00	

Tabelle 3: Januar bis Dezember

Mit diesen Zahlen werden in den Monaten

- Januar bis Mai, September und Oktober zur Berechnung der Stundensätze die <u>Regel (2)</u> genutzt. Hier sind zwar die Ist-Stunden > Soll-Stunden, die unbezahlten Mehr-Stunden werden in der Gesamtheit aber noch nicht überschritten
- Juni bis August die <u>Regel (1)</u>, da Ist-Stunden < Soll-Stunden
- November und Dezember die <u>Regel (3)</u>, da hier die Anzahl der geleisteten Mehr-Stunden die 60 unbezahlten Mehr-Stunden überschreitet.

An diesem Beispiel sollten die Rechenwege klar werden, wenn die Monatsbuchung die Stundensätze für die einzelnen Zeiteinträge innerhalb eines SBG 07-Vertrages ermittelt.

Wird innerhalb der Zeit-Erfassung ein Zeiteintrag neu gebucht oder verändert, bestimmt sich der Stundensatz aus dem zuletzt durch die Monatsbuchung berechneten Stundensatz in dem jeweiligen Monat. Dieser Stundensatz wird gegebenenfalls erst durch eine Monatsbuchung korrigiert.

Die Monatsbuchung

Die Monatsbuchung kalkuliert die Stundensätze neu. Im Fall der SBG 07 werden die Berechnungen wie zuvor beschrieben durchgeführt.

Sobald mindestens ein Mitarbeiter / eine Mitarbeiterin einen Vertrag mit der SBG 07 besitzt, können in der Monatsbuchung als Beginn der Berechnung nur noch "Vollständig" oder der Beginn eines Jahres ausgewählt werden:

Monatsbuchung	-		
Beginn der Buchung: Vollständig (die Ber	echnung kan	n eini	ge Zeit in Anspruch nehmen)
🝼 Buchung ab	01.01.2024	T	
	01.01.2024		
Buchung bis	01.01.2023		
Letzte Buchung	01.01.2022		
Aktueller Gmkf	01.01.2021		
Buch	01.01.2020		Abbrechen

MitarbeiterInnen-Verträge dürfen im laufenden Jahr beginnen, enden bei der Betrachtung der Mehr-Stunden aber immer am Ende eines Jahres, oder mit dem Ende des Vertrages.

Unterjährige Verträge sind möglich, Gehälter und unbezahlte Mehr-Stunden müssen aber an die Gegebenheiten angepasst werden. So muss bei einem Vertrag, der im Juli beginnt und bis zum Ende des Jahres geht,

- im Fall des "Jahresgehaltes", das "Halbjahresgehalt" angegeben werden und
- im Fall der unbezahlte Mehr-Stunden bei "Jahresgehalt" und "Monatsgehalt", die Anzahl der Unbezahlt-Stunde angegeben werden, die für ein *halbes* Jahr gelten sollen.

Hinweis: Werden solche Verträge durch "Kopieren" oder "Mitarbeiter Jahresübertrag" ins Folgejahr übernommen, müssen diese neuen Verträge auf die o.g. Angaben für den Zeitraum eines kompletten Jahres angepasst werden!

Besonderheiten

Am Ende eines SBG 07 Jahres bzw. zu Beginn des Folgejahres können die geleisteten Überstunden ausbezahlt werden. Diese Auszahlung kann im Stundenkonto durchgeführt werden.

Ein "Abfeiern" der Überstunden ist nur dadurch möglich, dass weniger Zeiten gebucht werden, der MitarbeiterInnen also "zu Hause" bleibt. Aus diesem Grund wird sowohl im Stundenkonto als auch im Urlaubsplaner bei der SBG 07 Regel der Antragstyp "Überstundenausgleich" unterbunden.

An dieser Stelle erneut die Anmerkung:

Bei der SBG 07-Regel können sich anzurechnenden Überstunden im Jahresverlauf zum Jahresende hin "verschieben" (siehe *Tabelle 1: Januar bis Mai* und *Tabelle 3: Januar bis Dezember*). Die Monatsbuchung passt die zugehörigen Stundensätze bei jedem Lauf an, so dass im Normalfall erst am Ende des Jahres ein Auszahlen der Überstunden einen Sinn ergibt.

Web-Service mit https-Protokoll: Installations-Anleitung

Für die https-Kommunikation mit dem Web-Service sind einige Voraussetzungen und Einrichtungsschritte notwendig:

- Ein von einer Zertifizierungsstelle (CA) ausgestelltes SSL/TLS-Zertifikat wird benötigt. Dieses kann nicht von Kobold bezogen werden und ist nicht Teil der Installation. Da die Identität des Unternehmens bestätigt werden soll, muss die Beantragung und der Kauf des Zertifikates über das eigene Unternehmen getätigt werden.
- Das Zertifikat muss auf dem Server installiert werden, auf dem der Web-Service betrieben wird.
- Der Web-Service muss entsprechend des https-Betriebs eingerichtet sein.
- Das Zertifikat muss für den Kobold-Web-Service registriert werden.
- Gegebenenfalls müssen die vom Web-Service genutzten Ports in der Firewall für die Kommunikation freigegeben werden.
- Wichtig:Bitte lassen Sie die Installation und Einrichtung von entsprechend geschultemFachpersonal durchführen. Wir können Sie dabei nicht unterstützen.

SSL/TLS – Zertifikat

Ein solches Zertifikat kann von einer Zertifizierungsstelle (CA) bezogen werden. Dazu gibt es weltweit Dienstleister, die ein solches Zertifikat ausstellen können. Das Zertifikat dient als Nachweis, dass hinter einer https-Adresse, die im Browser eingegeben wird, das registrierte Unternehmen steht, welches jeweils erwartet wird.

Mit einer Internet-Recherche nach "TLS/SSL Zertifikat kaufen" werden sicherlich Anbieter gefunden, bei denen ein solches Zertifikat gekauft werden kann. Ggf. bietet auch der eigene Web-Hoster einen solchen Dienst an.

Hinweis: Die Ausstellung eines Zertifikates kann nach der Beauftragung bei der Zertifizierungsstelle durchaus mehrere Tage dauern. Die CA verifiziert durch einen "persönlichen" Kontakt die Identität des Unternehmens.

Zertifikat installieren

Nachdem das Zertifikat ausgestellt wurde, muss es nun auf dem Rechner/Server eingerichtet werden, auf dem der Web-Service zukünftig laufen soll.

Als Administrator (!) kann das Zertifikat über "Computerzertifikate verwalten" (MMC-Console) in den Zweig "Eigene Zertifikate" unter "Zertifikate – Lokaler Computer" installiert werden. Dazu verfügt das MMC-Fenster über den Kontextmenü-Befehl "Alle Aufgaben" / "Importieren…".

Es ist darauf zu achten, dass die *.pfx-Datei mit dem privaten Schlüssel importiert wird. Eine .cer-Datei ist nicht brauchbar, da sie nur einen öffentlichen Schlüssel enthält.

🚪 certlm - [Zertifikate - Lokaler Computer\Eigene Z	ertifikate\Zertifikate]					-		×
Datei Aktion Ansicht ?								
🗢 🔿 📂 🗊 📋 🔍 🗟 🖬								
 Zertifikate - Lokaler Computer Eigene Zertifikate Vertrauenswürdige Stammzertifizierungsste Organisationsvertrauen Zwischenzertifizierungsstellen Vertrauenswürdige Herausgeber Nicht vertrauenswürdige Zertifikate Drittanbieter-Stammzertifizierungsstellen Vertrauenswürdige Personen Clientauthentifizierungsaussteller Stämme testen AAD Token Issuer Andree Personen CurrentUser Sunder Personen CurrentUser Local NonRemovable Certificates 	Anzeigename <keine> <keine> <keine> IIS Express Develop WebService-Zertifikat</keine></keine></keine>	Ablaufdatum 16.07.2024 01.04.2032 04.04.2023 03.07.2034 04.04.2027 01.01.2040 Alle Aufgaben Aktualisieren Liste exportieren. Ansicht Symbole anordne Am Raster ausrich	Beabsichtigte Serverauthent Clientauthent Clientauthent Clientauthent Serverauthent < Alle>	Zwec ifizier ifizier ifizier ifizier tifizier Ne Im	Ausgestellt für G 91882b9e-7c 91882b9e-7c localhost C localhost C localhost C localhost C vMargeSignu eues Zertifikat and portieren weiterte Vorgängu	222-45c4 222-45c4 edByCA	1-a89b-6 1-a89b-6	/ / 458 / 458 / 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
		Hilfe						
Enthält die Aktionen, die an dem Element durchgeführ	rt werden können.							

Bitte achten Sie darauf, dass es für das Zertifikat einen privaten Schlüssel gibt:

	Zertifikat	×
A	llgemein Details Zertifizierungspfad	
	Zertifikatsinformationen	
	Dieses Zertifikat ist für folgende Zwecke beabsichtigt:	_
	Alle Anwendungsrichtlinien	
1		
		_
1	Ausgestellt für: vMargeSignedByCA	
	Ausgestellt von: vMargeCA	
	Gültig ab 03.07.2024 bis 01.01.2040	
	💡 Sie besitzen einen privaten Schlüssel für dieses Zertifikat.	
	Ausstellererki	irung
		ок

Nach der Installation besitzt das Zertifikat einen s.g. "Fingerabdruck". Ein Doppelklick auf das Zertifikat ruft einen Dialog auf, in dem auf der Seite "Details" dieser Eintrag gefunden werden kann:

	NAILE /	~
Feld		Wert
Gülti	ig bis	Sonntag, 1. Januar 2040 01:5
Antr	agsteller	vMargeSignedByCA
Öffe	entlicher Schlüssel	RSA (2048 Bits)
Para	ameter für öffentlichen	05 00
Stel	enschlüsselkennuna	Schlüssel-ID=3cd9c95d841f32
📑 Fing	erabdruck	af7a2ffdc038df77ed14a8fd86
Anze	eigename	WebService-Zertifikat
af7a2	ffdc038df77ed14a	8fd86f646cc676c314b

Dieser Fingerabdruck wird im übernächsten Schritt benötigt.

Web-Service für https konfigurieren

In der Datei "webserver.ini" wird der Web-Service konfiguriert. Diese Datei befindet sich im Programm-Ordner des Web-Service, der in einer Standard-Installation unter "admin\webclient" zu finden ist.

Die Datei kann mit einem Texteditor bearbeitet werden. Für den https-Betrieb sind die folgenden Einträge/Optionen hinzugekommen:

• UseHttpPort

Legt fest, ob der Web-Service als http-Server genutzt werden soll (="1") oder nicht (="0"). Wird der Eintrag nicht angegeben, wird davon ausgegangen, dass der Web-Service als http-Server (="1") genutzt wird.

• UseHttpsPort

Legt fest, ob der Web-Service als https-Server genutzt werden soll (="1") oder nicht (="0"). Wird der Eintrag nicht angegeben, wird davon ausgegangen, dass der Web-Service nicht als https-Server (="0") genutzt wird.

HttpsPort

Bestimmt die Nummer des Ports, über den die https-Kommunikation geleitet wird. Wird keine Nummer angegeben, wird der Wert "60443" verwendet.

Es ist zu beachten, dass bei den Optionen "HttpsPort" und "HttpPort" die Belegungen nicht identisch sein dürfen. Gleichwohl können beide Protokolle aktiviert werden.

Eine mögliche Konfigurations-Datei "webserver.ini" für den Web-Service könnte sein:

```
[appsettings]
BaseUrl=
ClientPath=.\
```

UseHttpPort=0 UseHttpsPort=1 HttpPort= HttpsPort=60443

Hier wird der https-Port 60443 gesetzt, das http-Protokoll deaktiviert und gleichzeitig das https-Protokoll aktiviert.

Nachdem die Konfigurationsdatei angepasst wurde, muss der Web-Service bzw. dessen Dienst neu gestartet werden.

Das Zertifikat registrieren

Für die verschlüsselte Kommunikation muss das Zertifikat an den Port gebunden werden, über den der https-Datenaustausch laufen soll. Dazu muss als Administrator der folgende PowerShell-Befehl eingegeben werden:

netsh http add sslcert ipport=0.0.0.0:<port> certhash=<fingerabdruck> appid="{70f7dc57-5c74-4868-9199-ec0dc449e864}"

Hierbei ist zu ersetzen

- "<port>" durch die Portnummer, die in Konfigurationsdatei bei "HttpsPort" eingetragen ist
- "<fingerabdruck>" ist die Zeichenkette aus den Details des Zertifikates, die in einem der vorherigen Punkte vermerkt wurde.

Anschließend sollte der Web-Service auf dem Rechner/Server, auf dem der Web-Service installiert ist und läuft, per https ansprechbar sein.

Wird der Port für die https-Kommunikation geändert, muss zuvor die Registrierung für das Zertifikat aufgehoben werden. Das geschieht als Administrator durch den PowerShell-Befehl:

netsh http delete sslcert ipport=0.0.0.0:<port>

Auch hier muss wieder die Zeichenkette <port> durch den Wert bei "HttpsPort" ersetzt werden.

Firewall konfigurieren

Es ist daran zu denken, dass gegebenenfalls die vom Web-Service genutzten Ports in der Firewall freigeschaltet werden müssen, damit von außerhalb des Servers / des Unternehmens auf dessen Dienste zugegriffen werden kann.

Version 23.4

Update-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.4.5 auf KOBOLD CONTROL Version 23.4.6 Programm-Version 23.4.6.0

Programm-version 23.4

Stammdaten

Projekte

 Werden Projektordner über den Dateiablage-Manager verwaltet (siehe auch "Fehler! V erweisquelle konnte nicht gefunden werden."), konnte es vorkommen, dass über die Schaltfläche "Projektordner öffnen" nicht der korrekte Ordner angezeigt wurde. Das ist korrigiert (<u>KH-4953</u>).

Controlling

Berichte

• Der Editor des Listengenerators merkt sich jetzt die Sperr-Option für die Auswahlbox der "Leistungsart". Bislang wurde diese Option beim Ausführen von Berichten zwar verwendet, aber beim erneuten Öffnen des Listengenerator-Designers wurde dieser Haken automatisch zurückgesetzt.



Honorare

Honorarermittlung

- Wurde bei einem Pauschalansatz über den Kontextmenü-Befehl die Option "Für Rechnung" entfernt, ist der "Ausgeführt"-Wert fälschlicherweise auf 0,00 Euro gesetzt worden. Das Öffnen und Speichern der Fortschreibung korrigierte dieses wieder. Mit der neuen Version geht das "Ausgeführt" nicht mehr zurück auf 0,00 Euro.
- Bei bestimmten Konstellationen des "Ansatz+" konnte es zu einer Endlosschleife beim Laden kommen und KOBOLD CONTROL stürzte ohne Meldung ab. Dieses ist korrigiert (<u>KH-5844</u>).
- Mit dem 1. Februar 2024 erzeugt KOBOLD CONTROL XRechnungen in der Version 3.0.

Allgemein

• Das Programm "Kobold.WindowsService.Verwaltung.exe", welches dazu verwendet werden kann, den WebService als Dienst zu starten, wurde mit der Version 23.4.5 nicht mehr im Kontext des Administrators gestartet. Dadurch konnte der Dienst ggf. nicht installiert werden. Jetzt startet das Programm wieder mit dem Recht des Administrators.

Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.4.4 auf KOBOLD CONTROL Version 23.4.5

Programm-Version 23.4.5.0

Zeiten & Kosten

Projektstand-Ist

- Das Öffnen des Projektstand-Ist über die Befehlszeile / das Kontextmenü öffnet nicht mehr den Dialog für den Projektstand-Plan (<u>KH-5557</u>).
- Das Rollen-Zugriffsrecht für die Ebene "Projekte" wird nun beachtet.

Projektstand Plan

• Das Rollen-Zugriffsrecht für die Ebene "Projekte" wird nun beachtet.

Controlling

Berichte

- *"Tagesanwesenheit (Homeoffice)":* Bericht überarbeitet (<u>KH-5147</u>).
- "M03c Urlaubsliste in Tagen": Bericht überarbeitet (<u>KH-4849</u>).

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.4.3 auf KOBOLD CONTROL Version 23.4.4

Programm-Version 23.4.4.0

Stammdaten

Projekte

 Das Kopieren eines Projektes in einen anderen Mandanten führt nicht mehr zu einer Fehlermeldung (<u>KH-5271, KH-5420</u>).

Honorare

Honorarermittlung

- Innerhalb der Honorardokument-Vorlagen stehen nun in den Zusätzlichen Leistungen und den Nebenkosten die folgenden Felder f
 ür die Nummerierung der Positionen zur Verf
 ügung (KH-5436):
 - "Zusätzliche Leistungen Positionsnummer"
 - "Nebenkosten Positionsnummer"
 - o "Zusätzliche Leistungen Zeilennummer"
 - o "Nebenkosten Zeilennummer"

Zudem für die Nummerierung der Positionen im Pauschalhonorar/Freien Honorar das Feld

o "Pauschalhonorar - Zeilennummer"

Dabei beinhalten die "Zeilennummern" die laufenden Nummern der Positionen aus der Ansatzerstellung. "Positionsnummern" sind die laufenden Zeilennummern innerhalb einer Gruppe (Pauschalposition, Mengenposition, …) von Zusätzlichen Leistungen und Nebenkosten.

• Bei der Freigabe von Honorardokumenten erscheint nicht mehr die Meldung, dass Ansätze innerhalb des Dokumentes veraltet sind, wenn nach der Erstellung des Dokumentes die Bearbeitung der Ansätze fortgesetzt wurde, zum Beispiel durch eine Fortschreibung des Ansatzes. Diese Meldung wurde mit der Version 23.4.3 eingeführt und nun wieder entfernt.

Allgemein

 Beim Kopieren der gesamten Daten aus einem Mandanten in einen bestehenden anderen Mandanten über "Administration" / "Mandanten" / "Alle aktuellen Daten in diesen Mandanten duplizieren" werden jetzt die Rechnungsgruppen korrekt kopiert. Bislang wurden dadurch fehlerhafte Gruppen erzeugt (<u>KH-5415</u>), die Auswirkungen auf die Ansatzerstellung und -bearbeitung hatten.

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.3.6 auf KOBOLD CONTROL Version 23.4.3

Programm-Version 23.4.3.0 (die Versionen 23.4.0.0 bis 23.4.2.0 wurden nicht veröffentlicht)

Zeiten&Kosten

Urlaubsplaner

• Ein Urlaubsantrag kann nicht mehr an deaktivierte Mitarbeiter zur Genehmigung weitergeleitet werden (<u>KH-682</u>).

Kosten

 Der Dialog für die Erfassung der Kosten zeigt bei seinem Aufruf jetzt immer die Liste der Kosten, die am heutigen Tag "Bisher eingetragen" wurden. Er merkt sich nicht mehr, wie in "Zeiten" und "Reisekosten" auch, die letzte Einstellung der Optionen "Tag", "Woche", "Monat" oder "Gesamt" (<u>KH-4531</u>).

Projektstand-Plan

 Beim Löschen eines Datums innerhalb des Projektstand-Plan werden im angezeigten Dialog nur noch maximal sieben Einträge angezeigt, bevor eine Scroll Bar für die weiteren Elemente erscheint. Der Dialog kann nicht mehr beliebig groß werden. Der entsprechende Dialog im Projektstand-Ist wurde ebenfalls angepasst (<u>KH-1526</u>)

Datumspalten lös	chen			
Bitte markieren Sie	das Datum,	das Sie lö	chen möchten	
Projektstand	IST zum:	03.02.202	3	
Projektstand	IST zum:	03.04.202	3	
Projektstand	IST zum:	05.06.202	3	
Projektstand	IST zum:	05.09.202	3	
Projektstand	IST zum:		3	
Projektstand	IST zum:	23.11.202	3	
Projektstand	IST zum:	24.11.202		
	Löschen		Abbrechen	

Stammdaten

Mitarbeiter

 In der Übersicht im Datengitter der Mitarbeiter sind die Spalten "Austrittsdatum", "Probezeit", "Standort" und "Kündigungsfrist" ergänzt. Zudem wurden die Spalten "FAX" in "Telefax" und "Handy" in "Mobil" umbenannt (<u>KH-1160</u>).

Controlling

Berichte

- Bericht: SK11a Stundenkonto Monatsweise je Mitarbeiter: Korrekturen durchgeführt KH-5139
 - Per Standard erfolgt nun der Seitenumbruch nach jeder Summenzeile eines/einer Mitarbeitenden.
 - o Dieses Seitenumbruch kann deaktiviert werden
- Kunden-Bericht: *M60a Mitarbeiter Kapazität Soll- zu Planstunden*: Anpassungen durchgeführt
- Kunden-Bericht: *M05a Urlaubsübersicht je Mitarbeiter (Aktuelles Jahr und Folgejahr)* Bericht hinzugefügt/überarbeitet (<u>KH-1332</u>)

Honorare

Honorarermittlung

- Neu ist das automatische Abrechnen von Zeiteinträgen gemäß Mitarbeiter-Kostensätzen. Dieses ist im folgenden Abschnitt beschrieben: *Neue Features in Version 23.4*
- Abrechnung der Mitarbeiter-Kostensätze nach Tätigkeiten
- Aktualisierung der folgenden AHO-Bände:
 - Leistungskataloge des Band 3, Auflage 6 von 2021
 - Leistungsbild und -kataloge des Band 15, Auflage 3 von 2022
 - Leistungsbild und -kataloge des Band 17, Auflage 4 von 2022
- Eine Punktbewertung, die innerhalb eines Ansatzes über den Punktbewertungsrechner ermittelt wurde, ist nicht abgespeichert worden. Dieses ist korrigiert (<u>KH-5232</u>).

Freianlagen					
Kriterium	Bewertung	V	Punkte	$\overline{\mathcal{V}}$	
Anforderung an die Einbindung in die Umgebung	sehr gering	Ŧ		1	
Anforderung an Schutz, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft	durchschnittlich	Ŧ		4	
Anzahl der Funktionsbereiche	einer	Ŧ		1	1
Gestalterische Anforderungen	durchschnittlich	Ŧ		4	
Anforderungen an die Ver- und Entsorgungseinrichtungen	keine oder einfachste	Ŧ		1	1

- Die im "Nicht-GoBD"-Modus nicht unterstützten Befehle für "Gutschrift / Forderungskorrektur" entfernt. Im Modus "Mit GoBD" können die Befehle weiterhin verwendet werden.
- Das folgende Vorgehen bei der Freigabe von Rechnungen führte zu fehlerhaften Zahlen, die in den Dokumenten korrekt, aber anfangs in der Oberfläche fehlerhaft waren:
 - AnwenderIn erstellt Rechnung A, gibt diese aber noch nicht frei
 - AnwenderIn schreibt Ansätze fort
 - AnwenderIn erstellt Rechnung B und gibt diese ebenfalls nicht frei.
 - Nun wird Rechnung A freigegeben

Im Dokument erscheinen jetzt die korrekten Zahlen der letzten Fortschreibung, in der Oberfläche im Detail werden aber andere Zahlen angezeigt. Die aktuelle Version von KOBOLD CONTROL prüft nun vor einem Statuswechsel, ob das freizugebende Dokument zu der letzten Fortschreibung passt. Falls nicht, erscheint die Meldung

Status-We	chsel abgebrochen
	Das Dokument ist veraltet!
?	Die Werte stimmen nicht mit der aktuellen Fortschreibung überein. Bitte lassen Sie die Werte durch ein erneutes Speichern aktualisieren.
	Soll die Bearbeitung direkt geöffnet werden?
	Ja Nein

"Nein" bricht die Freigabe ab, "Ja" öffnet den Dialog für "Dokumentdaten bearbeiten". Man kann dort eine aktualisierte Version der Rechnung erstellen und diese anschließend freigeben. So ist gewährleistet, dass keine alten Versionen von Rechnungsdokumenten freigegeben werden (<u>KH-4920</u>).

• Innerhalb der Fortschreibung erscheint nun, wenn Sie einzelne Zeiteinträge abrechnen wollen, nach dem Schließen des "Zeiten zuweisen" der folgende Dialog

	Datum Y	Daver T	Bemerkung	7 Tatigheit	T Aufgabe	7 Marbelle	r 🍸 Mitarbeiter	Team 7 Mitarbeiter-Grupp	pe 🍸 Daver (manuel	17	Differenz T	Externe 0
6 2	0.11.2023	8.00		1.LPH	KOSTENSCH	TZUNG AA		OF		8.00	0,00	
5 2	1.11.2023	8,00		1.LPH	KOSTENSCH	TZUNG AA		OF		8,00	0,00	
) z	2.11.2023	8,00	_	1.LPH	KOSTENSCH	TZUNG AA		OF		8.00	0.00	
) z	3.11.2023	8,00	Zuwei	sung schließe	n						0.00	
) 2	4.11.2023	8,00	-	Wollen								
				Die Fort	tschreibung ist höher	als der beauftragte B	etrag.					

Sie werden an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die Fortschreibung mit den ausgewählten Zeiteinträgen jetzt gespeichert wird. Dabei muss ggf. entschieden werden, ob das Honorar entsprechend den Kosten angepasst werden muss (falls die Kosten das Honorar überschreiten). Nachdem Sie eine Auswahl getroffen haben und die gewählte Aktion ausgeführt worden ist, gelangen Sie zurück in den Dialog für die Fortschreibung

 Wenn Sie innerhalb der Fortschreibung über die Schaltfläche "Tätigkeiten füllen"
 Zeitaufwände fortschreiben wollen, werden Sie nun mit dem folgenden Dialog darauf hingewiesen, dass die aktuelle Fortschreibung nun gespeichert werden muss. Bislang hat KOBOLD CONTROL dieses Speichern ohne einen Hinweis durchgeführt.

Fortschreil	bung speichern		anna al
?	Vor dem Zuweisen von Zeiten muss die Möchten Sie fortfahren?	aktuelle Fortschreibung gespe	ichert werden.
		Ja	Nein

Dokumente zur Freigabe

 In der Master-Tabelle sind die Spalten "Ersteller" und "Erstellt am" ergänzt worden. Ggf. müssen diese neuen Spalten über den Gitterspalten-Menübefehl "Ausgeblendete Spalten" eingeblendet werden (KH-5241).

Allgemein

- In den folgenden Sub-Navigation Menüs werden nun mit der aktuellen Version von KOBOLD CONTROL die Unterprojektleiter-Berechtigungen beachtet:
 - Projektstand-Ist
 - Projektstand-Plan
 - o Projekte
 - ProjektCockpit
 - o RegieCenter
 - o Honorarvorschau
 - o Einsatzplanung
 - Honorarermittlung
 - o Rechnungen

Damit können Unterprojektleiter in den o.g. Menüs ihre Unterprojekte bearbeiten. Bislang war ihnen das nicht möglich.

 Fehlermeldungen bei einem Absturz werden nicht mehr direkt auf dem Desktop abgelegt, sondern in einem Unterordner namens "KOBOLD CONTROL Exceptions". Zudem werden Dateien, die älter als 14 Tage sind, dort beim Start gelöscht. Gleiches gilt für evtl. abgelegte Dateien in "%localappdata%\Crashdumps".

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.3.4 auf KOBOLD CONTROL Version 23.4.1

Programm-Version 23.4.1.0 (23.4.0.0 wurde nicht veröffentlicht)

Honorare

Honorarermittlung

<u>Ansätze</u>

• Teile der Lade- und Speicherroutinen von Rechnungen und Angeboten optimiert (KC-14422).

Allgemein

Word-AddIn

 Ist innerhalb von KOBOLD CONTROL die Option "GoBD" nicht aktiviert, wird in der Befehlszeile des Word-Addins die Schaltfläche "Leere Felder entfernen" angezeigt. Mit dieser Schaltfläche können im Angebot oder in der Rechnung die Platzhalter entfernt werden, die nach einem (automatischen) "Felder übertragen" leer geblieben sind. Das Druckbild wirkt dadurch aufgeräumter. Beachten Sie aber bitte, dass nach dem Entfernen der Felder der Befehl "Felder aktualisieren" beim "Dokumentdaten bearbeiten" nicht mehr wie gewünscht funktioniert, da benötigte Felder entfernt worden sind.

D	atei	Sta	rt Einfüg	gen 2	Zeichnen	Entwurf	Layo	ut R	eferenzen	Sendun	gen Üb	erprüfen	Ansicht	Entwicklertool	s ł
]			Σ		<u>æ</u>	×	æ			1		/erbinden	
	Felde übertra	er gen	Leere Felde entfernen	Feld- Editor	Bedingun	gseditor	Neu	Laden	Speichern	Entwurf	Freigeben	Info			
			Dokum	entenfel	der		1	extbaus	teine	Frei	igeben	Über	KOBOLD C	ONTROL Verbindu	ng
L.											1.1			1 1 1 1 1	· 2

Die folgenden markierten Felder verschwinden:

Berechnet Menge	Berechnet €
Pauschalhonorar - Postentext ohne Pauschalierung	0,00€
Pauschalhonorar - Postentext ohne Pauschalierung	0,00€
Pauschalhonorar - Postentext ohne Pauschalierung	0,00 €
Pauschalhonorar - Postentext ohne Pauschalierung	1.680,00 €
	Berechnet Menge Pauschalhonorar - Postentext ohne Pauschalierung Pauschalhonorar - Postentext ohne Pauschalierung Pauschalhonorar - Postentext ohne Pauschalierung

Neue Features in Version 23.4

Abrechnung der Mitarbeiter-Kostensätze nach Tätigkeiten

Mit dieser neuen Funktionalität führen wir eine weitere Methode für das mehr oder minder automatische Abrechnen von Stundenaufwänden ein.

Der erste Schritt dazu war die Funktion aus dem Kapitel *Erweiterung der Funktion: Rechnung aus Zeiterfassung: Stunden fortschreiben & abrechnen*. Hier konnten nach Einführung der externen Kostensätze gemäß Mitarbeiter-Funktionen bereits Arbeiten gemäß den Funktionen halbautomatisch abgerechnet werden. "Halbautomatisch" deshalb, da bei den geleisteten Stunden noch manuelle Vorarbeiten innerhalb "Abrechnung vorbereiten" geleistet werden müssen, um schließlich diese geleisteten Stunden zur Abrechnung "zu Papier zu bringen". Die einzelnen Posten wurden mit Pauschalpositionen abgerechnet.

Mit der Version 23.4 von KOBOLD CONTROL können Sie nun auch Projekte mit Mitarbeiter-Kostensätze abrechnen. Dazu werden die Stunden-Aufwände anhand der einzelnen Tätigkeiten aufsummiert abgerechnet. Für jede Tätigkeit werden die abrechenbaren Leistungen, die neu angefallen sind, gesammelt und für die nächste Rechnungsstellung verwendet.

In einem Pauschalansatz werden dann die Tätigkeiten aufgeführt, auf die Arbeiten anfallen. In der Fortschreibung werden schließlich die angefallenen Arbeiten übernommen und den einzelnen Tätigkeitspositionen automatisch oder manuell zugeordnet.

Mit der erfolgten Fortschreibung kann schließlich eine Rechnung erstellt werden.

In den folgenden Abschnitten wird beschrieben, wie die neue Art der Abrechnung durchzuführen ist.

Subnavigation "Abrechnung vorbereiten"

Wie in KOBOLD CONTROL üblich, können an dieser Stelle geleistete Arbeitsstunden aus der Zeiterfassung ausgewählt und bei Bedarf die Dauer und die Bemerkung angepasst werden. Im Anschluss daran können die Einträge per Status an die Rechnungsstellung übergeben werden.

Üt	ersicht \rightarrow	Abrechenba	re Zeiten: MA	A-Kostensät	ze									
	Alles schließen	Speichern s + Schließen	Bpeichern	Öffnen	+ Neu	Bearbeiten	Kopieren	D. Löschen	Filtern Listen drucke	1				÷.
٢	Zeiten zur A	brechnung	Zeiten nicht zu	r Abrechnung										
	10 Datensätze - 1 ausgewählt - 0 Spattentitter aktiv 🔍 🔍 💽													
	Projekt	V Auftrag	V Unterproje	ekt ⊽ Tät	igkeit 🍸	Mitarbeiter	7 Mitarbeite	er-Gruppe 🍸 Dati	m 🍸 Dauer 🏹	Dauer manuell 🕎	Differenz 🏹	Externe Bemerkung 🛛 🏹	Ext. Stundensatz 🛛 🍸	Rechnungsbetra; 🍸 🕯
	MA-Kostensä	ze Hauptauftrag	TWP	3.LPH	ł	AA	GF	13.10.	2023 8,0	7,00	-1,00	Nachbesserung	70,00€	490,00 €
	MA-Kostensä	ze Hauptauftrag	TWP	3.LPH	ł	AA	GF	12.10.	2023 8,0	7,00	-1,00		70,00€	490,00 €
	MA-Kostensä	ze Hauptauftrag	TWP	3.LPH	ł	AA	GF	11.10.	2023 8,0	7,00	-1,00		70,00€	490,00 €
	MA-Kostensä	ze Hauptauftrag	TWP	3.LPH	ł	AA	GF	10.10.	2023 8,0	8,00	0,00		70,00€	560,00 €
	MA-Kostensä	ze Hauptauftrag	TWP	3.LPH	ł	AA	GF	09.10.	2023 8,0	8,00	0,00		70,00€	560,00 €
	MA-Kostensä	ze Hauptauftrag	TWP	5.LPH	ł	AA	GF	27.10.	2023 8,0	8,00	0,00		70,00€	560,00 €
	MA-Kostensä	ze Hauptauftrag	TWP	5.LPH	ł	AA	GF	26.10.	2023 8,0	8,00	0,00		70,00€	560,00 €
	MA-Kostensä	ze Hauptauftrag	TWP	5.LPH	ł	AA	GF	25.10.	2023 8,0	8,00	0,00		70,00€	560,00 €
	MA-Kostensä	ze Hauptauftrag	TWP	5.LPH	ł	AA	GF	24.10.	2023 8,0	8,00	0,00		70,00 €	560,00 €
	MA-Kostensä	ze Hauptauftrag	TWP	5.LPH	ł	AA	GF	23.10.	2023 8,0	8,00	0,00		70,00 €	560,00 € 5

Für das Vorbereiten der Zeitdatensätze sind die folgenden Spalten wichtig und ggf. neu:

"Dauer manuell" (1):	Die vom Zeiterfasser eingegebenen Arbeitszeiten können hier bei Bedarf überschrieben und angepasst werden.
"Differenz" (2):	Führt die Differenz in Stunden von "Dauer" zu "Dauer manuell" auf. Dieses ist die nachgebesserte Stundenanzahl
	die im Nachweis aufgeführt werden kann.

"Externe Bemerkung" (3):	Hier kann die Bemerkung, die der Zeiterfasser zu dem
	Zeiteintrag eingetragen hat, überschrieben oder angepasst
	werden. Diese Bemerkung kann im Nachweis zu der
	Rechnung ausgegeben werden.
"Externer Stundensatz" (4):	Enthält den externen Stundensatz, der durch das Feld

"Externer Stundensatz" und die Quelle "Mitarbeiterkostensätze" für den Stundensatz in den Stammdaten des zugehörigen Projektes definiert ist.

Quelle ext. Stundensatz *	 Mitarbeiterkostensätze 	Funktionskostensätze
Externer Stundensatz	Privat EXT 💌	Externer Verrechnungssatz mit Privaten AG
Externer Reisekostensatz	•	
Externer Kostensatz		

"Rechnungsbetrag (Dauer manuell)" (5): Zeigt die in Rechnung zu stellenden Kosten für den Zeiteintrag. Die ergeben sich aus "Dauer manuell" * "Externer Stundensatz"

Ansatz erstellen / Ansatz bearbeiten

Für die Auflistung der geleisteten Stunden muss ein Ansatz vom Typ "Pauschalhonorar" oder "Freies Honorar" erstellt werden. Dabei ist die "Ansatz Art" nicht relevant. Alle drei Typen ("Klassischer Ansatz", "Ansatz+" und "Einzelrechnung") bieten "Pauschalhonorar" und "Freies Honorar" an.

Nachdem die Grunddaten innerhalb des Ansatzes ausgefüllt worden sind, können auf dem Register "Ansatz" unter "Pauschalhonorar" (1) die Positionen für die einzelnen Tätigkeiten erfasst werden.

Dazu betätigen Sie bitte die Schaltfläche "Tätigkeiten verwenden" (2).

Übersicht → Projekt: MA-Kostensätze → Auswahl: Ansatz Art –	Ansatz (Projekt: MA-Kostensätze): Neue Honorarermittlung 2	
Alles Ansatz Ansatz Öffnen schließen speichern	Neva Postion Postion Postion Postion Specification Specifi	-0
Grunddaten Ansatz		
Pauschalhonorar 0,00 €	Vorlage Verwenden	
Honorar pauschalieren 0,00 €	Pauschalhonorar	
Zusätzliche Leistungen 0,00 €	Nr. 🖓 Tätigkeit 🖓 Bezeichnung 🤍 Wert 🖓 Einheit 🖓 Preis 🖓 Bezuftragt 🖓 Benötigte	
Nebenkosten 0,00 €		Pauschal
Endhonorar pauschalieren 0,00 €	0	Menge
Gesamt 0,00 €		

Es erscheint der Auswahldialog für die im Unterprojekt des Ansatzes enthaltenen Tätigkeiten:

Welche Tätigkeiten so	ollen abgerechnet werden?								
O Kurz	Lang								
O 2.LPH	Vorplanung								
𝗭 3.LPH	ntwurfsplanung								
🧭 4.LPH	Genehmigungsplanung								
S.LPH	Ausführungsplanung								
🗭 6.LPH	Vorbereitung Vergabe								
O NK	Nebenkosten zum Projekt								
	Speichern Abbrechen								

Es werden hier alle für das Unterprojekt gültigen Tätigkeiten angeboten, da neben den "abrechenbaren" Tätigkeiten auch alle als "Sonderleistung" markierten Zeit-Einträge abgerechnet werden können. Über die Haken in der ersten Spalte kann festgelegt werden, welche Arbeiten grundsätzlich abgerechnet werden sollen. Diese erscheinen im Ansatz und in der Fortschreibung.

Übersicht Projekt: MA-K		atzArt → Ansatz (Projekt: MA-Kos	stensätze): Neue Hono					
Alles Ansatz schließen schließen	Ansatz Öffnen speichern	+ Neue Position	Position bearbeiten	Position Position kopieren löschen	Vorlage speichern	Tätigkeiten vervenden	Bottom-Up Kalkulator		-0¢5
Grunddaten	Ansatz								
Pauschalhonorar	0,00 €	Vorlage		v 📰 V	erwenden				
Honorar pauschalieren	0,00 €	Pauschalhor	iorar						
Zusätzliche Leistungen	0,00 €	Nr. 🐨	Tätigkeit 🏹	Bezeichnung		∜ Wert	∑ Einheit		
Nebenkosten	0,00 €	1	3.LPH 🔻 📃	Entwurfsplanung			.00 e	0,00 €	Pauschal
Endhonorar pauschalieren	0,00 €	2	4.LPH 🔻 📃	Genehmigungsplanung		0	.00 c	0,00 C	O Menge
Gesamt	0.00 F	3	5.LPH 🔻	Ausführungsplanung		. 0	.00 c	0,00 C	
		4	6.LPH 🔻	Vorbereitung Vergabe		. 0	.00 c	0,00 €	1
									•

Mittels "Speichern" werden die ausgewählten Tätigkeiten in den Ansatz übernommen:

Hinweis: Zeilen, die mittels "+" hinzugefügt werden, sind nicht direkt mit den Zeiteinträgen verknüpft. Dieses erkennt man auch an dem grau dargestellten Tätigkeiten-Feld.
 Nur die Zeilen mit den grauen Feldern besitzen eine direkte Verknüpfung zu den Zeiteinträgen der jeweiligen Tätigkeit:

	Pauschalh	ionorar				
schwarz = keine Verknüpfung mit einer Tätigkeit	Nr. 🍸	Tätigkeit 🏹	7 Bezeichnung	\overline{V}	Wert	ΥEi
	1	2.LPH 🔻	Vorplanung		0,00	€
grau = Mit Leistungsphase 3 verknüpft	2 ►	3.LPH	Entwurfsplanung		0,00	¢

Die schwarze Zeile wird später beim Übertragen der vorbereiteten Stunden nicht automatisch mit den Zeiten aus bspw. der Leistungsphase 2 gefüllt.

Nach dem Einfügen der Tätigkeit-Positionen wird der Pauschalwert erst einmal bewusst bei 0,00 € belassen. In der späteren Fortschreibung kann dieser Wert erhöht werden. Natürlich können Sie hier auch die Menge der anzubietenden Leistungen angeben, deren Fortschreibung sich im Laufe der Zeit an die maximale Menge (Stunden) angleicht.

Enthält das Pauschalhonorar bereits Pauschal-Positionen, die noch nicht mit einer Tätigkeit verknüpft sind, erscheint nach einem Klick auf das "Tätigkeiten verwenden" (2) der folgende Dialog:



Hier können Sie nun entscheiden, ob Sie weitere neue Positionen der Liste hinzufügen möchten, oder "Bestehende Positionen […]" für die Abrechnung mit einer Tätigkeit verknüpfen möchten. Wählen Sie die Option 2, so erscheint der Auswahldialog für die noch nicht mit einer Abrechnung verknüpften Positionen:

Welche Positionen sollen für die Abrechnung von Tätigkeits-Stunden verwendet werden? Nicht verwendbare Positionen sind ausgeblendet.								
	Tätigkeit	Bezeichnung						
0	2.LPH	Vorplanung						
		Speichern Abbrechen						

In diesem Fall kann nur noch die eine Position "Vorplanung" mit der Abrechnung verknüpft werden.

 Hinweis: Es können nur die Positionen mit der Zeitenabrechnung verknüpft werden, die auch für das Controlling mit einer Tätigkeit verbunden sind. Pauschal-Positionen, die keiner Tätigkeit verbunden sind, können nicht verknüpft werden. Diese Einträge werden in dem oben dargestellten Dialog nicht aufgelistet.

Nun sind beide Positionen mit jeweils einer Tätigkeit verknüpft und sie können entsprechend (automatisch) abgerechnet werden:

Va	rlage		•	Verwenden							
	Pauschal	honorar									
Γ	Nr. 🏹	Tätigkeit	√ Bezeichnung	V	Wert 🏹	Einheit 🏹	Preis 🏹	Beauftragt 🖓	Benötigtes Honorar 🛛 🏹	Benötigte St]
ſ	1	2.LPH 🔻	Vorplanung		0,00 ¢			0,00 €	0,00 €		+ Rauschal
	2	3.LPH	Entwurfsplanung		0,00 ¢			0,00 €	0,00 €		Menge

Ansatz fortschreiben

Nachdem der Ansatz angelegt und die Zeiten vorbereitet sind, kann der Ansatz für die Abrechnung fortgeschrieben werden.

Wie auch eben im Ansatz erstellen / bearbeiten sind die Zeilen, die mit den Tätigkeiten verknüpft sind, grau dargestellt (1):

Übersicht —• Projekt: M	A-Kostensätze —	 Fortschreiben: 1 	7.10.2023 (Projekt Ma	A-Kostensätze)					2				
Alles Fortschreibun schließen schließen	9 Fortschreibung speichern	Offnen Neuer Datum	s Fortschreibung K m bearbeiten	iopieren Löschen	Rückgängig Wiede	5 📑 rholen Listen Ger drucken forts	> neinsam ichreiben	* Tätigkeiten füllen	> Funktionssätze Fällen				
Fortschreiben	Zusätzliche Le	eistungen / Nebenkosten	Rechnungsaufstellung										
Daten zum Aktuelle Fo	Deten zum Aktuelle Fortschreibung (17.10.2023) v												
Hauptauftrag, Pauschall	honorar: Stundena	brechnung (Letzte Fortsc	hreibung:)										_
Beschreibung 🏹	Art	Beauftragt €	Beauftragte Menge 🛛 🍸	○ Menge ▽	Zeiten zuweisen	Zugewiesene Zeiten	🧭 Au	sgeführt€ Ţ	7 O Stand	6	V	Projektstand IST	Üt
Vorplanung	Pauschal	0,00 €	0,00 €		Ŧ	0,000 h	٢	0,00	• 1	0,00	%	0,00 %	Üb
Entwurfsplanung	Pauschal	0,00 €	0,00€		T	0,000 h	0	0,00	E 🛛 🗌	0,00	%	0,00 %	Üt
Genehmigungsplanung	Pauschal	0,00 €	0,00 €		T	0,000 h	9	0,00	e 🛛 👘	0,00	%	0,00 %	Üt
Ausführungsplanung	Pauschal	0,00 €	0,00 €		T	0,000 h	0	0,00	e 🛛 🗌	0,00	%	0,00 %	Üb
Vorbereitung Vergabe	Pauschal	0,00 €	0,00 €		T	0,000 h	0	0,00	e 🛛 👘	0,00	%	0,00 %	Üt
									_				

Die Werte für "Ausgeführt %" und "Stand %" können in diesen Zeilen nicht geändert werden. Über die Schaltfläche "Tätigkeiten füllen" (2) können nun die existierenden und vorbereiteten Zeiteinträge in die Fortschreibungsdaten übertragen werden.

Nach der Bestätigung des Meldungsdialoges



sind die vorbereiteten Zeiten in die Fortschreibung übertragen worden.

Übersicht Projekt Ma	A-Kostensätze →	Fortschreiben:		A-Kostensätze)									
Alles Fortschreibung schließen schließen	Fortschreibung speichem	Öffnan Neu Dats	es Portschreibung H im bearbeiten H	lopieren Löschen	Rückgängig Wi	() 👼 aderholen Uisten G drucken för	* meinsan tschreibe	7 Tätigkeiten n füllen	Funkti	ž Praslitze Ben			\ <mark>\</mark>
Fortschreiben	Zusätzliche Lee	stungen / Nebenkosten	Rechnungsaufstellung										
Daten zum Aktuelle For	Daten zum Aldselle Fortschreibung (17.10.2823) w												
Hauptauftrag, Pauschalt	ionorar: Stundenab	rechnung (Letzte Forts	ichreibung:)										
Beschreibung 🗸	Art 🖓	Beauftragt€ 77	Beauftragte Menge 🛛 🍸	O Menge	Zeiten zuweisen	Zugewiesene Zeiten		Ausgeführt€	V C	Stand %	∇	Projektstand IST	Übernehmer
Vorplanung	Pauschal	0,00 €	0,00 €		Υ	0,000	· 🧭	0,00	€ ()	0,00	%	0,00 %	Obernehmer
Entwurfsplanung	Pauschal	0,00 €	0,00 €		Υ	37,000	1	2.590,00	۰ ۹	0,00	%	0,00 %	Übernehmer
Genehmigungsplanung	Pauschal	0,00 €	0,00 €		Τ.	0,000	· 🧭	0,00	€ ⊕	0,00	%	0,00 %	Übernehmer
Ausführungsplanung	Pauschal	0,00 €	0,00 €		T	40,000	1	2.800,00	۰ ۹	0,00	%	0,00 %	Übernehmer
Vorbereitung Vergabe	Pauschal	0,00 €	0,00 €		T	0,000	1	0,00	Wert is	t auSerhalb der vo	rgeget 70	enen Grenzen 0,00 %	Übernehmer
*													
4 C							_						•

Anmerkung: Natürlich können auch über das Trichter-Symbol einzelne Zeiteinträge in die Fortschreibung übernommen werden.

Da die Ansatzpositionen zu Anfang mit 0,00 € definiert wurden, zeigt KOBOLD CONTROL wegen der Honorar-Anhebung bei den Tätigkeiten ein rotes Ausrufezeichen mit der Information "Wert ist außerhalb der vorgegebenen Grenzen".

Beim Speichern der Fortschreibung kann man schließlich diese Werte als erhöhte Honorare übernehmen.

Neu in der Fortschreibung, und das gilt nicht nur für die neue Art der Abrechnung, sind zwei weitere Funktionen:

- Blättern in der Historie der Fortschreibungen
- Die Rechnungsaufstellung innerhalb der Fortschreibung

Die Historie der Fortschreibungen

Genauso, wie Sie während der Fortschreibung ein neues Datum anlegen können, können Sie jetzt neu auch zurückliegenden Fortschreibungen erneut aufrufen. Diese können allerdings nicht mehr verändert werden und sie zeigen den jeweiligen Fortschreibungsstand zu den gestellten Rechnungen.

Dazu befindet sich jetzt innerhalb der Fortschreibung im oberen Bereich eine Nachschlagliste mit dem aktuellen Fortschreibungstand und jeweils einem Fortschreibungsdatum, zu dem eine Rechnung freigegeben wurde:



Die Anwahl des Datums sorgt dafür, dass die darunter aufgeführten Ansätze mit Ihren Fortschreibungsständen zu dem gewählten Datum angezeigt werden.

Die Rechnungsaufstellung in der Fortschreibung

In der Fortschreibung existiert nun ein Register "Rechnungsaufstellung":

lies Fortschreibung Fortschreibung O ließen schließen speichern	ffnen Neves Fortschreibung Kopieren Datum bearbeiten	Löschen Rückgängig	Wiederholen Listen drucken	Gemeinsam Funktionssätze fortschreiben füllen	
Fortschreiben Zusätzliche Leistungen	/ Nebenkosh n Rechnungsaufstellung				
Stundenabrechnung Hauptauftrag		Gesamt Beauftragt	3 Aktuelle Fortschreibung	Bisher Abgerechnet	4 Aktuelle Abrechnung
Pauschalhonorar (Anmerkung: Alle Werte inkl. Nachlass)	Grundhonorar inkl. Zuschläge	5.390,00 €	8.190,00 €	5.390,00 €	2.800,00 €
	Zusätzliche Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Nebenkosten	161,70 €	245,70 €	161,70 €	84,00 €
	Gesamt	5.551,70 €	8.435,70 €	5.551,70 €	2.884,00 €

Dort sind aufgelistet die Werte für das "Grundhonorar inkl. Zuschläge", die "Zusätzlichen Leistungen", die "Nebenkosten" und der "Gesamt"-Betrag des Ansatzes in den folgenden Zuständen:

"Gesamt beauftragt" (1):	Beschreibt das beauftragte Honorar des Ansatzes
"Aktuelle Fortschreibung" (3):	Die Zahlenwerte gemäß der aktuellen Fortschreibung.
"Bisher abgerechnet" (2):	Die Werte, die bis zur letzten Rechnung einschließlich bereits abgerechnet wurden.
"Aktuelle Abrechnung" (4):	Die Zahlenwerte, die mit der aktuellen Fortschreibung abgerechnet werden können.

Mit dem Wechsel des Datums bei *Die Historie der Fortschreibungen* passen sich auch hier entsprechend die Werte an.

Version 23.3

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.3.5 auf KOBOLD CONTROL Version 23.3.6

Programm-Version 23.3.6.0

Honorare

Honorarermittlung

- Bei einem Ansatz mit dem Leistungsbild "Ingenieurbauwerke" oder "Verkehrsanlagen", bei dem mehrere Anlagen definiert sind und die Option "Örtliche Bauüberwachung pro Anlage" gesetzt ist, kam es bislang zu einer Fehlermeldung. Dieses ist korrigiert (<u>KH-5031</u>).
- Wurde eine Rechnung über den Workflow "Erstellen" -> "Prüfen" -> "Geprüft" -> "Freigeben" erstellt und freigegeben, konnte es sein, dass Rechnungswerte einzelner Positionen auf 0,00 € zurückgesetzt wurden. Dieses ist behoben (<u>KH-4140</u>).
Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.3.4 auf KOBOLD CONTROL Version 23.3.5

Programm-Version 23.3.5.0

Honorare

Honorarermittlung

• Für Honorardokumente, für die kein SEB definiert ist, wurde die Erzeugung und Freigabe von Honorardokumenten beschleunigt (<u>KH-3988</u>).

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.3.2 auf KOBOLD CONTROL Version 23.3.4

Programm-Version 23.3.4.0 (23.3.3.0 wurde nicht veröffentlicht)

Zeiten&Kosten

Urlaubsplaner

 Urlaubsanträge, deren Beantragungszeitraum den Jahreswechsel einschließt, müssen nicht mehr getrennt nach Jahren beantragt werden. Bislang erschien trotz vollständig ausgefülltem Dialog die Meldung, dass der/die Mitarbeitenden und Datum der Wiedervorlage fehlen. Dieses ist korrigiert (<u>KH-4196, KH-4681</u>, <u>KH-4773</u>).

Controlling

Berichte

- Bericht: *IKB006a Abgleich Budget, Projektstand, Kosten und Stunden*: Neuer Kundenbericht (<u>KH-2419</u>).
- Bericht: *HPKE001 Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Tätigkeit)*: Optionale Gesamtsumme ergänzt (<u>KH-4560</u>).
- Bericht: *HPKE011 Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Unterprojekt)*: Optionale Gesamtsumme ergänzt (<u>KH-4560</u>).
- Bericht: *HPKE012 Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Auftrag)*: Optionale Gesamtsumme ergänzt (<u>KH-4560</u>).
- Bericht: *HPKE021 Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Projekt)*: Optionale Gesamtsumme ergänzt (<u>KH-4560</u>).
- Bericht: *SK11a Stundenkonto Mitarbeiter monatsweise je Seite*: Korrektur der Summenzeile (<u>KH-2595</u>).

Honorare

Honorarermittlung

- Nach der Fortschreibung eines Ansatzes mit Wiederholungen geht das Honorar "verloren" und wird auf 0,00 € gesetzt. Dieses ist korrigiert. Falls Sie sich nicht sicher sind, ob Ansätze davon betroffen sind: Lassen Sie bitte zur Korrektur unter "Administration" / "Wartungsmodel" einmalig den Befehl "Prüfung Datenkonsistenz" laufen. Dieser korrigiert eventuell fehlerhafte Ansätze. (<u>KH-4718</u>)
- In neu erstellten Angeboten mit optionalen Feldern werden diese Felder nicht gefüllt. Erst wenn das Dokument mittels "Dokumentendaten bearbeiten" ein weiteres Mal erzeugt wird, werden die optionalen Felder korrekt gefüllt. (KC-14511)

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.3.1 auf KOBOLD CONTROL Version 23.3.2

Programm-Version 23.3.2.0

Honorare

Honorarermittlung

 Nach Installation des Updates auf die Version 23.3.1 kam es zu einer Fehlermeldung, wenn eine Vorlage aus den Pauschalpositionen gelesen oder eine Vorlage geschrieben wurde. Dieses ist korrigiert (<u>KH-4680</u>).

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.2.6 auf KOBOLD CONTROL Version 23.3.1

Programm-Version 23.3.1.0 (23.3.0 wurde nicht veröffentlicht)

Zeiten & Kosten

Zeiten

 Im Ticket <u>KH-4569</u> wird beschrieben, dass innerhalb des Zeiterfassungs-Dialoges nach Auswahl/Filterung eines Projektes, die zugehörigen Aufträge mehrfach angezeigt werden. Diesen Effekt konnten wir bei uns nicht nachstellen. Deshalb haben wir die Routinen analysiert und Änderungen vorgenommen. Diese Änderungen haben wir mit der aktuellen Version veröffentlicht. Gemäß unserer Einschätzung sollte dieser Fehler nun behoben sein.

Controlling

Berichte

- H001 Kostenvergleich Unterprojekte, Tätigkeit: Bericht überarbeitet (KH-3619).
- Tagesanwesenheit (Homeoffice): Bericht überarbeitet (KH-4342).
- H025c Auftragsbestand (Auftrag/Unterprojekt): Bericht überarbeitet (KH-3383, KH-4444).
- H011b Kostenvergleich Einzelprojekt-Unterprojekt Projekt-/Unterprojektleiter: Bericht überarbeitet (KH-2584).
- HPKE001 Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Tätigkeit): Bericht überarbeitet (<u>KH-3663</u>).
- *HPKE011 Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Unterprojekt):* Bericht überarbeitet (KH-3663).
- *HPKE012 Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Auftrag):* Bericht überarbeitet (<u>KH-3663</u>).
- HPKE021 Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Projekt): Bericht überarbeitet (<u>KH-</u> <u>3663</u>).
- HB004 A3 Plan-/Iststunden mit Prognose und Summen: Bericht überarbeitet und weitere Filter hinzugefügt (<u>KH-2877</u>).

Honorarvorschau

• In der Darstellung der Forderungen wurde bislang das Storno von Rechnungen nicht betrachtet. Dieses ist korrigiert (<u>KH-4089</u>, <u>KH-4522</u>).

Honorare

Honorarermittlung

- Das Verschieben von Ansätzen in "Ansatz-Reihenfolge" führt nicht mehr zu einer Fehlermeldung (<u>KH-4199</u>, <u>KH-4137</u>, <u>KH-3764</u>)
- Das neue Feature "Einzelrechnungen". Siehe auch "Abrechnung durch Einzelrechnungen"

Dokumente

Vorlagen

• Vorlagenbehandlung für Honorar-Dokument-Vorlagen verbessert. Siehe auch "Neue Features in Version 23.3:

Der Verwendungszweck für Honorardokument-Vorlagen"

Neue Features in Version 23.3:

Der Verwendungszweck für Honorardokument-Vorlagen

Mit der Version 23.3 haben wir die Verwaltung der Honorardokument-Vorlagen vereinfacht. So können jetzt detaillierter einzelne Vorlagen für die Erzeugung von Rechnungen, Angeboten oder ähnliches bestimmt werden. Bei der Dokumentenerstellung wird nicht mehr jede Vorlage bei jeder Dokumentenart angeboten, sondern bei zum Bespiel einer neuen Rechnung wird die zuletzt genutzte Rechnungsvorlage und bei einem Angebot die zuletzt genutzte Angebotsvorlage verwendet.

Die folgenden Unterscheidungen/Kategorien für Honorardokument-Vorlagen existieren (Anmerkung: die mit (*) markierten Verwendungszwecke existieren nur bei aktivierter GoBD):

- "Angebot"
- "Einzelrechnung"
- "Akonto-Rechnung"
- "Akonto-Rechnung ohne Honorarabzug"
- "Teilrechnung"
- "Schlussrechnung"
- "Gutschrift"
- "Forderungskorrektur"
- "Stornogutschrift" (*)
- "Stornoforderungskorrektur" (*)
- "Stornorechnung" (*)
- "Einbehaltsanforderung"

Natürlich kann eine Vorlage weiterhin zu mehr als einer der o.g. Kategorien gehören.

Bestimmung der Zugehörigkeit einer Vorlage zu einem Verwendungszweck

Innerhalb der Hauptnavigation "Dokumente", Subnavigation "Vorlagen" erscheint nun bei der Definition eines Vorlagentyps "HOAI-Rechnung/Angebot" die oben dargestellte Liste:

KC KOBOLD CONTROL (Testversion	n, gültig bis 15.10.2023)				
KOBOLD CONTROL	Mein Kobold Zeiten&Kosten	Stammdalen	Honorare	CRM	Dokumente Adr
	Vorlagen ⊗ Übersicht → Vorlage: Vor	orlage bearbeiten			
Dokumente			+	1	i û
Vorlagen 2	Alles Vorlage schließen schließen	Vorlage Offnen speichern	Neu E	Searbeiten I	Kopieren Loschen
	Daten	Pfade			
Favoriten 📩	Name *	V20 Rechnung mit IP, Nachla	ss, detailliert		
	Ablageart *	Projektbezogen			
	Dokumenten-Zähler	[V20 Rechnung Nachlass, de	tailliert)	Zäh	ler verwenden von
	vonagentyp	nova recentang/ algebor		<u> </u>	
	Verwendungszweck	Angebot Einzelrechnung			
		 Akonto-Rechnung 			
		 Akonto-Rechnung ohne H 	onorarabzug		
		Teilrechnung			
		 Schlussrechnung Gutschrift 			
		 Forderungskorrektur 			
		O Stornogutschrift			
		Stornoforderungskorrektu	r		
		 Einbehaltsanforderung 			

Im Zuge der Änderung zur Version 23.3 wurde der Vorlagentyp "Gutschrift / Forderungskorrektur / Storno" entfernt und dieser wird nun mit der neuen Version im "Verwendungszweck" mit aufgeführt.

Mit dem Setzen eines Hakens wird die gerade bearbeitete Vorlage bei dem jeweiligen Verwendungszweck als Vorlage angeboten. Würden Sie zum Beispiel bei einer Vorlage "V20 Rechnung mit IP, Nachlass, detailliert" die Werte "Akonto-Rechnung", "Teilrechnung" und "Schlussrechnung" anwählen, würde diese Vorlage im "Honorardokument erstellen"-Dialog auch nur bei "Akonto-Rechnung", "Teilrechnung" und "Schlussrechnung" erscheinen:

	Titel	Daten	Historie				
Dokumer	ntenart 💦 🖓	Akonto-Rechnung	[Vorlage *	V20 Rechnung mit IP, Nachlass, detailliert	¥	Rechnung mit Interpolation nach HOAI und Anzeige des Nachlass in den einzelnen Poditionen (I PH, NK, usw.)
	• • •	Teil-Rechnung					a a free of the start of the st
	0	Schluss-Rechnung					
	0	Angebot		Auftrag *	Hauptauftrag 🔻		
	0	-	Hanorar	Titel *	Rechnung		
	0.	tonto recentary onic racay ron	- Toriora	Rechnungsgruppe*	Auftrag 1 💌		
	0	Anforderung des Sicherheitseinbeh	altes vom Brutto				

Bei allen anderen Typen, die Sie erstellen wollen, wird die Vorlage nicht mehr angeboten. Bislang erschien jede Honorardokumenten-Vorlage bei jeder ausgewählten Dokumentenart.

KOBOLD CONTROL merkt sich zudem zu jeder Dokumentenart im Erstellen-Dialog die zuletzt gewählte Vorlage.

Das gleichzeitige Bearbeiten des Verwendungszwecks mehrerer Vorlagen

Mit der Aktualisierung der KOBOLD CONTROL Version auf die neue Version 23.3, versucht das Update-Programm bereits bestehende Vorlagen auf den/die jeweiligen Verwendungszweck(e) aufzuteilen. Dennoch sind hierbei manuelle Nacharbeiten notwendig, da das Update-Programm z.B. nicht zwischen Vorlagen für Teilrechnungen und Akontorechnungen unterscheiden kann. Deshalb sollten die Einstellungen beim Verwendungszweck jeder Vorlage noch einmal geprüft werden.

Um direkt mehrere Vorlagen gemeinsam zu bearbeiten, existiert in "Dokumente" (1) / "Vorlagen" (2) neu der Befehl "Verwendungszweck festlegen" (3):

KOBOLD CONTROL	Mein Kobold Zeiten&Kosten St	ammdaten Controlling	Honorare	CRM	Dokur	Administration
ĺ	Vorlagen 🛛 🛛	Dokumente	Ð			
4	Übersicht					
Dokumente			+	/	jî.	
Vorlagen 2	Alles Speichern Sp schließen +Schließen	eichern Vorlage öffnen	Vorlage anlegen	Daten bearbeiten	Vorlage kopieren	Vorlage löschen
	Ziehen Sie einen Spaltenkopf auf diese Fläch	e, um nach dieser Spalte zu gruppiere	n.			
	Name 🔺 🕅	Beschreibung				
Favoriten 🔸	Anhänge	Pfad für Anhänge				c:\kobold\koboldcontrol.23.3.0\vorla
	V20 Akontorechnung	Rechnungsvorlage				c:\kobold\koboldcontrol.23.3.0\vorla
	V20 Allgemeine Vertragsbedingunger	Norlage für einen Vertrag				c:\kobold\koboldcontrol.23.3.0\vorla
	V20 Ang Freies Honorar, summiert	Angebotsvorlage für Freies	Honorar oder Pau	uschalhonorare		c:\kobold\koboldcontrol.23.3.0\vorla
	V20 Ang mit IP Nachlass, detailliert	Angebot mit Interpolation na	ach HOAI und Anz	zeige des Nachl		c:\kobold\koboldcontrol.23.3.0\vorla
	V20 Ang mit IP Nachlass, summiert	Angebot mit Interpolation na	ach HOAI entwed	er ohne Nachlas		c:\kobold\koboldcontrol.23.3.0\vorla
	V20 Ang Nachlass, detailliert	Angebot mit Anzeige des Na	achlass in den ein	zelnen Positio	1000	Vorlage öffnen
	V20 Ang Nachlass, summiert	Angebot entweder ohne Na	chlass oder wenn	ein Nachlass gev	N	c:\kobold\koboldcontrol.23.3.0\vorla
	V20 Brief	Briefvorlage				Vorlage anlegen
	V20 Finbehaltsanforderung	Vorlage für eine Finbehaltsa	anforderuna		_	Verwendungszweck festlegen
						Vorlage löschen
	Übersicht					Vorlage kopieren
	Name	V20 Ang Freies	Honorar, summie	ert		Daten bearbeiten
	Beschreibung	Angebotsvorlag	ge für Freies Hono	orar oder Pauscha	lhonorare (se	ofern vorhanden) mit Nachlass, am Ende
		0.111				

KC KOBOLD CONTROL (Testversion, gültig bis 15.10.2023)

Sind ein oder mehrere Vorlagen ausgewählt, können über einen Dialog die Verwendungszwecke für die gewählten Vorlagen gesetzt werden. Nach Aufruf des Befehls erscheint das folgende Overlay:



In dem Dialog ist noch einmal jeder mögliche Verwendungszweck aufgeführt. Wie im Beispiel werden den zuvor markierten Vorlagen der Verwendungszweck "Teilrechnung" und "Schlussrechnung" zugeordnet, alle anderen Verwendungszwecke werden/bleiben deaktiviert.

Hinweis: Der gerade geöffnete Dialog des Befehls "Verwendungszweck festlegen" zeigt nicht die Einstellungen der markierten Vorlagen an, sondern man hat nur die Möglichkeit, die jeweiligen Optionen zu setzen.

Natürlich ist es auch möglich, innerhalb des "Daten bearbeiten"-Dialoges den Verwendungszweck jeder einzelnen Vorlage zu bestimmen.

Abrechnung durch Einzelrechnungen

Für die Abrechnung von Leistungen haben wir einen neuen Typ "Einzelrechnung" inklusive einer Ansatzart "Einzelrechnung" hinzugefügt.

Einzelrechnungen erlauben das Abrechnen von, u.U. wiederkehrenden Leistungen, ohne dass in der Folgerechnung nochmals die erbrachten Leistungen zur vorherigen Rechnung aufgeführt sind, also zum Beispiel für Einzelabrechnung von Wartungsaufgaben.

Zum Beispiel möchten Sie Dienstleistungsstunden abrechnen, die monatlich anfallen. Im Monat Juli sind 35 Stunden geleistet worden, im Monat August 25 Stunden. Bislang würde in einem solchen Fall am Ende von Monat Juli in der Rechnung auftauchen:

- Geleistete Stunden: 35,00 h
- Stundensatz: 50,00 € / h
- Gesamt: 1.750,00 €
- Bereits bezahlt: 0,00 €
- Neu abzurechnen: 1.750,00 €

Im August stünde in der nächsten Rechnung

- Geleistete Stunden: 60,00 Stunden
- Stundensatz: 50,00 € / h
- Gesamt: 3.000,00 €
- Bereist bezahlt: 1.750,00 €
- Neu abzurechnen: 1.250,00 €

Im August erscheinen somit auch die (bereits bezahlten) Leistungen aus dem Juli. Bei "Einzelrechnungen" werden im Juli nur die Leistungen aus Juli angezeigt

• 35,00 h ≙ 1.750,00 €

und in August entsprechend

• 25,00 h ≙ 1.250,00 €.

Um dieses zu realisieren, gibt es in KOBOLD CONTROL neu:

- Ansatzart "Einzelrechnung"
- Rechnungsstellung "Einzelrechnung"
- Eine feste Rechnungsgruppe "Einzelrechnung"
- Vorlagetyp "Einzelrechnung"
- Diverse Dokumentenfelder für die Ausgabe der "Einzelrechnung"-Elemente

Einschränkungen bei diesen Neuerungen

- Für Einzelrechnungen können nur Ansätze genutzt werden, die vom Typ "Pauschalhonorar" oder "Freies Honorar" sind
- Die Rechnungsgruppe "Einzelrechnung" kann nicht mehr frei für die "normale"
 Rechnungsstellung genutzt werden. Dieser Begriff ist nun in KOBOLD CONTROL geschützt.

Die neue Ansatzart "Einzelrechnung"

Als dritte Kachel taucht unter "Honorare" (1), "Honorarermittlung" (2), "Ansatz neu" nun innerhalb der Ansatzerstellung zusätzlich die Art "Einzelrechnung" auf:

KC KOBOLD CONTROL (Testversion,	giltig bi 15.10.2023)	- 0 X
KOBOLD CONTROL	Mar Calada Janese Barredon Ba	
	Hooraremitting 🕐 Redmurgen Anstea Properties Anstea Anstea Anstea Properties Ansteador An	
Honorarermittlung 2	Arrow	**
Freigegebene Angebote Abrechnung vorbereiten	Ansaiz An	
Dokumente zur Freigabe Rechnungen	Klassischer Anatz Auszummüng erf knach ein führtenzer Pauchaleneng in för set Jahren tellenenden und kankteriter Franz. Aufzugende punkter förstenzer Pauchaleneng in för set Jahren tellenende und kankteriter Franz.	Einzelrechnung Deser Ansatz erlaubt das Erstellen von Rechnungen, die sich nur auf den Zuswachs der ettractifen Leistungen siel der letzten Azerchnung beziehen. Es wird in gleich Einzeitrechnung nur der Zuwads bergintet (Z. B. ein maßlichen
Favoriten 📩	No.	Abrechnungen).
		100,00 %

Mit der Anwahl gelangen Sie in den Ihnen bekannten Dialog für die eigentliche Erstellung eines Ansatzes. Im Gegensatz zum "Klassischen Ansatz" und "Ansatz+" können Sie als Leistungsbild hier nur das "Pauschalhonorar" und das "Freie Honorar" auswählen:

 Grunddaten	Ansatz
Leistungsbild *	
Bezeichnung	Freies Honorar
Grundlage	Pauschalhonorar vom 20.09.2023
DIN 276	
Leistungskatalog	¥

Zudem ist nach der Auswahl des Auftrages die Rechnungsgruppe "Einzelrechnung" vorausgewählt und kann nicht mehr geändert werden:

Datum *	20.09.2023
Zugehöriger Auftrag*	Hauptauftrag 🔻
Zugehöriges Unterprojekt*	GEBÄUDE 🔹
Rechnungsgruppe	Einzelrechnung
5" D I I	d

Im weiteren Verlauf können Sie den Ansatz bearbeiten und verändern wie gewohnt.

In dem Beispiel werden jeweils eine Pauschalposition und eine Mengenposition angelegt, diese aber noch nicht mit einem Honorar belegt, da sich die Mengen erst im Laufe des Projektfortschritts ergeben und kontinuierlich verändern:

Übersicht → Projekt: Einztrechnung → Ansatz	Projekt: Einzlrechnung): Wiederkehrende Leielungen
Alles Ansatz Ansatz Officen	+ / B B H H Katton Neaton Nation Ration Katton Pation beschliebt kaparat Katton Katkutat
Grunddaten Ansatz	
Pauschalhonorar 0,00 €	Vorlage v Werwenden
Honorar pauschalieren 0,00 €	Pauschaltonnerar
Zusätzliche Leistungen 0,00 €	Nr. 🖓 Tätigkeit 🖗 Bezeichnung 👘 Wert 🖤 Einheit 🖓 Preis 🐺 Bezuftragt 🖓 Benötigtes Honorar 🦷
Nebenkosten 0,00 €	1 Vetrauchamaterialien 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 €
Endhonorar pauschalieren 0,00 €	2 V Arbeitsstunden 0,00 Stunden à 50,00 c 0,00 c 0,00 c 0,00 c
Gesamt 0,00 €	

Zudem noch eine Nebenkostenposition mit 3% auf das Honorar:

Alles Anastz schließen schließen	Ansatz Officen	+ Rekerisatan Makedastan Makedastan Makedastan
Grunddaten	Ansatz	
Pauschalhonorar	0,00 €	Nebenkosten
Honorar pauschalleren	0,00 €	Nr. ∇ Bezeichnung ∇ Art $-\nabla$ Wert $-\nabla$ Einheit $-\nabla$ Preis $-\nabla$
Zusätzliche Leistungen	0,00 €	1 Nebenkosten Prozentual (Honorar) 3,00 %
Nebenkosten	0,00 €	
Endhonorar pauschalieren	0,00 €	
Gesan	nt 0,00 €	-

An diesem Beispiel wird in Folge die Funktionsweise der Einzelrechnung erläutert.

Die Fortschreibung einer Einzelrechnung

Wie für normale Rechnungen müssen Ansätze für Einzelrechnungen fortgeschrieben werden. Öffnen Sie also die Fortschreibung des Ansatzes für die Einzelrechnung:

Übersicht → Projekt: E	Einzlrechnung	Fortschreiben: 22							
Alles Fortschreibu schließen schließen	ng Fortschreibung speichern	Öffnen Neu Datu	es Fortschreibung im bearbeiten	Kopieren Löse	chen Rück	∽ Ű gängig Wiederhol	an Listen Gemeinsa drucken fortschreib	r [#] Funktionssätze en füllen	
Fortschreiben	Zusätzliche Leis	stungen / Nebenkosten							
Daten zum 22.09.2023							_	-	
HAUPT, Pauschalhonor	ar: Wiederkehrende L	Leistungen							_
Beschreibung 🏹	Art 🏹	Beauftragt € 7	🧭 Ausgeführt€ 🛛 🏹	Beauftragte Men	ge 🍸 🍼 I	Menge 🏹	Aktuelle Abrechnung € 77	Bisher Abgerechnet € 7	• s
Verbrauchsmaterialien	Pauschal	0,00 €	of 150,00				150,00 €	0,00 €	• D [
Arbeitsstunden	Mengenbezogen	0,00 €	1.750,00 €	0,00 Stunden à	50,00€ 🥑 🗌	35,00	1.750,00 €	0,00 €	o [
							L	L	-
·)	

In dem Gitter zur Fortschreibung sind die beiden Spalten "Aktuelle Abrechnung" (1) und "Bisher abgerechnet" (2) neu. Dabei zeigt

- "Aktuelle Abrechnung €" Den Euro-Wert, der sich aus "Ausgeführt" ergibt, abzüglich des bereits in Rechnung gestellten Betrages aus den Vorgängerrechnungen. Da wir zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Rechnung freigegeben haben, ist hier "Aktuelle Abrechnung" gleich dem "Ausgeführt".
- "Bisher Abgerechnet €" Hier steht der Betrag, der zu dieser Pauschalposition mit den/der Vorgängerrechnungen bereits abgerechnet wurde. Da es in dem oben dargestellten Fall noch keine Rechnung gibt, steht hier ein 0,00 €.

Die kleinen roten Ausrufezeichen hinter dem "Ausgeführt" und dem "Menge" weisen darauf hin, dass das aktuell eingetragene Honorar das in der Ansatzerstellung festgesetzte Honorar übersteigt. Das ist soweit Ok, da wir hier monatlich wiederkehrende Aufwände abrechnen wollen, bei denen wir zu Anfang noch nicht den Aufwand kennen. Entsprechend kann das Speichern des Ansatzes mit einem "Honorar anpassen" bestätigt werden:



Nach einer erfolgreichen Rechnungsstellung inklusive deren Rechnungsfreigabe sieht der Dialog zur Fortschreibung nun wie folgt aus:

Ubersicht Projekt E	inzirechnung	Fortschreiben: 22	.09.2023 (Projekt El						
Alles Fortschreibur schließen schließen	IG Fortschreibung speichern	Öffnen Neur Datu	is Fortschreibung m bearbeiten	Kopleren Lösch	n Rückgängig	ن Wiederho	elen Listen Gemeins: drucken fortschrei	am Funktionssätze sen füllen	
Fortschreiben	Zusätzliche Lei	stungen / Nebenkosten							
Daten zum 22.09.2023							•	•	
HAUPT, Pauschalhonora	r: Wiederkehrende	Leistungen						2	_
Beschreibung 7	Art 🏹	Beauftragt € 77	🧭 Ausgeführt€ 🛛 🏹	Beauftragte Menge	🍸 🍼 Menge	V	Aktuelle Abrechnung € 77	Bisher Abgerechnet € 77	O Sta
Verbrauchsmaterialien	Pauschal	150,00 €	♂ <u>320,00</u>				170,00 €	150,00 €	•
Arbeitsstunden	Mengenbezogen	1.750,00 €	3.000,00 €	35,00 Stunden à 5	0,00€ 🥑	60,00	1.250,00 €	1.750,00 €	•

(mittlerweile sind weitere 170,00 € für "Verbrauchsmaterialien" und 25 Stunden "Arbeitsstunden" fortgeschrieben worden)

Die Spalte "Aktuelle Abrechnung" (1) zeigt nun die Honorare für die nächste Einzelrechnung und die Spalte "Bisher Abgerechnet" (2) die Beträge, die bereist abgerechnet wurden. Insgesamt fortgeschrieben wurden bisher (Spalte "Ausgeführt") 320,00 € "Verbrauchsmaterialien" und 3.000,00 € "Arbeitsstunden".

Wird nun diese Fortschreibung zum Beispiel für einen Folgemonat abgerechnet, so sieht die Rechnung wie folgt aus:

<u>Ansätze</u>		
Pauschalhonorar		
	Berechnet Menge	Berechnet €
Verbrauchsmaterialien		170,00€
Arbeitsstunden	25,00 Stunden à 50,00 €	1.250,00€
Summe		1.420,00€
Nebenkosten auf Pauschalhonorar		
Bezeichnung	Berechnet %	Berechnet €
Nebenkosten	3,00 %	42,60€
Änderung		0.00 €
Ansatzhonorar Netto		0,00€ 1,462,60€
		1.402,00 €

Es werden also in dieser Abrechnung die Honorare aus der Spalte "Aktuelle Abrechnung" aus der Fortschreibung ausgegeben.

Die Rechnungsstellung von Einzelrechnungen

Im Dialog für das Erstellen eines neuen Honorardokumentes ist die Liste der Dokumentenarten um die "Einzelrechnung" (1) erweitert worden:

Jbersicht → Projekt: Einzel	rechnung → Honorar-D	okument: Einzelrechnu			
Alles Dokument schließen schließen	Dokument speichern	+ / Neu Bearbeiten	Kopieren Lös	chen Anhänge verwalten	
Titel	Daten	Historie			
Dokumentenart O	Akonto-Rechnung		Vorlage *	V23 Einzelrechnung	Vorlage für die Abrechnung von Einzelrechnung-Ansätzen
0	Teil-Rechnung				3
۲	Einzelrechnung		Aufter #	HALIPT	
0	Schluss-Rechnung		Titel *	Abrechnung Juli	
0	Angebot		Rechnungsgruppe*	Einzelrechnung 🔹	2
0.	Akonto-Rechnung ohne Abzug vo	m Honorar			
	Anforderung des Sicherheitseinbe	ehaltes vom Brutto			
Bitte legen Sie fest, wie diese	Teil-Rechnung nach der Freigabe	verbucht werden			
Teil-Rechnung als Anzahlung	gsrechnung verbuch	en.			
Anzahlungsrechnung Diese R	echnung fließt nicht in die Umsati	rstatistik ein.			
Teilrechnung Erst wer alle Anz Anschlie Umsatz	nn eine Teil-Rechnung freigegebe ahlungsrechnungen aktiviert und Bend fließen alle aktivierten Rech statistik ein.	n wird, werden verbucht. inungen in die			

Wird diese angewählt, sind automatisch die Rechnungsgruppe "Einzelrechnung" (2) und eine für die Einzelrechnung passende Vorlage, hier "V23 Einzelrechnung" (3), die wir mit ausliefern, vorbelegt.

Übersicht Projekt: Einzlrechni	ung → Honorar-Dok	ument: Einzlrechnung						
Alles Dokument Dol schließen erzeugen spr	kument Öffnen	+ / Neu Bearbeiten	Kopieren	Dischen	Netto Bi ändern än	utto dern	0 Anhänge verwalten	
Titel	Daten	Historie						
Rechnungsnummer	(vorläufig) 7			Honorar gesa Rechnungen I Rechnung net	mt netto bisher netto tto		3.419,60 € -1.957,00 € 1.462,60 €	
Rechnungsdatum *	22.09.2023			MwSt.	19,00 %		277,89 €	
Fällig am	22.10.2023			Rechnung bru	ıtto		1.740,49 €	
Abrechnungszeitraum von	01.08.2023 🛗 bis	31.08.2023		Sicharba	aitrainbahalt brutto		0.00 %	
Sachbearbeiter	AA	▼		0 sichem			0,00 /8	
Debitor	Kobold Management Syst	em GmbH Suchen						
Kontakt	Suchen	1						
Wiedervorlage am	An 🔛	▼ (■						
Zahlungsbedingungen								
Bemerkung								
			_					

Auch der "Daten"-Reiter des Erstellen-Dialoges hat sich für eine Einzelrechnung geändert:

Hier wurde der Bereich, in dem das abzurechnende Honorar aufgeführt ist, angepasst. Es zeigt neben dem Gesamthonorar "Honorar gesamt netto" nun auch das schon abgerechnete ("Rechnung bisher netto") und das mit dieser Rechnung abzurechnende Honorar ("Rechnung netto").

Daraus ergibt sich die folgende Rechnung (Ausschnitt):

<u>Ansätze</u>

Pauschalhonorar		
	Berechnet Menge	Berechnet €
Verbrauchsmaterialien		170,00€
Arbeitsstunden	25,00 Stunden à 50,00 €	1.250,00€
Summe		1.420,00€
Nebenkosten auf Pauschalhonorar		
Bezeichnung	Berechnet %	Berechnet €
Nebenkosten	3,00 %	42,60€
Änderung		0.00 €
Ansatzhonorar Netto		0,00€ 1_462_60€
		1.402,00 0

Wie hier gezeigt, können so wiederkehrende Leistungen abgerechnet werden. In diesem Zusammenhang ist die Verwendung und Abrechnung von Projekten mit Funktionskostensätzen naheliegend.

Version 23.2

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.1.4 auf KOBOLD CONTROL Version 23.2.6

Programm-Version 23.2.6.0 (die Versionen 23.2.0 bis 23.2.5 wurden nur intern veröffentlicht)

Stammdaten

Projekte

 Der Projekt-Dialog hat die Texte in den Nachschlag-Feldern der Kriterien und Referenzen "vergessen", wenn man vor dem Aufruf der Kriterien und Referenzen einen Auftrag aufgerufen hat. Dieses ist korrigiert (<u>KH-3912</u>).

Controlling

Berichte

- "Geburtstagsliste und Jubiläen": Bericht überarbeitet. Fehlerhafter Export der Daten nach Excel korrigiert (KH-2570).
- *"SA01a Stundenabgleich für Mitarbeiter je Monat mit ausbezahlt und abgefeiert":* Neuer Bericht.

•

Honorare

Honorarermittlung

• Im Ansatz können jetzt optionale Angebotspositionen definiert werden. Diese werden entsprechend im Angebot ausgegeben (Beschreibung siehe "Fehler! Verweisquelle konnte n icht gefunden werden.").

In KOBOLD CONTROL

Leistungsbi	ld (Anlage 1)	Anlage 1) Hinweis: Bei gesperrtem Beauftragt % zur Anpassung des Leistungsbild									eilleistungen gehen.	
LPH▲♡	Bezeichnung 🛛 🏹	HOAI 🏹	Beauftragt %	7 Umbau	$\overline{\mathbb{V}}$	Honorar 🏹	Bes.Lstg. 🖓	Änderung 🏹	Änderung % 🏹	Optional	\overline{V} Beauftragt (optional) \overline{V}	Beauftragt (angeboten) 🛛 🏹
1. LPH	Grundlagenermittlung	2,00 %	2,00 9	0		2.212,00 €	0,00 €	-221,20 €	-10,00 %	0	0,00 €	1.990,80 €
2. LPH	Vorplanung	20,00 %	15,00 %	•		16.590,00 €	0,00 €	-1.659,00 €	-10,00 %	Ś	14.931,00 €	0,00 €
3. LPH	Entwurfsplanung	25,00 %	15,00 %	•		16.590,00 €	0,00 €	-1.659,00 €	-10,00 %	8	14.931,00 €	0,00 €

Im Angebotsdokument

Das Grundhonoral Detragt danne.				1 10.000,00 t
Leistungsphase	HOAI	Angebot	Option	Angeboten
1 Grundlagenermittlung	2,00 %	2,00 %		2.212,00 €
2 Vorplanung	20,00 %	15,00 %	16.590,00 €	
3 Entwurfsplanung	25,00 %	15,00 %	16.590,00€	
Grundhonorar Option	45,00 %	30,00 %	33.180,00 €	
Angeboten	2,00 %	2,00 %		2.212,00 €

- Für die optionalen Angebote die Vorlage "V23.2 Ang mit IP Nachlass, summiert mit Optionen.docx" hinzugefügt.
- GoBD: Bei der Freigabe eines Angebotes werden innerhalb des Word-Dokumentes nicht gefüllte Platzhalter-Felder (="Content-Controls") entfernt.
- Bei der Erstellung von Ansatz+ kam es in KOBOLD HONORAR bislang zu einer Fehlermeldung. Dieses ist korrigiert (<u>KH-4276</u>).

• Unterstützung der neuen XRechnung Version 2.3 (KC-14426)

Rechnungen

- Neue Funktion "DATEV". Ausgangsrechnungen können jetzt in DATEV gebucht werden (Beschreibung siehe "DATEV").
- Beim Erzeugen und Bearbeiten von umfangreichen Rechnungen konnte es beim Speichern der Rechnung zu einer Zeitüberschreitung ("Timeout") kommen. Um diesen Fehler zu verhindern, wurde in einem ersten Schritt die mögliche Zeitphase vergrößert, in der das Dokument gespeichert werden kann (<u>KH-4327</u>).

Neue Features in Version 23.2:

Optionale Leistungspositionen in Angeboten

Optionale Leistungspositionen in einem Angebot beschreiben Positionen, die mit angeboten werden, aber nicht in der Angebotssumme auftauchen. Diese Positionen sind optional und fließen erst mit in die Rechnung ein, wenn deren optionale Eigenschaft aufgehoben wird. Dabei können sowohl klassische Ansätze aus auch Ansätze von Typ "Ansatz+" optionale Positionen enthalten.

Es gibt die folgenden Einschränkungen für Ansätze mit optionalen Positionen:

- Enthält ein Ansatz eine optionale Position bzw. ist auf der ersten Seite "Grunddaten" das "Optionale Angebotspositionen" aktiviert, kann der Ansatz selbst nur noch Prozentual pauschaliert werden
- Der Umbauzuschlag wird nicht optional angeboten werden.
- Ansätze mit optionalen Positionen können nicht "gemeinsam Pauschaliert" werden.
- Eine Pauschalierung/Nachlass kann nicht optional angeboten werden. Eine optionale Position für die Pauschalierung wird per Text beschrieben.
- Folgende Zuschläge können nicht optional angeboten werden:
 - o Umbauzuschlag
 - o Instandhaltung
 - Raumbildende Ausbauten

Auf der ersten Seite eines Ansatzes (Reiter "Grunddaten") kann man über eine Checkbox definieren, ob der Ansatz optionale Positionen enthält. Gleichzeitig erscheint zwei Schaltflächen, mit denen alle Optional-Felder auf der 2. Seite ("Ansatz") aktiviert/deaktiviert werden können.

		▼	1		
Ś					
Ś					
Ś	Alle optional	en Pos	sitionen	Ein	Aus
	ଁ ୪ ୦	 ✓ ✓ ✓ Alle optional 	Image: Constraint of the second se	Image: Constraint of the second se	 ▼ ■ ✓ ✓ Alle optionalen Positionen Ein

Im Prinzip erhält jede Angebotsposition eine Checkbox für "Angeboten" und ein Feld "Beauftragt (optional)", welches nur bei einer Position, bei der die Checkbox aktiviert ist, mit dem Wert des ursprünglichen "Beauftragt" befüllt ist.

,	/orlag	e		•	Verwenden							
	Paus	chalh	onorar									
	Nr.	\overline{V}	Tätigkeit 🏹	Bezeichnung		\overline{V}	Wert	\overline{V}	Angeboten 🏹	Beauftragt (optional)	Benötigtes Honorar 🛛 🏹	Benötig
	1			Position 1			1.000,00]€	0		0,00 €	
	2	!		Position 2]	5.000,00) e	Ś	5.000,00 €	0,00 €	
											•	

Bereiche eines Ansatzes mit optionalen Positionen

Pauschalhonorar/Freies Honorar

- Pauschalposition "pauschal"
- Pauschalposition "Menge"
- Pauschalposition "Prozentual von Bezugsgröße"

Zusätzliche Leistungen

- Pauschalposition
- Mengenposition
- Prozentual von Honorar
- Prozentual von anrechenbaren Kosten

Nebenkosten

- Pauschalposition
- Mengenposition
- Prozentual von Honorar
- Prozentual von anrechenbaren Kosten

Grundleistung

- Leistungsphasen 1 9
- Teilleistungen werden (zunächst) ausgelassen
- Besondere Leistungen werden (zunächst) ausgelassen

Örtliche Bauüberwachung

Fortschreibung

Innerhalb der Fortschreibung werden nur die Positionen zur Fortschreibung angeboten, die als "nicht optional" markiert sind

Vorlagen

Für die optionalen Positionen müssen neue Angebotsvorlagen erstellt werden. In der Auslieferung ist dazu die Vorlage ""*V23.2 Ang mit IP Nachlass, summiert mit Optionen.docx""* enthalten. Für die optionalen Angebote sind im Feldeditor die Felder mit den Texten "(angeboten)" (z.B. "Leistungsphase - Beauftragtes unpauschaliertes Honorar (angeboten)") und "(optional)" (z.B. "Pauschalhonorar - Titel beauftragtes Honorar (optional)") ergänzt worden.

DATEV

Mit der Version 23.2.0 ist KOBOLD CONTROL um eine DATEV-Schnittstelle erweitert worden. Diese Schnittstelle ermöglicht es, Buchungsdatensätze der Ausgangsrechnungen nach DATEV zu exportieren. Dabei können die einzelnen freigegebenen Rechnungsdokumente als DATEV-Stapelbuchungsdateien an den Steuerberater:In übermittelt werden. Der Steuerberater:In kann diese Daten in z.B. "DATEV Mittelstand" weiter verarbeiten.

Voraussetzungen

Für den Betrieb der DATEV-Schnittstelle müssen innerhalb von KOBOLD CONTROL in "Administration", "Einstellungen" die Optionen "GoBD/elekt. Rechnungsstellung" und "DATEV-Schnittstelle" aktiviert sein; sie müssen jeweils auf "Ja" stehen:



Bitte beachten Sie, dass vor der Umstellung auf die Option "GoBD" alle Rechnungen, die sie planen, freizugeben, auch freigegeben sind.

Nachdem Sie das DATEV-Modul aktiviert haben und KOBOLD CONTROL neu gestartet haben, finden Sie unter "Honorare" / "Rechnungen" eine neue Schaltfläche "DATEV". Die Schnittstelle ist damit aktiv.

KOBOLD CONTROL	Mein Kobold Zeiten&Kosten	2 Stammdaten	Controlling		Dokumente Adr	e ninistration	
	Honorarermittlung	Rechnun	igen 😣 +				
Honorarermittlung			🗃 🕂	/	i û	10 4	
Ansätze	Alles Speichern schließen +Schließen	Speichern	Rechnung Rechnung anzeigen anlegen	Rechnung ändern	Kopleren Löschen	Filtern Spal konfigu	ten DATEV
Freigegebene Angebote	Ziehen Sie einen Spaltenkopf auf diese F	läche, um nach dieser S	Spalte zu gruppieren.				
Abrechnung vorbereiten	Debitor	γγ Projekt γγ	Rechnungsdatum 🖤 🏹	ReNummer	∇ ReTitel ∇	Rechnung (brutto) 🛛 🍸	Zahlung (brutto) 🕎 F
Dokumente zur Freinsbe	STADT.DETMOLD	14-002	08.02.2023	R2021-00003	4. Abschlagsrechnung	134.597,65 €	0,00 €
	PROJEKTAG.FRANKFURT	14-014	08.02.2023	R2021-00004	2. Abschlagsrechnung	220.621,62€	0,00€
Rechnungen 2	STADT.WURZEN	13-005	08.02.2023	R2021-00007	7. Abschlagsrechnung	51.854,70 €	0,00 €
	PROJEKTAG.FRANKFURT	21-430	08.02.2023	R2021-00009	2. Abschlagsrechnung	8.696,52 €	0,00€

Die Einstellungen der DATEV-Schnittstelle

Bitte öffnen Sie über die neue Schaltfläche den DATEV-Dialog. Sie gelangen in die DATEV-Schnittstelle, innerhalb derer Sie Einstellungen für DATEV vornehmen und die Buchungsdatensätze, die Sie zum Steuerberater senden wollen oder gesendet haben, verwalten können. Bevor es zu dem Aufbereiten der Rechnungen geht, müssen Einstellungen innerhalb der DATEV-Schnittstelle vorgenommen werden. Dazu benötigen Sie Informationen Ihres Steuerberaters / Ihrer Steuerberaterin. Öffnen Sie bitte über die Schaltfläche "Einstellungen DATEV" die Einstellungen:

Honorarerr	nittlung	Rechr	ungen 🛛	+							
Übersicht →	Rechnung	gen buchen: I	DATEV								
 Alles schließen	Speichern +Schließen	B Speichern	Öffnen	+ Neu	Bearbeiten	Kopieren	Dischen	Nach DATEV übermitteln	Rechnungen ignorieren	tinstellungen DATEV	
Rechnunge	en für DATEV	Übermittel	e Rechnungen	Ges	endete Daten						
 Wirtschaftsjahr 2023		Wirtschafts	jahr wählen								
 Projekte, A	ufträge und Rec	chnungsgruppen, i	n denen Honora	rdokumente fre	eigegeben wurden						

Es erscheint der folgende Overlay-Dialog:

	Einstellungen DATEV Allgemein					
	Berater-Nummer *	1234898		E-Mail *	info@buchhaltung.de	
i	Mandanten-Nummer *	121212				
l	Wirtschaftsjahr beginnt im *	Januar	v			
	Aktuelles Wirtschaftsjahr *	2023 🔻	Zeitraum von 01.01	l.2023 bis 31.1	12.2023	
	Anzeigedauer Rechnungen	30 Tage				
U	Sachkonten		and the second			
1	Sachkontenlänge	🛛 4-stellig 🛛 🔵	5-stellig 🔵 6-stell	ig 🔵 7-st	ellig 🔵 8-stellig	
1	Sachkontenrahmen	💿 SKR-03 🛛 🔵	SKR-04			
ł		🗹 Sach-/Person	enkonten bei Verwend	dung		-
	Akonto-Rechnungen	1718				
	Erlöskonto *	8400				
P	Debitoren					
	Individuelle Personenk	onten				
	Sammelkonten					
	Standard very					
l						ern
				0	K Abbreche	en

Die folgenden Angaben benötigen Sie aus Ihrem Steuerbüro und müssen hier eingetragen werden:

Die Berater-Nummer Ihres Steuerbüros
Die Mandanten-Nummer Ihres Unternehmens bei Ihrem
Steuerbüro
Der Monat, in dem Ihr Wirtschaftsjahr beim Steuerberater
beginnt. Das ist üblicherweise der "Januar" kann aber auch
unterjährig sein.
Jahreszahl Ihres aktuellen Wirtschaftsjahres
Die E-Mail-Adresse Ihres Steuerbüros, an die Sie die
Stapelbuchungs-Dateien senden können
Die für Sie als Mandant verwendete Sachkontenlänge
Der für Ihr Unternehmen verwendete Sachkontenrahmen
"SKR-03" oder "SKR-04"
Die DATEV-Sachkontonummer für das Automatikkonto für
Anzahlungen auf erhaltene Akonto-Rechnungen (in SCR-03
typischerweise "1718"; in SKR-04 "3272")

Erlöskonto:	Die DATEV-Sachkontonummer für das Automatikkonto der
	Erlöse (in SCR-03 typischerweise "8400"; in SKR-04 "4400")
Individuelle Personenkonten:	Standardmäßig wird in DATEV jedem Debitor eine eigenes
	Personenkonto zugewiesen. Diese Konten können sich im
	Bereich von 10000 bis 69999 bewegen
Sammelkonten / Option "Standard":	Werden innerhalb von DATEV die Personenkonten nicht
	Debitorenweise vergeben, sondern Sammelkonten verwendet
	(alle Kunden, beginnend mit "A", erhalten Kontonummer
	"10001", alle mit "B" die Nummer "10002", usf.)
Sammelkonten / Option "Nummern a	us dem Reiter []":
	Definition der Sammelkonten für die Debitoren, deren Name
	beginnend bei "A" bis "Z".

Bei den folgenden Optionen benötigen Sie nicht die Auskunft Ihres Steuerberaters:

Anzeigedauer Rechnungen:	Hier können Sie festlegen, wie lange die an das Steuerbüro gesendeten Daten angezeigt werden sollen, bis sie archiviert
	werden und aus der Anzeige verschwinden.
Option "Sach-/Personenkonten bei V	erwendung prüfen":
	Bei der Anlage und bei der Verwendung eines Personenkontos
	(zurzeit nur die Debitoren-Nummern) wird die Gültigkeit der
	Personenkonto-Nummer geprüft (u.a. Anzahl der Stellen,
	Verwendung von Nur-Zahlen, korrekte Sammelkonten-
	Nummer)

Haben Sie hier die korrekten Angaben gemacht, können Sie mit der DATEV-Schnittstelle arbeiten.

Das Bearbeiten von Rechnungsdokumenten

Mit der Aktivierung der DATEV-Schnittstelle haben sich auch die Dialoge für die Rechnungserstellung, -bearbeitung und -freigabe verändert. Sie finden dort nun zusätzliche Informationen für das Erstellen der Stapelbuchungen für DATEV.

Im Gegensatz zu KOBOLD CONTROL kennt DATEV nur Anzahlungsrechnungen und (Teil-) Schlussrechnungen. Da es neben den Akonto- und Schlussrechnungen in KOBOLD CONTROL auch noch die "Teil-Rechnungen" und "Akonto-Rechnungen ohne Abzug vom Honorar" gibt, müssen Sie bei der Verwendung der einzelnen Rechnungstypen entscheiden, wie eine Rechnung aus KOBOLD CONTROL in DATEV behandelt werden soll. Um dieses zu gewährleisten, ist der Rechnungs-Dialog um einen DATEV Bereich erweitert worden:

Titel	Daten	Historie		
Dokumentenart	Akonto-Rechnung		Vorlage *	V20 Rechnu
	• Teil-Rechnung			
	O Schluss-Rechnung			
	Angebot		Auftrag *	
	Akonto-Rechnung ohne Abzug vom H	lonorar	Titel *	
	Anforderung des Sicherheitseinbehalt	tes vom Brutto	Rechnungsgruppe	
DATEV Bitte legen Sie fest, v soll. Teil-Rechnung als Anzahlungsrechnung Teilrechnung	vie diese Teil-Rechnung nach der Freigabe ver Anzahlungsrechnung v verbuchen. J Diese Rechnung fließt nicht in die Umsatzstat Erst wenn eine Teil-Rechnung freigegeben wi alle Anzahlungsrechnungen aktiviert und ver Anschließen dießen alle aktivierten Rechnun Umsatzstatistik ein.	bucht werden iistik ein. rd, werden bucht. igen in die		

In diesem neuen Bereich können Sie festlegen, wie eine Rechnung bspw. der Dokumentenart "Teil-Rechnung" innerhalb von DATEV behandelt werden soll. Diese Zuordnung können Sie bei dem Erstellen einer Rechnung, aber auch noch später bei der Bearbeitung oder auch noch bei der Freigabe des Dokumentes festlegen. Die folgenden Optionen stehen Ihnen zur Verfügung:

Dokumentenart	Rechnungsart innerhalb	Anmerkung	
KOBOLD CONTROL	von DATEV		
Akonto-Rechnung	Anzahlungsrechnung		
Teil-Rechnung	Anzahlungsrechnung oder Teil-Schlussrechnung	Hier muss entschieden werden, wie mit der Rechnung buchhalterisch umgegangen werden soll	
Schluss-Rechnung	Schlussrechnung		
Angebot	(nicht für DATEV)		
Akonto-Rechnung ohne Abzug vom Honorar	Anzahlungsrechnung oder Schlussrechnung	Da es (eigentlich) für solche Rechnungen ohne Honorarbezug keine Schlussrechnungen gibt, muss eine solche "künstlich" in DATEV geschaffen werden, da sie als solche sonst nicht aktiviert wird.	
Anforderung Sicherheitseinbehalt	(nicht für DATEV)		

Mit der Freigabe einer Rechnung wird ein entsprechender Buchungsdatensatz in der DATEV-Schnittstelle erzeugt, der später an DATEV übertragen werden kann. In KOBOLD CONTROL erfasste Zahlungen werden im Zusammenhang mit DATEV nicht betrachet.

Das Buchen von KOBOLD CONTROL Rechnungsdokumenten

Im Bereich der DATEV-Schnittstelle können Sie die von Ihnen freigegebenen Rechnungen nach DATEV exportieren. Über "Honorare" / "Rechnungen" / Schaltfläche "DATEV" gelangen Sie in die DATEV-Schnittstelle (hier haben Sie zuvor die Einstellungen mit dem Steuerberatungsbüro eingepflegt).

Der Dialog besteht aus drei Reitern:

les Spe ieben +Sc	ini ichern Sp hließen	eichern Öffnen		+ Neu Be	arbeiten Kopier	en Lö	schen Nach DA übermit	TEV Rechnunge ignorieren	n Einstellung DATEV	pen). P
chnungen für	DATEV	Übermittele Rechnung	;en	Gesendete I	Daten								
rtschaftsjahr 21	023	Wirtschaftsjahr wähle	n										
rojekte, Auffräge	e und Rechnun	gsgruppen, in denen Ho	norardokun	nente freigegebe	en wurden					7 Datensätze - 1 aus	gewählt - 0 Spaltenfilter aktiv		ব 🕻
Projekt 🍸	Projekt (lang)		V	Auftrag	Auftrag (lang)		7	Rechnungsgru	ppe 🍸 Su	umme Rechnung (netto) 🛛 🖓	Summe Rechnung (brutto)	⊽ Summ	e Rechnung (MwSt
201 K	Cobold Zentrale			HAUPT	Neubau Max-Rün	dorp-Haus				409.796,88 €	487.658,2	9€	77.86
430 F	Projektleistung a	uf Nachweis		Hauptauffrag	Hauptauftrag					9.166,50 €	10.908,1	4€	1.74
002 V	/illa Kunterbunt	(LPH's 6-9)		Hauptauffrag	Hauptauftrag nach	HOAI		Auffrag 1		113.107,27 €	134.597,6	5€	21.4
)14 F	lughafen			Hauptauffrag	Tragwerksplanung	Gebäude				185.396,32 €	220.621,6	2€	35.2
011 0	Bebäude - Max-	Ründorp-Haus		HAUPT	Neubau Max-Rün	dorp-Haus				120.515,05 €	143.412,9	1€	22.8
001 K	Gta 'Mina Knalle	infalls' Erweiterung und	Ausbau U3	Hauptauftrag	Kita 'Mina Knallen	falls' Erweiter	rung und Ausbau U3			44.720,97 €	53.217,9	5€	8.4
005 U	Jmbau B7 Wup	pertal- Barmen bis Elber	feld	HAUPT	4-spurige Sanieru	ng				43.575,38 €	51.854,7	0€	8.27
										926.278,37 €	1.102.271,2	6€	175.9
selektiertem P	rojekt 17-201, i	Auftrag HAUPT freigege	bene Hono	rardokumente.						1 Datensätze - 0 aus	gewählt - 0 Spattenfilter aktiv		୍ (
rojekt 🖓	Projekt (lang)	7 Auftrag (lang)	N V A	uftrag (lang)	Transfer Rechnungsge	uppe 🖓	Rechnungsnumm	ier 🍸 Rechn	ungstitel 🖓	Rechnungsart 🍸 DAT	EV-Status 🍸 Rechnung (n	etto) 🖓	Rechnung (brutto
01 K	Kobold Zentrale	HAUPT	HA	UPT			OK217230	Honorara	ingebot	Angebot Bereit	zur Übertragung 40	9.796,88 €	487.65

Reiter "Rechnungen für DATEV"

In diesem Reiter werden Ihnen die Rechnungen angezeigt, deren Buchungsdatensätze noch an Ihr Steuerberatungsbüro geschickt werden müssen. Dabei finden Sie im oberen Gitter, getrennt nach Projekten, Aufträgen und Rechnungsgruppen die Kopfdaten, zu denen es freigegebene Rechnungen gibt. Diese Rechnungsdatensätze werden im unteren Bereich angezeigt. Sie können sowohl im oberen Gitter als auch im unteren Gitter Datensätze markieren. Für die Weiterverarbeitung der Datensätze haben Sie die folgenden beiden Möglichkeiten:

- Die Buchungsdatensätze der markierten Zeilen werden entweder per Mail oder als Datei z.B. per USB-Stick an das Steuerbüro übermittelt. Dieses kann über die Befehlszeile und die Schaltfläche "Nach DATEV übermitteln" oder den Kontextmenü-Befehl "Honorardokumente nach DATEV übermitteln" (oberes und unteres Gitter) ausgeführt werden.
- 2. Sie möchten die markierten Buchungsdatensätze nicht an DATEV übermitteln, aber dennoch die Einträge nicht mehr auf der Seite "Rechnungen für DATEV" haben, weil Sie zum Beispiel die Rechnungen in DATEV manuell erfasst haben. Dieses können Sie für die Rechnungen über die Schaltfläche "Rechnungen ignorieren" oder "Honorardokumente ignorieren und nach "Übermittelte Rechnungen' verschieben" erreichen.

Führen Sie Punkt 1. aus erscheint das Overlay für das Versenden des Buchungsstapel, bei Punkt 2 werden alle markierten Buchungsdatensätze auf das Register "Übermittelte Rechnungen" verschoben, ohne dass dabei die markierten Datensätze für den Steuerberater aufbereitet werden.

Reiter "Übermittelte Rechnungen"

Auf diesem Register werden die an DATEV verschickten und die als ,übermittelt' markierten Buchungsdatensätze angezeigt. Über den Befehl "Rechnungen für DATEV" in der Befehlszeile resp. "Honorardokumente nach ,Rechnungen für DATEV' verschieben" als Befehl im Kontextmenü werden die Buchungsdatensätze wieder nach "Rechnungen für DATEV" verschoben. Bedenken Sie aber, dass ein erneutes Buchen von Rechnungen innerhalb von DATEV zu Fehler führen kann. Solche Fehler muss dann der Steuerberater / die Steuerberaterin innerhalb von DATEV korrigieren.

Die Datensätze in diesen Bereich haben eine Anzeigedauer von x-Tagen, bevor sie archiviert werden. Diese Anzahl der Tage wird in den Einstellungen zur DATEV-Schnittstelle hinterlegt.

Reiter "Gesendete Daten"

Hier werden die Datenpakete abgelegt, die bereits an DATEV versandt wurden. An dieser Stelle gibt es noch einmal die Möglichkeit, bereits verschickte Buchungsstapel erneut an das Steuerbüro zu senden. Dieses kann über den Kontextmenü-Befehl "Erneut versenden" geschehen. Aber auch hier gilt: Der Erneute Import einer Rechnung in DATEV führt dort zu Fehlern, die manuell behoben werden müssen.

Buchungsstapel versenden

Wird im *Reiter "Rechnungen für DATEV"* der Punkt 1 "Nach DATEV übermitteln" ausgelöst, erscheint das Overlay für das Versenden der Buchungsdatei:



Jede Buchungsdatei können Sie mit einem Kommentar versehen. Diesen Kommentar wird beim Import der Stapeldatei in DATEV angezeigt. Ein Text ist beim Aufruf des Dialoges vorgegeben, Sie können ihn aber in "Buchungstext für Ihren Steuerberater" überschreiben.

Normalerweise wird die Stapeldatei im Klartext, also für jeden lesbar übertragen. Möchten Sie dieses "Mitlesen" verhindern, können Sie mit der Wahl der Option "Buchungsdaten als verschlüsselte ZIP-Datei speichern" die Datei schützen. Die Datei wird dann in ein Kennwort-geschützes Archiv gepackt, welches beim Empfänger mit Kenntnis des Kennwortes ausgepackt werden kann. Das Kennwort geben Sie in dem Eingabefeld "Kennwort" ein. Nur mit der Kenntnis dieses Passwortes kann die Datei geöffnet werden.

Im unteren Bereich des Dialoges bestimmen Sie, wie der Buchungsstapel zu Ihrem Steuerbüro gelangen soll:



In dem Eingabefeld "Dateiname" geben Sie den Namen der Zieldatei an. Über die Schaltfläche hinter dem Eingabefeld können Sie die Zieldatei Dialog-geführt ausfüllen. Nach einem "Buchungsdatei speichern" wird die Datei im Zielpfad abgelegt.

Option "Buchungsdaten an den Steuerberater senden"

	Buchungsdaten als Datei speichern O Buchungsdaten an den Steuerberater senden
An:	info@buchhaltung.de
	Buchungsdatei versenden Abbrechen

Mit dieser Option wird die Buchungsdatei per E-Mail an das Steuerbüro gesandt. Dazu können Sie den Empfänger im Feld "An:" angeben. Hier ist bereits die E-Mail-Adresse aus den Einstellungen der DATEV-Schnittstelle eingetragen. Weitere Adressen können mit Semikolon getrennt angegeben werden. Über "Buchungsdatei versenden" erscheint anschließend ein E-Mail-Fenster, über das Sie die Datei versenden können.

Anmerkungen zur DATEV-Schnittstelle

Zurzeit verwenden wir in den Buchungsstapel-Daten ausschließlich Automatik-Sachkonten zur Buchung der Umsatzsteuer.

Bei der Buchung einer Teil-/Schlussrechnung werden zugehörige Anzahlungsrechnungen nicht aktiviert. Das muss durch den Steuerberater vorgenommen werden.

Rechnungsdokument	Konto	Gegenkonto	Bemerkung
Anzahlungsrechnung	Debitor	Inhalt aus "Akonto- Rechnungen"	
Teil-/ Schlussrechnung	Debitor	Inhalt aus "Erlöskonto"	
Storno	Inhalt aus "Akonto- Rechnungen" bzw. "Erlöskonto", je nachdem, was storniert wird	Debitor	Gebucht mit Generalumkehr
Gutschrift	Inhalt aus "Akonto- Rechnungen" bzw. "Erlöskonto", je nachdem, was gutgeschrieben wird.	Debitor	Gutschrift und Forderungskorrektur werden für DATEV gleich behandelt
Forderungskorrektur	Inhalt aus "Akonto- Rechnungen" bzw. "Erlöskonto", je nachdem, was gutgeschrieben wird.	Debitor	Gutschrift und Forderungskorrektur werden für DATEV gleich behandelt

Wir buchen die unterschiedlichen Rechnungsdokumente wie folgt:

Version 23.1

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.1.3 auf KOBOLD CONTROL Version 23.1.4

Programm-Version 23.1.4.0

Zeiten&Kosten

Zeiten

• Für Kunden mit einer ACCESS-Version von KOBOLD CONTROL: Zugriff auf das Stundenkonto beschleunigt (<u>KH-3840</u>).

Stammdaten

Mitarbeiter

 Beim ersten Start nach dem Update von KOBOLD CONTROL konnte es, während das Stundenkonto neu berechnet wurde, zu einer Fehlermeldung kommen. Dieses ist behoben (<u>KH-3840</u>).

Honorare

Honorarermittlung

 In den früheren Programm-Versionen der Version 23 wurde der Umbauzuschlag fehlerhaft berechnet, wenn bei den Anrechenbaren Kosten nicht alle Kostenpositionen für den Umbauzuschlag markiert waren und gleichzeitig Teile der Anrechenbarkeit gemäß Technikregel bestimmt wurden. Dieses ist korrigiert. Zur Sicherheit können Sie die betroffenen Ansätze einzeln korrigieren, indem Sie diese erneut speichern. Alternativ existiert unter "Administration" im "Wartungsmodul" der Befehl "Prüfung Datenkonsistenz"; dieser speichert neu alle in der Auswahl vorkommenden Projekte und deren Ansätze (<u>KH-3938</u>, <u>KH-3924</u>).

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.1.2 auf KOBOLD CONTROL Version 23.1.3

Programm-Version 23.1.3.0

Zeiten&Kosten

Zeiten

 Beim Anlegen und Ändern von Zeiteinträgen wurde fälschlicherweise der Wert des "Ändern rückwirkend" des Mitarbeitenden betrachtet, für den der Eintrag erstellt wurde. Somit konnten Mitarbeitende mit einer längeren Kulanzzeit keine Zeiteinträge von Mitarbeitenden anpassen, deren Einträge "älter" als deren Kulanz war. Ab jetzt wird wieder die Kulanzzeit des Anwenders / der Anwenderin beachtet, der/die den Eintrag bearbeitet (<u>KH-3684</u>, <u>KH-3821</u>, <u>KH-3819</u>, <u>KH-3757</u>, <u>KH-3734</u>).

Urlaubsplaner

• Es war nicht mehr möglich, bei mehreren Urlaubseinträgen einen gemeinsamen Statuswechsel durchzuführen. Dieses ist korrigiert (<u>KH-3666</u>).

Controlling

Berichte

• Individueller Kundenbericht "IKB005a Honorar, Projektstand, Fremdkosten" neu (KH-3310).

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.1.1 auf KOBOLD CONTROL Version 23.1.2

Programm-Version 23.1.2.0

Stammdaten

Mitarbeiter

 Das Bearbeiten oder Neuanlegen von Mitarbeiter-Verträgen konnte fehlschlagen, wenn manuelle Urlaubsanträge mit der WEB-Oberfläche von KOBOLD CONTROL erzeugt wurden und diese Einträge von den jeweiligen Verträgen betroffen waren. Dieses ist korrigiert (<u>KH-3551</u>).

Honorare

Honorarermittlung

 Innerhalb des "Ansatz+" wurde beim Speichern die Bemerkung der Zusätzlichen Leistungen und der Nebenkosten-Positionen "vergessen". Dieses ist korrigiert (<u>KH-3552</u>)

Diverses

• Die Installation prüft jetzt bei einem Upgrade, ob die geforderten Basis-Versionen von KOBOLD CONTROL für das Upgrade installiert sind. Dieses ist für die Version 20 das Release 20.3.17 und für Version 21 das Release 21.1.26 (Ticket KC-14247)

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.0.2 auf KOBOLD CONTROL Version 23.1.1

Programm-Version 23.1.1.0

Zeiten&Kosten

Zeiten

 In "Bisher eingetragen" werden mehrzeilige Eingaben innerhalb der Bemerkung wieder hintereinander angezeigt. Einzelne Texte verschwinden nicht mehr in dem Gitter / in der Darstellung; Spalten-Reihenfolgen und -Sortierungen bleiben erhalten; das Gitter-Spalten-Menü ist wieder verfügbar (<u>KH-3470</u>, <u>KH-3449</u> und <u>KH-3397</u>).

Stammdaten

Projekte

• Funktionskostensätze: Neu ist, dass bei der Umstellung von einem Mitarbeiter-Kostensatz auf einen Funktionskostensatz ein Dialog erscheint, in dem man den Funktionskostensatz auswählen kann:

unktionskostensatz au	swählen
Bitte wählen Sie den ge	wünschten Kostensatz aus.
Funktionskostensatz:	Standard 🔹
	Speichern Abbrechen

Können im Anschluss noch den Projekt- und Unterprojektleitern gesondert definierte Kostensätze zugewiesen werden, erscheint, wie bisher auch, zuerst der Erklärungstext:



und schließlich die Auswahl:



Controlling

Berichte

 In Listengenerator-Berichten werden im Ausdruck jetzt wieder die korrekten Lang-Namen der Filtereingaben angezeigt (<u>KH-3419</u>, <u>KH-3524</u>, <u>KH-3444</u>, <u>KH-3369</u>, <u>KH-3505</u>, <u>KH-3511</u>, <u>KH-3398</u>, <u>KH-3463</u>).

Honorare

Honorarermittlung

• In Version 23.0.x erstellte Templates für "Ansatz+" führten beim Laden zu einer Fehlermeldung. Dieses ist korrigiert (KH-3414).

Rechnungen

 Neue Dokumentenfelder f
ür die Ausgabe des (Haupt-)Projektleiters im Rechnungs- und Angebots-Dokument (<u>KH-3019</u>).

Allgemeine Dokumente Rechnungsdokumente			Angebotsdokumente	
Ziel	Gruppe	Feldr	ame	Beispiel
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Austrittsdatum	01.01.1999
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Bemerkung	
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Eintrittsdatum	01.01.1999
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: E-Mail (geschäftlich)	info@kbld.de
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: E-Mail (privat)	info@kbld.de
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Geburtsdatum	01.01.1999
DOKS	Rechnung	Haupt-Projektleiter: Kurzbezeichnung		MM
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Langbezeichnung	Max Mustermann
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Mobil	+49 171 012345
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Nachname	Mustermann
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Ort	Wuppertal
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Personalnummer	101010
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Postleitzahl	42279
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Strasse	Linderhauser Stra
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Telefax	+49 202-27179-3
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Telefon	+49 202-27179-3
DOKS	Rechnung	Haupt	-Projektleiter: Vomame	Max

• Neue Tabelle und Felder für die Ausgabe von "Honorar" und die kumulierte Ausgabe von "Nebenkosten" und "Nachlass":

Honorarzusammenstellung					
Ansatz					
Objektplanung Verkehrsanlagen	207.705.36€				
Objektplanung Freianlagen	69.679,97€				
Objektplanung Ingenieurbauwerke	31.320,53€				
Besondere Leistungen	18.863,40€				
	-				
Summe netto ohne Nebenkosten und Nachlässe	327.569,26€				
Summe 3,00 % Nebenkosten	9.827,08 €				
Abzüglich Nachlässe	-19.236,74€				
Angebotssumme netto	318.159,60€				
Mehrwertsteuer 19,00 % 60.					

Hierzu die folgenden Felder neu:

Angebotssumme brutto

- o Tabelle Ansatzliste für Honorarzusammenstellung ohne Nebenkosten und Nachlässe
 - Ansatzbezeichnung für Honorarzusammenstellung
 - Honorar f
 ür Honorarzusammenstellung ohne Nebenkosten und Nachl
 ässe

378.609,92€

- Fortgeschriebenes Honorar ohne Nebenkosten und Nachlässe
- o Ansatzsumme netto aller Ansätze ohne Nebenkosten und Nachlässe
- Fortgeschriebene Ansatzsumme netto aller Ansätze ohne Nebenkosten und Nachlässe
- Summe aller Nebenkosten ohne Nachlässe
- Fortgeschriebene Summe aller Nebenkosten ohne Nachlässe
- Negative Summe aller Nachlässe
- Negative Summe aller Nachlässe gemäß Fortschreibung

- Summe des Honorars aller Ansätze inkl. Nachlässe
- Einheitlicher Prozentsatz der Nebenkosten über alle Ansätze: Basieren in allen Ansätzen die Nebenkosten nur auf "% vom Honorar" und ist dieser Prozentsatz in allen Ansätzen gleich, so wird in diesem Feld der gemeinsame Prozentsatz ausgewiesen. Andernfalls enthält dieses Feld nur ein Leerzeichen.

WebService

- Vereinheitlichung der Fehlermeldungen in Windows- und WebClient.
- Der WebService erkennt jetzt bei der Authentifizierung den Klartext-Namen des Mandanten, wenn der WebService als Schnittstelle für den Daten-Im- und -Export genutzt wird (Ticket KC-14239).

Version 23.0

Update -Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 23.0.1 auf KOBOLD CONTROL Version 23.0.2

Programm-Version 23.0.2.0

Stammdaten

Tätigkeiten

 Beim Öffnen einer Tätigkeit in den Stammdaten konnte es passieren, dass bei ihrer Berechnung die maximal erlaubte Dauer von Anweisungen auf dem SQL-Server überschritten haben. Dieses trat vor allem bei großen Datenbeständen mit vielen Projekten und vielen Tätigkeiten auf. Diese Abfragen wurden optimiert und beschleunigt (<u>KH-2700, KH-2900</u>).

Controlling

Auswertungsgitter

 Innerhalb des Auswertungsgitter wurden fehlerhafte Abfragen erzeugt. Dieses ist berichtigt (<u>KH-3347</u>).

Honorare

Honorarermittlung

- Beim Verwenden von Vorlagen f
 ür Pauschalhonorar-Positionen kam es zu einer Fehlermeldung. Dieses ist korrigiert (<u>KH-3379</u>).
- In einem Ansatz, bei dem das Endhonorar pauschaliert war und Nebenkosten und Zusätzliche Leistungen verwendet wurden, war am Ende das fortgeschriebene Honorar größer als das beauftragte. Dieser Berechnungsfehler wurde korrigiert (<u>KH-3378</u>). Einzelne betroffene Ansätze können durch ein "Öffnen", "Speichern" und "Schließen" oder mehrere über das Wartungsmodul neu berechnet werden.

Dokumente

Dokumente

• Unter gewissen Umständen wurden im Master der Subnavigation "Dokumente" Datensätze des/der anderen Mandanten angezeigt. Dieses ist korrigiert (<u>KH-3062</u>)

Allgemein

 Der Zeitraum, auf den maximal auf die Ausführung eines SQL-Befehls auf den SQL-Server gewartet wurde, lag bisher fix bei 60 Sekunden. Alle Befehle, die länger gedauert haben, sind mit einem "Timeout"-Fehler abgebrochen worden. Diese Timeout-Zeit in Sekunden kann jetzt (wieder) über einen Eintrag in der koboldcontrol.def verändert werden (Ticket KC-14195).

Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 21.1.25 auf KOBOLD CONTROL Version 23.0.1

Programm-Version 23.0.1.0 (Programm-Version 23.0.0 wurde nicht veröffentlicht)

Zeiten & Kosten

Zeiten

- Zeiteinträge können nicht mehr gelöscht oder verändert werden, wenn sie in "Abrechnung vorbereiten" bereits für die Abrechnung vorgesehen sind, also mindestens den Status "Fortgeschrieben" besitzen (KC-13654).
- "Gesperrte Zeiteinträge" wie "Urlaub", "Sonderurlaub", "Überstundenausgleich" u.ä., die durch einen (Sonder-)Urlaubsantrag erzeugt wurden, können nicht mehr durch ein "Übernehmen" in der Zeiterfassung überschrieben werden (KC-12430).
- Bei Bereichsbuchungen in der Zeiterfassung mit der Schaltfläche "Restdauer" wurden die Reststunden an Tagen mit "halben" Feiertagen nicht korrekt betrachtet. Dieses ist korrigiert

Projektstand Plan

 Handhabung von Projektständen überarbeitet, die je Tätigkeit zu einem unterschiedlichen Datum gespeichert wurden. Dabei konnten bereits erfasste Projektstände "übersehen" werden. Dieses ist korrigiert (<u>KH-951</u>).

Urlaubsplaner

 Innerhalb des Urlaubskalender konnten Mitarbeiter mit dem Recht "Nur eigene Urlaubsanträge" erstellen/bearbeiten auch für andere Mitarbeitende Urlaubsanträge beantragen. Dieses ist korrigiert (<u>KH-1391</u>, <u>KH-2734</u>)

Stammdaten

Kalender

- Internationaler Frauentag f
 ür Mecklenburg-Vorpommern in der nachladbaren Datei "Feiertage Mecklenburg-Vorpommern.csv" in "admin\feiertage" ergänzt (<u>KH-3034</u>).
- Schulferien bis 2030 erweitert. Diese können nachgeladen werden. Die Dateien dazu befinden sich im Ordner "admin\schulferien".

Dokumentenstatus

• Ein Dokumentenstatus konnte nach der Bearbeitung nicht gespeichert werden. Das ist korrigiert (Ticket KC-14110).

Controlling

Berichte

- Das DIN-Layout eines Listengenerator-Berichtes wird jetzt gespeichert (KH-1883).
- Im Listengenerator werden innerhalb der Datenquelle "Personalkosten" für den Wert "Anteil Stunden" keine Summenzeilen mehr gebildet (Ticket KC-14070).
- Es konnte vorkommen, dass innerhalb des Exportes von Berichtes die Sollstunden mit 0,00 Stunden ausgegeben wurden, obwohl eigentlich Sollstunden vorhanden sein sollten. Dieses ist korrigiert (<u>KH-849</u>).
- *"SK14 Stundenkonto Jährlich summiert je Mitarbeiter":* Überarbeitet: u.a. Summen-Zeilen ergänzt (<u>KH-1762</u>).

- "M41 Arbeitsstunden Soll-/Istvergleich Mitarbeiter (wochengenau)": Überabreitet und die Bestimmung der Kalenderwochen korrigiert (<u>KH-740</u>).
- "H031-D Projektanalyse detailliert": Die Ergebnisse im 3. Abschnitt überarbeitet (<u>KH-1090</u>, <u>KH-1492</u>, <u>KH-1500</u>).
- "MEP011 Einsatzplanung Projekte Mitarbeiter (Woche)": Auswertung nun im Querformat (<u>KH-615</u>)
- *"B004a Budget-Stundenvergleich inkl. Gesamtkosten":* Überarbeitet. Eine Mehrfachausgabe des Berichtes findet nicht mehr statt (<u>KH-1380</u>).
- *"Mitarbeiter Übersicht Tagesanwesenheit":* Überarbeitet, einen Filter für die Auswahl von aktiven Mitarbeitern ergänzt (<u>KH-1248</u>)
- B008 Stundenvergleich Einzelprojekte (Plan/Ist): Die Darstellung der Sollstunden ist korrigiert (<u>KH-2491</u>).
- *H012 Honorar-Abrechnungsstand*: Die Filterung auf einen Unterprojektleiter liefert nun das korrekte Ergebnis (<u>KH-1940</u>).

Honorare

Honorarermittlung

- Wurde eine Örtliche Bauüberwachung innerhalb eines Ansatzes angerechnet und in einer späteren Version wieder auf 0% gesetzt, so erschien diese Örtliche Bauüberwachung mit 0% weiterhin in den Angebots- und Rechnungsdokumenten. Dieses ist korrigiert (<u>KH-1048</u>).
- Wurden in einem Ansatz mehrere Anlagen definiert, gab es einen Umbauzuschlag, der in mindestens einer Leistungsphase je Anlage abgerechnet wurde, bei den Zuschlägen war "pro Anlage" aktiv und die Prozentsätze für die Umbauzuschläge je Anlage mussten unterschiedlich sein., dann wurden die Honorare für die einzelnen Tätigkeiten nicht korrekt an das RegieCenter übertragen. Das ist korrigiert (KC-13314).

Rechnungen

- Da es im Modus "GoBD" = "Nein" keinen Freigabeworkflow für eine "Stornorechnung" gibt, haben wir diese Funktion im Kontextmenü der Rechnungen und im Zahlungs-Dialog für den Nicht-GoBD-Modus wieder entfernt (KC-11768).
- Elektronische Rechnungsstellung: Für XRechnung die Leitweg-ID in den Adressen ergänzt. Diese kann jetzt in den Rechnungen zum Debitor ergänzt werden (<u>KH-718</u>)
- In der Vorlage "V20 Rechnung brutto, Nachlass, summiert.docx" ist ein "Rechnung brutto" doppelt. Dieses Feld ist entfernt. Die Vorlage wird weiterhin unter dem Dateinamen "V20 Rechnung brutto, Nachlass, summiert.docx" ausgeliefert (KC-14100).
- Stornierte Rechnungen werden in der OPO-Liste als "Bezahlt" markiert. Ein Öffnen, Speichern und Schließen des Zahlungsdialoges der stornierten Rechnung verändert den Status der Rechnung nicht mehr auf "gestellt" (<u>KH-3119</u>).

Allgemein

- Wir haben einen neuen Reparatur-Modus geschaffen, in dem Probleme mit dem Datenbestand behoben werden können. Dieser Modus muss aktiviert werden, damit dessen Funktionen aufgerufen werden können.
 - Die Aktivierung der Reparatur-Funktionen:
 - Im Bereich "Administration" (1) / "Einstellungen" (2) aktivieren Sie bitte die Einstellung "Reparaturfunktionen einblenden" (3) (= "Ja", im Auslieferzustand ist bei dieser Einstellung "Nein" aktiv)

KC KOBOLD CONTROL (Testversion, gültig bis 04.12.2022)									
KOBOLD CONTROL	Mein Kobold Zeiten&Kosten	Stammdaten	5 C Honorare	CRM	Dokumente	Administration			
	Rollen	Einstellungen 区	+						
] 🔰 🧹	Übersicht								
Angemeldete Nutzer			+			^m			
Einstellungen 2	schließen +Schließen	Speichern Offnen	neu	bearbeiten	Kopieren Lo	scnen			
Automatische Aufgaben	Ziehen Sie einen Spaltenkopf auf diese	Fläche, um nach dieser Spalte zu gruppiere	n.						
Rollen	Einstellung 🔷 🐺	Wert	$\overline{\mathbb{V}}$						
	Zuschlag Stundensatz		0,00						
lemplates	Zahlungsziel	30							
Wartungsmodul	Währung	€							
	Vorläufiger Dokumentenzähler	(vorläufig) 1							
Historie	Vorgabe€ für kalk. Std Satz	80,00							
	Vorgabe% für Budget	80,00							
	Urlaub in Tagen	Ja							
	Überstundenanträge	Ja							
	Startwert Gmkf	2,00							
	Speicherpfad für Logos	C:\Kobold\koboldcontrol.21.1.16\reports\images\							
	Speicherpfad für die Vorlagen	C:\Kobold\koboldcontrol.21.1.16\vorlagen\							
Favoriten 📩	Speicherpfad für die Dokumente	3 C:\Kobold\koboldcontrol.21.1.16\doks\							
	Speicherpfad für Berichte	C:\Kobold\koboldcontrol.21.1.16\r	eports\						
	Sonderurlaubsanträge	Ja							
	Reparaturfunktionen einblenden	Ja 3							
	Reisekosten mit Gmkf	Nein							
	the second se	*****							

Nach der Änderung werden Sie aufgefordert, KOBOLD CONTROL neu zu starten.

- Die folgenden Reparatur-Funktion werden zur Zeit mit dieser Einstellung aktiviert (weitere werden in Zukunft folgen)
 - Korrektur des PK-Faktors in den Zeiten (<u>KH-2325</u>)
 - Im Ansatz die Korrektur der Umsatzsteuer innerhalb der Anrechenbaren Kosten (KC-10299)
 - Korrektur alter Forderungskorrekturen, die in S-HOAI / S-Control erzeugt wurden und durch die Datenübernahme in KOBOLD CONTROL gepflegt wurden (KC-12322)

Neue Features in Version 23.0:

Der Dateiablage – Manager

Mit dieser neuen Funktion kann KOBOLD CONTROL die Arbeitsweise unterstützen, dass alle Dokumente, auch die, die nicht in KOBOLD CONTROL direkt verwaltet werden, jeweils zu einem Projekt gemeinsam in einem Dateiordner abgelegt werden.

KOBOLD CONTROL besitzt dazu unterstützend die folgenden Ergänzungen:

- Ordner, die innerhalb eines Projektes als Unterordner immer angelegt werden, können in KOBOLD CONTROL definiert werden
- Projekte können mit bestehenden Ordnern verknüpft werden. Nach der Verknüpfung werden Unterordner gemäß Definition erzeugt, falls sie nicht existieren
- Neue/kopierte Projekte erzeugen entsprechend ihres Kurz- und Lang-Name einen Projektordner mit zugehöriger Ordner-Unterstruktur
- Dokumenten-, Rechnungs- und Angebotsvorlagen können auf Grundlage der neuen Ablageart "Projektordner" in diesen Projekt-Verzeichnissen abgelegt werden.
- Unternehmen, die nicht mit dieser Funktion arbeiten wollen, können in "Administration" / "Einstellungen" unter "Projektordner verwalten" die Option deaktiviert lassen/deaktivieren

Projektordner verwalten	Ja
Speicherpfad für Projektordner	c:\Kobold\koboldcontrol.20.3.1\projekte\

Wie gehe ich vor, wenn ich diese Funktion nutzen möchte

Ziel soll es sein, dass für alle Projekte eine Ordnerstruktur wie in dem folgenden Bild beispielhaft dargestellt erzeugt und verwaltet werden soll:


Hier hat jedes Projekt die Unterordner "Briefe", "Buchhaltung", "Email", "Pläne" und "Rechnungen" mit den entsprechenden Dokumenten in den einzelnen Verzeichnissen. Alle Ordner liegen auf "E:\Projekte".

Zuerst einmal sollte diese Funktion in KOBOLD CONTROL aktiviert werden. Dieses erreichen Sie, indem Sie unter "Administration" / "Einstellungen" die Option "Projektordner verwalten" auf "Ja" stellen. Zusätzlich muss in der Option "Speicherpfad für Projektordner" der Wurzelordner der Projektverzeichnisse angegeben werden, aus dem Beispiel also "E:\Projekte":

Projektordner verwalten	Ja
Speicherpfad für Projektordner	E:\Projekte

Nach dem Neustart von KOBOLD CONTROL können nun die Ordner, die immer mit einem Projekt erzeugt werden sollen, definiert werden. Dazu gehen Sie auf "Stammdaten" / "Ordner-Struktur" und legen Sie dort den ersten "Projektordner" an:



Es erscheint der Eingabedialog

Übersicht Projektordner: Briefe									
Alles Speic schließen +Schl	hern ießen	Speichern	Öffnen	+ Neu					
Projektordne	r								
Ordner-Name * Alias *	Briefe	9							

Füllen Sie diesen Dialog wie dargestellt aus und "Speichern + Schließen" sie ihn. Unter dem "Ordner-Namen" versteht sich der Name, wie er im Projektverzeichnis angegeben ist, der "Alias" ist der Name, unter dem dieser Pfad in KOBOLD CONTROL verwaltet wird. Da ein Pfad ggf. komplexer sein kann, haben wir diese Trennung vorgenommen.

Tipp:Möchten Sie in einem Ordner weitere Unterordner erzeugen, so verwenden Sie bitte
einen Backslash "\" als Ordner-Trennzeichen, also zum Beispiel
"buchhaltung\rechnungen" oder "buchhaltung\angebote". Der Alias hierbei kann dann

"Rechnung" und "Angebote" heißen. Die Anwender müssen so die echten Pfade nicht kennen.

Ergänzen Sie nun noch auf gleichem Wege die Ordner "Buchhaltung", "Email", "Pläne" und "Rechnungen".

Die Liste in den Stammdaten sollte nun wie folgt aussehen:

Alles schließen	Speichern +Schließen	Speichern	Öffnen	e
Ziehen Sie einen S	Spaltenkopf auf diese	e Fläche, um nach	dieser Spalte zu gruppieren.	
Alias	∵ v v v v v v v v v v v v v v v v v v v	dner	∇	
Briefe	Brief	ie -		
Buchhaltung	Buch	nhaltung		
Email	Ema	il		
Pläne	Plän	e		
Rechnungen	Rech	nnungen		

Die Projektordner innerhalb der Projekte

Wird nun ein neues Projekt angelegt:

Alles P schließen sc	🔽 Projekt hließen	Projekt speichern	Öffnen	+ Neu	Bearbeiten
Stammdat	en	ļ.	dresse		Aufträge
Vorlage	<ohne th="" vor<=""><th>laqe> 🔻</th><th>Verwender</th><th>١</th><th></th></ohne>	laqe> 🔻	Verwender	١	
Kurz *	21-002]		
Lang					
Projektordner	E:\Projekte	\21-002\	Verknüpfen		

entstehen im Projektordner die zuvor definierten Verzeichnisse:

 Projekte 13-005 13-007 14-002 14-011 14-014 14-030 17-201 Briefe Buchhaltung Ernail Pläne Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Ernail Pläne Rechnungen 	SOOTCAMP (E:)								
 13-005 13-007 14-002 14-011 14-014 14-030 17-201 Briefe Buchhaltung Ernail Pläne Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Ernail Disriefe Buchhaltung Ernail Disriefe Buchhaltung Ernail Disriefe Buchhaltung Ernail Disriefe Buchhaltung Ernail 	✓ Projekte								
 3.13-007 14-002 14-011 14-014 14-030 17-201 Briefe Buchhaltung Email Pläne Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Email Disne 	> 13-005								
 14-002 14-011 14-014 14-030 17-201 Briefe Buchhaltung Email Pläne Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Email Disne 	> 13-007								
 I4-011 I4-014 I4-030 I7-201 Briefe Buchhaltung Email Pläne Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Email Dire 	> 📙 14-002								
 I4-014 I4-030 I7-201 Briefe Buchhaltung Email Pläne Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Email Dia 	> 📙 14-011								
 I4-030 I7-201 Briefe Buchhaltung Email Pläne Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Email Dra 	> 📙 14-014								
 I7-201 Briefe Buchhaltung Email Pläne Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Email 	> 🔒 14-030								
Briefe Buchhaltung Email Pläne Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Email	× 📙 17-201								
Buchhaltung Email Pläne Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Email	Briefe								
Email Pläne Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Email									
Plāne Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Ermail	📑 Email								
Rechnungen 21-002 Briefe Buchhaltung Email									
 21-002 Briefe Buchhaltung Email 	Rechnungen								
Briefe Buchhaltung Email	✓ 21-002								
Buchhaltung	Briefe								
Email	Buchhaltung								
- Dia	Email								
Plane	- Pläne								
Rechnungen	Rechnungen								

Sie können bei der Neuerzeugung den vorgeschlagenen Ordner einfach übernehmen oder einen bestehenden Ordner über "Verknüpfen" mit dem neuen Projekt verbinden.

Wie kann man nun diese Ordner für die Dokumentenablage in KOBOD CONTROL nutzen

Innerhalb von "Dokumente" / "Vorlagen" legen Sie bitte eine neue Vorlage an, indem Sie z.B. eine Rechnungsvorlage per Drag & Drop auf das Datengitter fallen lassen. Es öffnet sich der Vorlagen-Dialog:

Übersicht →	Vorlage: V	orlage bearbe	iten				
Alles schließen	Vorlage schließen	Vorlage speichern	Öffnen	+ Neu	Bearbeiten	Kopieren	Dischen Löschen
Da	iten	Pfa	ade				
Name *		V20.3.0 Rec	hnung Nachlas				
Ablageart *		Projektordne	r	▼≡			
		Ordner-Alias *	Rechnunge	▼			
Dokumenten	-Zähler	RNR2100003	3		Zähler verwend	en von	
Vorlagentyp		HOAI-Rechnu	ing/Angebot		•		

In der "Ablageart" ist der "Projektordner" hinzugekommen. Wird diese Art gewählt, erscheint das Feld für den Ordner-Alias. Hier kann man nun seinen "Unterordner" zum Projekt wählen. Der Inhalt aller weiteren Eingabefelder ist wie bisher auszufüllen.

Mit dieser neuen Dokumentenart können nun Rechnungen erstellt werden, die an der passenden Stelle in der Projektordnerstruktur abgelegt werden.

Die Verwendung einer Vorlage

Erstellt man eine Rechnung mit der hier definierten Vorlage

Übersicht Hor	norar-Dokument:	21-002								
Alles Doku schließen schlie	ment Dokument aßen speichern	Öffnen	+ Neu	Bearbeiten	K opieren	D Löscher	Anhänge verwalten			
Titel		Daten		Historie						
Dokumentenart	Akonto-Recht	nung			Vorlage*	V	20.3.0 Rechnung	Nachlass, detaillier (•	
	Teil-Rechnung	9								
	O Schluss-Rech	inung				_				
	Angebot				Auftrag*		aupthaus	•		
	Akonto-Rechnung ohne Abzug vom Honorar				Tite!"	A	konto Nr 2			
Anforderung des Sicherheitseinbehaltes vom Brutto				rutto	Rechnungsgrup	ope		•		

Und





So wird dieses Dokument nach der Freigabe in der Projektordner-Struktur abgelegt:

Wie geht man mit bestehenden Projekten und Ordnern um, die bislang nichts von KOBOLD CONTROL "wussten"

Sind bislang Projekt in KOBOLD CONTROL und die Ordnerstruktur unabhängig voneinander gepflegt worden, können diese beiden innerhalb der Projekt-Stammdaten miteinander "verbunden" werden.

Im Projekt-Bearbeiten-Dialog existiert die Schaltfläche "Verknüpfen". Über diese Schaltfläche kann die Verbindung hergestellt werden.

Übersicht \rightarrow	Projekt: 1	3-003					
Alles schließen	Projekt schließen	Projekt speichern	Öffnen	+ Neu	Bearbeiten		
Stam	mdaten		Adresse		Aufträge		
Kurz *	13-003	}					
Lang	Heinric	h Heine Gymna	sium Mettmann: S	anierung Belei	uchtungsan		
Projektordne	er Ve	rknüpfen					
	· · · · ·			٦			

(nach der Auswahl steht hier nun der Zielordner)

Alles P schließen sci	rojekt hließen	Projekt speichern	Öffnen	+ Neu	Bearbeiten
Stammdat	en		Adresse	/	Aufträge
Kurz *	13-001				
Lang	Heinrich	Heine Gymna	asium Mettmann: S	Sanierung Beleu	ichtungsan
Projektordner	E:\Projekt	te\13-001\	Verknüpfen		

Nachdem das Projekt gespeichert wurde, werden im Zielordner ggf. fehlende Ordner angelegt



Diese Projektordner werden auch beim Kopieren und Umbenennen von Projekten unterstützt. Der Projektordnername ergibt sich aus der Verbindung von Projekt-Kurz und -Lang mit einer maximalen Zeichenlänge von 50 Zeichen.

Erweiterung der Funktion: Rechnung aus Zeiterfassung: Stunden fortschreiben & abrechnen

In der Programmversion 21 von KOBOLD CONTROL haben wir die Funktion "Rechnung aus Zeiterfassung: Stunden fortschreiben & abrechnen" eingeführt. Mit der Ihnen nun vorliegenden Version 23 haben wir diese Funktionalität erweitert.

In dem bislang für dieses Modul etablierten Workflow

Abrechenbarer Zeiteintrag --> Vorbereitet --> Fortgeschrieben --> abgerechnet mit RG

wurden die Honorare in den Ansätzen festgelegt und die Kosten für die geleisteten Stunden wurden entsprechend dieser dort angebotenen Honorare abgerechnet.

Mit der neuen Version haben Sie jetzt je Projekt die Wahl:

- Entweder Sie rechnen Ihre Stunden-Aufwände wie bisher ab oder
- Sie rechnen die Aufwände gemäß den Kostensätzen ab, die Sie je Projekt und je "Funktionsgruppe" festgelegt haben. Damit "wandern" die Grundlagen für die angebotenen Honorare aus den Ansätzen hin zu vorab definierten Kostensätzen.

Der existierende Workflow bleibt erhalten, allerdings müssen, um den zweiten genannten Punkt zu erfüllen, ein paar wenige zusätzliche Einstellungen ausgeführt werden.

Funktionskostensätze

Was sind "Funktionskostensätze"?

Die Idee bei den Funktionskostensätzen ist die, dass Mitarbeitende normalerweise mindestens eine Aufgabe innerhalb eines Projektes besitzen. So zeichnen die Zeichner Pläne, die Vermesser prüfen Pläne oder arbeiten den Zeichnern zu, der Projektleiter kümmert sich um das Organisatorische innerhalb des Projektes¹, usw. Diese Aufgaben bezeichnen wir als "Funktion" im Projekt. Und diesen Funktionen können Kostensätze zugewiesen werden, d.h. die Arbeitszeiten jeder einzelnen Funktion können mit einem ihnen zugewiesenen Kostensatz abgerechnet werden.

Funktionskostensätzen werden Mitarbeitergruppen zugeordnet, dabei gehört genau ein Funktionskostensatz zu einer Mitarbeitergruppe.

Übernehmen einzelne Mitarbeiter innerhalb eines (Unter)-Projektes Aufgaben, die nicht den ihnen zugeordneten Funktionen entspricht, so können diesen Mitarbeitern innerhalb eines (Unter-)Projektes andere Funktionen und somit andere Kostensätze zugewiesen werden.

Die Subnavigation "Funktionskostensätze"

In den Stammdaten (1) finden Sie die in Version 23 neue Subnavigation "Funktionskostensätze" (2). In der ersten Auslieferung ist nur der Kostensatz "Standard" (3) definiert. Eine Übersicht des gewählten Kostensatzes finden Sie im unteren Detail-Bereich (4).

¹ Man möge uns die vereinfachte Charakterisierung der jeweiligen Aufgaben verzeihen, sie sollen lediglich der Veranschaulichung des neuen Features dienen.

KC KOBOLD CONTROL (Testversion	, gültig bis 19.04.2023)							- U X
KOBOLD CONTROL	Mein Kobald	ter Stammdaten	CRM Da	amente Administration		K		Architekt, Admin v Administrator
	Projekte	Funktionskostensätze 🕥 💠						
Standorte	<i>a</i> =		/					
Projektstatus	Alles Speichern schließen +Schließer	n Speichern Öffnen Kostenaatz anlegen	Kostensatz Kostensatz bearbeiten kopieren	Kostersatz Kochen				-, ọ ,· *
Dula du du du du du du	Ziehen Sie einen Spellerkopf auf i	l diese Fläche, um nach dieser Spalle zu gruppieren.			2 Dater	sälze - 1 ausgewählt - 0 Spo	illenfilter aktiv	Q \ # Q
Pleisekusierisaize	Name V Beschreit	bung ⊽ Standardsatz ⊽						
Reisekostenschlüssel	Standard Standardkor	istensatz Ja						
Algemeine Kostensätze	Offentliche AG Offentliche T	Träger Nein 3						
Mitarbeilerkostensätze								
Funktionskostensätze 2								
Malar								
107111-ss								
Favoriten 🤺								
	e							
	Ubersicht							
	Name Offic	entliche AG	Kosteosätze für G	inuppen ab 01 01 2023				
	Beschreibung Öffe	lentliche Träger	Funktionsname				Betrag	
			1. Projektleiter	Projektleiter	Projekttleiter für Abrechnungen	Projektieller	65,00 €	
			2 Linternation	I Internetiek Techer	Linterscelet/fields/fir/Abrecheum	I Internetial Sector		
			a. Unterprojeka	One projection	uniegrageweidt für Abrechnun	Contraction Operations		
			Architekt	Architekt	Archtekt		55,00 €	

Hier können weitere Kostensätze angelegt werden. Der Standard-Kostensatz kann nicht gelöscht werden.

Übersicht	Funkti	ionskostensatz:													
Alles Ka schließen s	Costensat schließer	tz Kostensatz n speichern	offnen	Neues Datum	Bearbeiten	Kopieren	Datum Kischen								-20- v
Allgeme	ein		rojekte												
Name *		Öffentliche AG				Gültig ab:	01.01.2023	♥ Gültig bis: unb	eschränkt						
Beschreibung		Offentliche Träger				Milarbei	lergruppen								0
		Nein				Funktio	nsname			Kurz	Lang	Koste Projektieiter	ensatz für Unterprojektleiter	Betra	,
Standardsatz											Ohne Gruppe	0	0	15,00]e
						Archite	ėt.			Architekt	Archtekt 2	0	0	55,00]¢
						BL-IN	3			BL-ING	bauleitender Ingenieur	0	0	55,00]¢
						OF				GF	Geschäftsführer / Inhaber	0	0	75,00]¢
						ING				ING	Architekt / DiplIng.	0	0	45,00]¢
						KAUF	M			KAUFM	kaufm. Mitarbeiter und Sekretariat		0	35,00]¢
						PL-IN	3			PL-ING	Projektieltender Ingenieur		0	45,00]¢
						Projek	Seiter			Projektieiter	Projektließer für Abrechnungen	ø	0	65,00]¢
						Unterp	rojektielter			Unterprojektleit	Unterprojektleiter für Abrechnun		đ	55,00]¢
						ZEICH	INER			ZEICHNER	Bauzeichner		0	25,00]¢

Für die Neuanlage und das Bearbeiten eines Funktionskostensatzes dient der folgende Dialog:

Funktionskostensätze sind historisierbar (1), d.h. sie gelten ab einem definierten Datum und können in der Nachfolge durch einen angepassten Kostensatz ersetzt werden.

Im rechten Bereich des Dialoges werden die Mitarbeitergruppen aufgelistet mit Kurz- und Langnamen und einer Spalte "Funktionsname", in den ein alternativer Name für die Mitarbeitergruppe vergeben werden kann. Dieser Funktionsname wird später in den Ansätzen bei der Honorarberechnung verwendet.

Möchten Sie den Projekt- und Unterprojektleitern eigene Kostensätze zuweisen, so können Sie in der Spalte "Kostensatz für Projektleiter" / "Kostensatz für Unterprojektleiter" (2) festlegen, welcher der aufgelisteten Kostensätze für Projektleiter/Unterprojektleiter berechnet werden soll. Legen Sie hier solche Kostensätze fest, dann wird in den Projekten mit diesem Funktionskostensatz den (Unter-)Projektleitern automatisch der hier definierte Kostensatz zugeordnet. Dieser Automatismus kann innerhalb des Projektes überschrieben werden.

Hinweis:Es ist sinnvoll, die Mitarbeitergruppen "Projektleiter" und "Unterprojektleiter"
anzulegen, auch wenn Sie diesen keine Mitarbeiter zuweisen. Später können Sie
diesen beiden Gruppen eigene Kostensätze zuordnen.

Im Register "Projekte" können Sie festlegen, welchen Projekten der gerade geöffnete Kostensatz zugewiesen ist / werden soll. Ordnen Sie hier Projekte zu, die Projekt- oder Unterprojektleiter besitzen, so müssen Sie definieren, wie mit den Kostensätzen für diese speziellen Personen umgegangen werden soll. Es gibt die folgenden Möglichkeiten:

- 1. Die MitarbeiterInnen, die in den jeweiligen Projekten Hauptprojektleiter, Projektleiter oder Unterprojektleiter sind, behalten die Kostensätze ihrer Gruppe (= "Funktion nicht ändern")
- Die MitarbeiterInnen, die in den jeweiligen Projekten Hauptprojektleiter, Projektleiter oder Unterprojektleiter sind, werden mit den entsprechend markierten Kostensätze für Projektleiter / Unterprojektleiter abgerechnet (= "Funktion übernehmen".

Dieses Verhalten legen Sie mit den beiden Dialogen fest, die bei der Zuweisung der Projekte erscheinen:



(Info-Dialog mit einer Erklärung zum Verhalten der Funktionskostensätze)

Und der eigentlichen Zuweisung:

Funktion in den Unterprojekten automatisch vergeben								
Bitte wählen Sie aus, welche Funktionen automatisch zugewiesen werden sollen! Die Zuweisung erfolgt anhand der Vorauswahl in den Stammdaten.								
	Fur Übernehmen	iktion Nicht Ändern						
Haupt-Projektleiter		•						
Unterprojektleiter		•						
Renkum der Universitet Mit	entrees.	Übernehmen						

Hiermit kann nun bestimmt werden, ob die einzelnen Personen ihre Funktionskostensätze behalten, oder gemäß ihrer Aufgabe innerhalb des Projektes abgerechnet werden sollen.

Funktionskostensätze in den Projekten

Funktionskostensätze werden als Quelle für die externen Kosten eines Projektes verwendet. Dieser Umstand bedingt, dass somit anfangs im Projekt festgelegt werden muss, welcher Typ von Kostensatz, der "Mitarbeiterkostensatz" oder der "Funktionskostensatz", für die Berechnung der externen Kosten herangezogen werden soll. Dieses wird in den Stammdaten der einzelnen Projekte bestimmt.

Úbersicht → Projekt Alles Projekt schließen schließen	13-006 Projekt speichern	ten Neu	Bearbeiten	Kopieren Löschen	Rückgängig Wiederhole	n	
Stammdaten	Adresse	^	ufträge	Projektbeteiligte	Dokumente	Kriterien	Referenzen
Kurz * 13-0	06			Projektgruppe	HOTEL	Hotelbauten	
Lang Tiefs	arage Döppersberg			Markt	OFFENTL V	öffentliche AG	
				Standort	00 Wuppertal 💌	Wuppertal	
Projektstatus IN A	RBEIT	Projekte in Ar Vertrag)	beit (mit	Kostenstelle	v	Standard-Kostenstelle	
Beginn 02.0	1.2018 💼			Projektart *	Gemeinkosten 💿 Kost	enträger	
Ende				Quelle ext. Stundensatz *	Mitarbeiterkostensätze	 Funktionskostensätze 	1
Projektleiter Hau	pt Name Vor Architekt, Admin	n Bis	+	Externer Stundensatz	Standard 🔻	Standardkostensatz	
			.	Externer Reisekostensatz	v		
				Externer Kostensatz	▼ ■		

Über die "Quelle ext. Stundensatz" wird festgelegt, welche Art von externem Stundensatz für das Projekt verwendet werden soll. Als Option stehen hier die "Mitarbeiterkostensätze" oder die "Funktionskostensätze" zur Verfügung. Mit der Auslieferung der Version ist in allen Projekten die Option "Mitarbeiterkostensätze" angewählt. Sie können diese Option in den einzelnen Projekten oder in den Funktionskostensätzen, Register "Projekte", setzen.

Je nach gesetzter Einstellung werden in der Auswahlliste unterhalb der genannten Optionen die existierenden Mitarbeiterkostensätze oder die Funktionskostensätze aufgeführt. Einer dieser Kostensätze kann aus der Liste wählt werden.



Wählt man die "Funktionskostensätze" und hat dort Kostensätze für Projekt- und Unterprojektleiter festgelegt, so wird bei diesem Wechsel eine ausführliche Meldung angezeigt, die der Anwender wegklicken oder aber auch dauerhaft über "Erklärung nicht erneut anzeigen" verbergen kann:



Mit der folgenden Meldung muss dann bestimmt werden, ob die Mitarbeiter, die Projekt- oder Unterprojekt-Leiter in dem aktuellen Projekt jeweils nach ihren üblichen Kostensätzen oder nach den Sonderkostensätzen für Projekt- und Unterprojektleiter bezahl werden sollen:



Setzen Sie die Auswahl auf die linke Seite, also auf "Übernehmen", so wird für die jeweilige Personengruppe der Leiterkostensatz genutzt, ansonsten der normale Gruppenkostensatz. Mit der Auswahl hier muss ggf. das aktuelle Projekt gespeichert werden.

Hinweis: Die externen Kosten in den Zeiten oder in den Auswertungen bestimmen sich aus der hier festgelegten Basis aus Mitarbeiter- oder Funktionskostensatz. Für den Fall, dass Sie die Quelle der externen Kosten zur Laufzeit des Projektes ändern, muss nach der Änderung in jedem Fall eine Monatsbuchung über den gesamten Gültigkeitsbereichs des Projektes durchgeführt werden! Erst dieser Vorgang korrigiert die bereits gespeicherten Kosten zu den Zeiteinträgen.

Funktionen zuweisen

In den Unterprojekten können die Mitarbeiter ihren eigentlichen Funktionen zugeordnet werden.

Alles Unte schließen schlie	rpr. Unterpr. eßen speichern	Öffnen	+ / Neu Bearbeiten	Kopieren	Dischen Rückgäng	ig Wiederholen			-0
Stammdaten	Tätigkeiter	n	Mitarbeiter						
Stammdaten	Tatigkeiter	GF GF GF GF GF GF GF GF GF GF	Mitarbeiter	Eine Änderung an wenn Sie das Proj Mitarbeiter, die d Mitarbeiter WA HR IW	I den Einstellungen im Projek Jekt speichern und anschließ em Unterprojekt Standard-U Weilese Design, Admin Reinickendorff, Hanno Weinhold, Isabell	t mit Bezug auf die Fr end das Unterprojekt /nterprojekt zugewies // Gruppe // GF ZEICHINER PL-ING	unktionskoos erneut öffni Team 7	tensätze wird hier erst wirksam, end Funktionsname Proj. Ingenieure Proj. Ingenieure Proj. Ingenieure	
			•	4					* }

Die Funktionszuordnung findet im Register "Mitarbeiter" statt. Dort finden Sie die neue Spalte "Funktionsname", in der Sie jedem Mitarbeiter seine Funktion innerhalb des Unterprojektes zuweisen können.

Die Mitarbeiter sind automatisch den Funktionen zugeordnet, die sich aus deren Gruppenzugehörigkeit ergibt. Ist ein Mitarbeiter Projektleiter des aktuellen Projektes, so erhält er automatisch die Funktion des Projektleiters (Funktionstyp "Projektleiter"), ist der Mitarbeiter Unterprojektleiter des aktuellen Projektes, so erhält er die Funktion des Unterprojektleiters (Funktionstyp "Unterprojektleiter").

Milarbeitergruppen					4
Funktionsname	Kurz	Lang	Koste Projektleiter	nsatz für Unterprojektleiter	Betrag
		Ohne Gruppe	0	0	15,00 €
1. Projektleiter	Projektleiter	Projekttleiter für Abrechnungen	ø	0	65,00 €
2. Unterprojektleiter	Unterprojektleit	Unterprojektleiter für Abrechnun	0	Ś	55,00 €
Architekt	Architekt	Archtekt	0	0	55,00 €

(Liste der Funktionen in "Stammdaten" / "Funktionskostensätze")

Die vorgegebene Funktion für den einzelnen Mitarbeitenden kann durch die Auswahl einer anderen Funktion überschrieben werden.

Die Spalte "Funktionsname" ist immer eingeblendet, auch wenn in dem zugehörigen Projekt als Quelle der externen Kosten die "Mitarbeiter-Kostensätze" angewählt sind. In einem solchen Fall haben die hier gemachten Änderungen keine Auswirkungen.

- Hinweis:Wenn Sie zur Laufzeit eines Projektes die Quelle der externen Kosten ändern, dann
werden diese für alle, also auch für die vergangenen Zeiteinträge geändert. Dieses
hat somit Auswirkung auf Ihre bereits durchgeführten Auswertungen!
- Hinweis (2): Bedenken Sie, dass wenn Sie die Funktion eines/einer Mitarbeitenden ändern, sich automatisch ALLE externen Kosten des/der Mitarbeitenden ändern. Es sollten also vorher alle zugehörigen Rechnungen gestellt worden sein, bevor eine Funktion geändert wird.

Abrechnung vorbereiten

Das Vorbereiten einer Rechnung, basierend auf den Zeiteinträgen hat sich prinzipiell nicht geändert und kann im Leitfaden "Leitfaden Rechnungsstellung aus Zeiterfassung.pdf" nachgelesen werden.

In den beiden Listen in "Abrechnung vorbereiten" haben wir lediglich die Listen um die Spalten "Kosten mit GmkF" und "Externe Kosten" ergänzt.

Abrechnungen erstellen

Bislang mussten Sie die Positionen innerhalb des Ansatzes selbst erstellt haben, um diesen Positionen schließlich in der Fortschreibung die geleisteten Stunden zur Abrechnung zuzuweisen.

Mit der Version 23 und den Funktionskostensätzen können Sie sich die Abrechnungspositionen im Ansatz automatisch erzeugen. Überall, wo Sie in der Ansatzerstellung/-bearbeitung Pauschalpositionen hinzufügen können, finden Sie die Schaltfläche "Funktionssätze verwenden" in der Befehlszeile:

Alles Ansatz hließen schließen	Ansatz Öffnen speichern	teve Nebenkosten Nebenkosten Kojeren Konsustan Funktionsastan	
Grunddaten	Ansatz		
Pauschalhonorar	12.300,00 €	Nebenkosten	
Ionorar pauschalieren	12.300,00 €	Nr. 🗸 Bezeichnung 🙄 Art 🙄 Wert 🝸 Einheit 🙄 Preis 🙄 Urspr. Wert 🙄 Beauftragt	^
Zusätzliche Leistungen	0,00 €	1 Nebenkosten Prozentual (Honorar) 5.00 % 615,00 € 615,00 €	
Nebenkosten	615,00 €		
dhonorar pauschalieren	12.915,00 €		
Gesamt	12.915,00 €		
		615,00 € 615	

Über diese Schaltfläche können Sie in Ihren aktuellen Ansatz Abrechnungspositionen einfügen:

Kurz	Lang	Funktionsname
)	Ohne Gruppe	
🖉 Architekt	Archtekt	Architekt
BL-ING	bauleitender Ingenieur	BL-ING
GF	Geschäftsführer / Inhaber	GF
🕖 ING	Architekt / DiplIng.	ING
) KAUFM	kaufm. Mitarbeiter und Sekretariat	KAUFM
PL-ING	Projektleitender Ingenieur	PL-ING
🖉 Projektleiter	Projekttleiter für Abrechnungen	1. Projektleiter
🕖 Unterprojek	tleiter Unterprojektleiter für Abrechnunge	n 2. Unterprojektleiter
ZEICHNER	Bauzeichner	ZEICHNER

Dieser Dialog bietet Ihnen die Auswahl der möglichen Funktionen (MA-Gruppen) für den aktuellen Ansatz an. Da sich während der Durchführung des Projektes die Kostensätze geändert haben können, ist es Ihnen möglich, über die Datums-Auswahlbox den Gültigkeitszeitraum des

Funktionskostensatzes zu bestimmen. Für jeden gewählten Zeitraum und jede gewählte Gruppen-Funktion wird eine Mengenposition im Ansatz angelegt. Die im Bild oben dargestellte Auswahl sorgt dafür, dass in den Nebenkosten die drei Positionen zur Zeitenabrechnung ergänzt werden:

Grunddaten	Ansatz												
Pauschalhonorar	12.300,00 €	ſ	Nebeni	osten									
Honorar pauschalieren	12.300,00 €		Nr.		V	Art 🏹	Wert	√ Einheit	V	Preis	V	Urspr. Wert 🛛 🏹	Beauft
Zusätzliche Leistungen	0,00 €		1	Nebenkosten]	Prozentual (Honorar)	5,00]%				615,00 €	e
Nebenkosten	615,00 €		2	BL-ING] 🔳	Mengenbezogen	0,00	h	à	40,0	e	0,00 C	
Endhonorar pauschalieren	12.915,00 €		3	Projektleiter]	Mengenbezogen	0,00	h	à	60,0	e	0,00 €	
Gesamt	12.915,00 €		4	Unterprojektleiter]≣	Mengenbezogen	0,00	h	à	50,0	e	0,00 €	

Das Gültigkeitsdatum, ab dem der eingefügte Eintrag gilt, können Sie in der Spalte "Gültigkeitsdatum" ersehen:

Pauschalhonorar	Preis 🐺	Beauftragt \overline{V}	Benötigtes Honorar 🛛 🖓	Benötigte Stunden $\ensuremath{\overline{\gamma}}$	Gruppenname 🍸	Gültigkeitsdatum 🖓
e		12.000,00 €	0,00 €	0,00		
ha	75,00 e	0,00 €	0,00 €	0,00	GF	01.01.2023
ha	45,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00	ING	01.01.2023
hà	35,00 ¢	0,00 €	0,00 €	0,00	KAUFM	01.01.2023
	Patchilover y Enet V c h a h a h a	Pauchahanarar ▼ Estant. ▼ Persit. ▼ □ □ □ 1 5.00 € € □ □ ■ 45.00 € € 1 55.00 €	Platchuburour ▼ Pares ▼ Descriftingat ▼ ▼ Enhet ▼ Pares ▼ Descriftingat ▼ € 12.000,00 € 0.000 € 0.000 € 0.000 € 0.000 € 0.000 € № 0 45000 € 0.000 € 0.000 € 0.000 €	Patchildhourur Y Beauffragt © Doct 00 © 0.00 €	Placebilihorour # ▼ Peesificage ∞ Denotingies Standom ∞ € 12.000,00 € 0.00 € <	Control Press Desenting © Evolution © Evolution © Evolution © Grappenname © € 12.000,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € € <t< td=""></t<>

Auf gleiche Weise können im Ansatz an den folgenden Stellen im KOBOLD CONTROL Positionen zur Abrechnung der Zeiten eingefügt werden:

- In den Pauschalpositionen des "Pauschalhonorar"
- In den Pauschalpositionen des "Freien Honorar"
- In den "Besonderen Leistungen" einer Grundleistung
- In den "Zusätzlichen Leistungen"

Nach dem Einfügen der einzelnen Positionen können die Beschriftung, aber auch der Preis je Stunde nachträglich angepasst werden.

Stunden abrechnen

Zur Abrechnung von Stunden dient die Fortschreibung. Wie in Version 21 von KOBOLD CONTROL auch können Sie dort die Stunden, die Sie unter "Abrechnung vorbereiten" zusammengetragen und ggf. überarbeitet haben, in den Ansatz übernehmen.

Zur Auswahl der Stunden zu den einzelnen Positionen dienen die orangen Trichter-Symbole:

Fortschreiben Zusätzliche Leistungen	Nebenkosten					
Daten zum 27.01.2023						
Hauptauftrag, Pauschalhonorar: Monatsabrechnung	Juni 2022					-
Zusätzliche Leistungen / Nebenkosten						
Typ $\overline{\vee}$ Beschreibung $\overline{\vee}$ Art		Beauftragt 🖓 🔿 I	Menge 🖓	Zeiten zuweisen	Zugewiesene Zeiten 🧭 Stand 🐺 🔿 Ausgeführ	rt€ 🛛 🖓 Bere
Nebenkosten Nebenkosten Prozentual (Hono	ar)	615,00 €		Υ	0,000 h 0,00 %	gemäß Projektstand
Nebenkosten BL-ING Mengenbezogen	0,00 h â 40,00 €	0,00 € ⊜	0,00 h	T	0,000 h 🧭 0.00 %	0,00 €
Nebenkosten Der Unterchef von Mengenbezogen	0,00 h à 50,00 €	0,00 € ●	0,00 h	Τ.	0,000 h 🎸 0.00 %	0,00 €
Nebenkosten ZEICHNER Mengenbezogen	0,00 h à 35,00 €	0,00 € ●	0,00 h	T	0,000 h 🎯 0.00 %	0,00 €

Hierbei hat sich gegenüber der Version 21 nichts geändert. Neu ich die Schaltfläche "Funktionssätze füllen":



Nach dem Betätigen der Schaltfläche werden alle zur Abrechnung vorbereiteten Stunden automatisch auf die Positionen aufgeteilt. Dabei werden die Zeiten entsprechend den Mengenpositionen zugeordneten Tätigkeiten und Mitarbeiter-Funktionen zugewiesen. Ein Aufrufen des Zeiten-Zuweisen-Dialog ist nicht notwendig. Ab hier entspricht das übrige Vorgehen bei der Rechnungsstellung wieder dem im Leitfaden "Leitfaden Rechnungsstellung aus Zeiterfassung.pdf" beschriebenen Workflow.

Ansatz+, eine neue Methode zur Erfassung von Ansätzen mit mehrstufigen Nachlässen und GP-Zuschlag

In der Version 23 von KOBOLD CONTROL haben wir eine neue Art der Ansatz-Erfassung mit umfangreicheren Möglichkeiten der Gewährung von Nachlässen umgesetzt. Damit wollen wir im Speziellen den Generalplaner ein gutes Werkzeug an die Hand geben.

Wenn Sie in der neuen Version von KOBOLD CONTROL einen Ansatz erstellen, können Sie nun entscheiden, ob Sie auf die bekannte Art und Weise einen "Klassischen Ansatz" erstellen und bearbeiten möchten, oder den neuen "Ansatz+" nutzen möchten:



Nach Auswahl von "Ansatz+" gelangen Sie zuerst auf die Grundseite

KOBOLD CONTROL	Mein Kabati	
4	Honorarermittlung Übersicht	D Rechningen Ansatzis Francepartners Angeleitis Amountage methods Image: Compartment of the co
Honorarermittlung	Alies Ansatz schließen schließen	Registrer Offun Berbeten Registren Lächen Ma Spechen Berbeten Registren Lächen Ma Spechen Berbeten Registren Schlader Berbeten Rechnigt-
Freigegebene Angebote	Grunddaten	And a second
Abrechnung vorbereiten	Leistungsbild *	Gebaule V Honorartatel
Dokumente zur Freigabe Rechnungen	Bezeichnung Grundlage	Amburstankrung Ø Ø Ø Ø Ø Ø Ø Ø Ø Ø // //
	DIN 276	DRI276-1.0040) v Envelante Honoratubele zu § 35 Abselz 1 HOAI (Gebäufe und naunbildende Ausbaulen) (RIT)
Favoriten 📩	Teilleistungen drucken	Katalog-Leistungen bestimmen Leistungphasen-Honorar Honoratateli zu HOAI § 3A 3bs. 1, Stand 2009
	Datum *	31.01.2023 🛗
	Zugehöriger Auftrag'	Hauptauftrag V Hauptauftrag V Honorartafel zu HOAI § 34 Abs. 1, Stand 2009 mit Extrapolierter Henorartotschreibung Honorartafel zu HOAI § 34 Abs. 1, Stand 2009 mit Extrapolierter Henorartotschreibung
	Zugehöriges Unterprojekt*	PR-STEUER V
	Rechnungsgruppe	
	Für Rechnung verwenden	ď
	verwenden	*
	Interne Bernerkung	
		100,00 %

An dieser Seite hat sich nichts geändert. Erst wenn Sie in der Folge auf die nächste Seite "Ansatz" wechseln, sehen Sie den Unterschied zu den "alten" Ansätzen:

The Hobble Contribe (Tearterson	(good to resource)	
KOBOLD CONTROL	Mein Kabeld Zehen Masten Starwedaten	
	Honorarermittlung 😵 Rectnungen	Ansiitze Freigegebene Angebote Abrechnung vorbereiten +
4	Übersicht Projekt 21-430 Auswahl: Ansatz Art	Ansatz (Projekt: 21-430): Neue Honoranemittlung
Honorarermittlung		+ / # 0 0 0 4
Ansatze	Alles Ansatz Ansatz Öffnen schließen speichern	Neue Bearbeiten Kopieren Kösten Vorlage DDN276 Kosten
Freigegebene Angebote	Grunddalen Ansatz	
Abrechnung vorbereiten	Berechnung gemäß 🧭 HOAI 🔿 Honorar je Anlage	Vorlage
Dokumente zur Freigabe	Amrechenbare Kosten 1.000.000,00 €	
Rechnungen	Honorarsatz Satz 50,00 % / Zone III	Nr. 🍸 Karz. 🝸 Bezeichnung. 🝸 Anlage 🏹 Netto. 🍸 Brutto. 🍸 Umbauzuschlag. 🝸 🕇
	Grundhonorar +\= 129.971,50 €	1 300 🗮 Bauwerk - Baukonstruktionen 🗮 1 1.000.000,00 e 1.150.000,00 e 🔿
for the second s	Leistungsbild +\= 129.971,50 €	
Favoriten	Wiederholung 0 ₿ 0,00 €	<u>ģ</u> i
	Zuschlige +\= 0,00 €	•
	Honorar 129.971,50 €	+
	Zusätzliche Leistungen +\= 0,00 €	
	Zu-Abschläge +\= 0,00 €	
	Nebenkosten +\= 0,00 €	
	GP-Zu-/Abschlag +\= 0,00 €	
	Gesamthonorar 129.971,50 €	
		1.000.000,00 € 1.190.000,00 €

In diesem Dialog fällt als erstes der neue Aufbau links und die neuen Schaltflächen auf:

KC KOBOLD CONTROL (Testversio	on, gültig bis 22.02.2023)					×		
KOBOLD CONTROL	Mein Kabaid	nmdatus Cuntrolling	Honorare	Dokumentia Administration	Adhield, Adr Administra In mesticació sucher			
	Honorarermittlung	Rectnungen	Anciette	Freigegebene Angebole Abre	hrung vorberviten 🔸			
	Übersicht+ Projekt 21-430 -	Ansatz (Projekt: 21-43	30): Allbausanierung					
Honorarermittlung	🚅 🚔		+	Rearbaten Konteren Kontere	Vorlanze EDROTA Konh	-		
Ansätze	schlieben schlieben spi	ichan	Kotten	läichen	epeichem uiblen importi			
Freigegebene Angebote	Grunddaten	Ansatz	-					
Abrechnung vorbereiten	Berechnung gamet 🧭 HC	Al O Honorar je Anlage	Vorlage		Ausgabe der Brutto-Werte			
Dokumente zur Freigabe	Arrechenbare Koslen	1.000.000,000 €	Annechenbare Kosten		4	-		
Rechrungen	Honoraraalz	Satz 50,00 % / Zone III	Nr. T Kurz	Y Determinant	T Ankge T Netto T			_
	Grundhonorar +\-	129.971.50 €	1 300	Bauwerk - Baukonstruktionen		1	1	
	laisteastill (*)	1100111004			Grunddaten		Ansatz	
Favorten 📩								
	wiedemoung v ð	0,00 €			D	<i>i</i> 11041	O Llanarar in Anland	
	Zuschläge +*	0,00 €			berechnung gemab			8
	Honorar	129.971.50 €						
	Zusätzliche Leistungen +/-	• 0,00 €			Anrechenbare Koster	·	1.000.000,00 €	
	Zu-Abschläge +\-	• 0,00 €						
	Nebenkosten +\-	• 0,00 €			Honorarsatz		Satz 50,00 % / Zone III	I.
	GP-Zu-Abaching +\-	• 0,00 €						
	Gesamthonor	M 129.971,50 €			Grundhonorar	+\-	129.971,50 €	
			1	>				
					Leistungsbild	+\-	129.971.50 €	
					_			
					Wiederholung 0	숲	0.00 €	
					·····	Ŷ	-,	
					Zuechläge	+\-	0.00 €	
					Zuschlage		0,00 €	-
							120 071 50 6	
					Honorar		129.971,50€	
					Zusätzliche Leistunge	n +\-	0,00 €	
					Zu-/Abschläge	+\-	0,00 €	
					Nebenkosten	+\-	0,00 €	
					GP-Zu-/Abschlag	+\-	0.00 €	
					Ges	amthonorar	129.971,50 €	E
				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				

Hinzugekommen sind die folgenden Schaltflächen:

- Mehrere "+/-" Schaltflächen für die Definition von Aufschlägen und Minderungen ①
- Die Schaltfläche "Zu-/Abschläge" ②
- Die Schaltfläche "GP-Zu-/Abschlag" ③

Solange Sie bei der Bearbeitung des Ansatzes die neuen Schaltflächen nicht nutzen und Sie keine Pauschalierungen nutzen wollen, hat sich bei den so erstellten Ansätzen nichts gegenüber der ursprünglichen Nutzung geändert. Im Folgenden werden die Neuerungen des "Ansatz+" beschrieben

Die Schaltflächen für Minderungen / Zuschläge

Bislang konnten Sie in einem herkömmlichen Ansatz an genau einer der folgenden vier Stellen eine Minderung / einen Zuschlag auf das Honorar definieren:

- 1. Direkt bei dem ermittelten Honorar
- 2. Bei den einzelnen Leitungsphasen
- 3. Nach dem Festlegen des Honorars
- 4. Nach den Zuschlägen und Nebenkosten

Dabei werden die Minderungen / Zuschläge auf alle voran gegangenen Positionen aufgeteilt; haben Sie also beispielsweise nach dem Honorar ein Nachlass von 10% gewährt, so reduziert sich jede Position vor der Nachlass-Schaltfläche um 10% (bei Zuschläge, Grundhonorar, Örtliche Bauüberwachung). Alle folgenden Positionen (Zusätzliche Leistungen und Nebenkosten) basieren schließlich auf die um die 10% reduzierten Nachlässe.

Im "Ansatz+" kann jetzt an jeder Stelle im Ansatz, an der einer der "+/-"-Schaltflächen eingeblendet ist, ein Nachlass / Zuschlag gewährt werden. Dieser Nachlass gilt dann allerdings nur für die Positionen des jeweiligen Ansatzbereiches.

Beispiel:

Grunddaten		Ansatz											
Berechnung gemäß 🤄 🤆	🗲 ноаі	 Honorar je Anlag 	10 Net	enkoste	en								
Anrechenbare Kosten		1.000.000,00	€ Nr	V	Bezeichnung	V	Art	V	Wert 🖓	Urspr. Wert	\overline{V}	Beauftragt 🏹	Eint
Honorarsatz		Satz 50,00 % / Zone I		1	Nebenkosten auf Honorar) 🔳	Prozentual (Hon	iorar)	5,00 %	6.250,	00 E	5.625,00 €	+
Grundhonorar	+/-	129.971,50	¢	2	Kopien der Pläne		Pauschal		115,00 ¢	115,	00 C	103,50 €	/
Leistungsbild	+\-	125.000,00	e										
Wiederholung 0		0,00	¢										
Zuschläge	+/-	0,00	e										
Honorar		125.000,00	e										ź
Zusätzliche Leistungen	+/-	0,00	e										+
Zu-/Abschläge	+/-	0,00	e										+
Nebenkosten	+\-	5.728,50	¢										
GP-Zu-/Abschlag	+/-	0,00	e										
Gesamth	ionorar	130.728,50	¢							6.36	5.00 E	5 729 50 E	
			< C							0.30	9,00 E	5.728,50 €	*

Auf die beiden Nebenkostenpositionen (5 % auf das Honorar und 115,00 € Pauschal) wurden 10 % Nachlass gewährt. Diese 10% Nachlass reduzieren die beiden Nebenkostenpositionen, aber nicht alle anderen Ansatzpositionen vorher.

Im gleichen Ansatz sind zuvor die Grundleistungen schon pauschal auf feste 125.000,00 € reduziert. Die 10% Nachlass aus den Nebenkosten wirken sich nicht auf die Grundleistung aus.

Dieses ist im klassischen Ansatz anders. Dort reduziert eine Endpauschalierung hinter den Nebenkosten alle Positionen um 10 %, also sowohl die Nebenkostenpositionen als auch das Grundhonorar. Zudem wäre dort eine weitere Reduzierung der Grundhonorar-Positionen nicht möglich.

Der zugehörige Nachlass bei den Nebenkosten wurde über die "+/-"-Schaltfläche definiert:

Grunddaten	Ansatz	
Berechnung gemäß 🧭 HOAI	 Honorar je Anlage 	Nebenkosten ändern
Anrechenbare Kosten	1.000.000,00 €	Nebenkosten 6.365,00 €
Honorarsatz	Satz 50,00 % / Zone III	⊖ Keine Änderung
Grundhonorar +\-	129.971,50 €	Pauschal 0.00 €
Leistungsbild +\-	125.000,00 €	Prozentual 10,00 %
Wiederholung 0	0,00 €	Text
Zuschläge +\=	0,00 €	
Honorar	125.000,00 €	
Zusätzliche Leistungen +\=	0,00 €	Geänderter Wert 5.728,50 €
Zu-/Abschläge +\=	0,00 €	
Nebenkosten +\-	5.728,50 €	
GP-Zu-/Abschlag +\=	0,00 €	
Gesamthonorar	130.728,50 €	

Das "!"-Zeichen an der "+/-"-Schaltfläche symbolisiert, dass ein Nachlass/Zuschlag für den Abschnitt definiert ist. Wenn Sie mit der Maus über die Schaltfläche fahren, wird die Höhe des Nachlasses / des Zuschlages angezeigt:

Nebenkosten	+\-
GP-Zu-/Abschlag	+ -636,50€

Die neue Ansatzposition "Zu-/Abschläge"

Innerhalb der Zu- und Abschläge könnten Sie u.a. Positionen für zum Beispiel den Koordinationsabschlag oder die Anrechnung des Wettbewerbspreisgeld aufführen. Diese können dann wiederum über die "+/-" reduziert bzw. beaufschlagt werden.

Grunddaten	Ansatz	
Berechnung gemäß 🧭 HOAI	O Honorar je Anlag	Zu-Abschläge
Anrechenbare Kosten	1.000.000,00 €	Nr. 🗑 Bezeichnung 🛛 Art 🖓 Wert 🖓 Urspr. Wert 🖓 Beauftragt 🖓 Einheit 🖓 Tar
Honorarsatz	Satz 50,00 % / Zone II	I Koordinationsabschlag Prozentual (Honorar) 10,00 % 13.245,00 € 13.245,00 €
Grundhonorar +\=	129.971,50	
Leistungsbild +\-	125.000,00 €	
Wiederholung 0 0	0,00 6	
Zuschläge +\-	0,00 (
Honorar	125.000,00	
Zusätzliche Leistungen +\-	7.450,00	
Zu-/Abschläge +\-	13.245,00	
Nebenkosten +\-	6.659,78	
GP-Zu-/Abschlag +\-	15.235,48	I I I I I I I I I I I I I I I I I I I
Gesamthonorar	167.590,26	
		13,245,00 € +

Die neue Ansatzposition "GP-Zu-/Abschlag"

In dieser Position können Sie einen zusätzlichen prozentualen Abschlag/Zuschlag über alle oder ausgewählte Positionen des Ansatzes berechnen:

Grunddaten	Ansatz							
Berechnung gemäß 🥑	HOAI O Honorarj	je Anlage Generalplaner Zu-/Ab	schlag					
Anrechenbare Kosten	1.000.	.000,00 € Bezeichnung	Generalplaner-Zuschlag					
Honorarsatz	Satz 50,00 % /	/ Zone III Summe Honorar	143.791,00 €					
Grundhonorar	+\- 129.	.971,50 €	10.00					Douting O
Leistungsbild	+\-	.000,00 €	10,00 %	Leistungsphasen	Grundleistungen	Besondere Leistungen	beschreibung	
Wiederholung 0 🕏		0,00 €	14.379,10 €		🧭 alle aniaus	🧭 alle anlaus		-
Zuschläge	+/-	0,00 €		2 . Lph	e e	ě.		
Honorar	125.0	00,00 €		3 . Lph 4 . Lph	С С	a a		
Zusätzliche Leistungen	+/-	0,00 €		5.Lph	٠ ۲	e e e e e e e e e e e e e e e e e e e		
Zu-/Abschläge	+\- 12	:500,00 €		6 . Lph 7 . Lph	e e	e e e e e e e e e e e e e e e e e e e		
Nebenkosten	+\-	291,00 €		8.Lph	<i></i> €	۲.		
GP-Zu-/Abschlag	+\- 14	.379,10 €		Zuschläge	Ś	~		
Gesamtho	norar 158.1	170,10 €		Zus. Leistungen	Ś			
				Zu-/Abschläge	Ś			
				Nebenkosten	9			

Dabei können anrechnet werden

- eine Auswahl an Grundleistungen des Ansatzes
- eine Auswahl Besonderer Leistungen
- die Zuschläge
- die Zusätzlichen Leistungen
- die Zuschläge und
- die Nebenkosten

Dokumenten-Vorlagen für den Ansatz+

Natürlich benötigt der Ansatz+ für seine Dokumenten-Ausgabe auch seine passenden Vorlagen. Dazu haben wir die folgenden drei Vorlagen ergänzt

- V23 Angebot, Generalplaner, summiert.docx
- V23 Rechnung, Generalplaner, summiert.docx
- V23 Ausgabe HOAI Ansatz.docx

Durch die weiteren Nachlasspositionen im Ansatz mussten neu Dokumente-Vorlagen geschaffen werde. Deshalb haben wir jeweils eine Vorlage für Rechnung und Angebot und eine für die Ansatzausgabe hinzugefügt.

Vorlagen vom Typ "detailliert" gibt es nicht, da sie inhaltlich bei der Angebots- oder Rechnungstellung keinen logischen Sinn ergeben würden.

Bitte denken Sie daran, dass Sie, wenn Sie eine Vorlage verändern wollen, sie diese zuerst kopieren müssen um sie anschließend bearbeiten zu können.

Besonderheiten im "Ansatz+"

Im "Ansatz+" gibt es eine Einschränkung, die fachlich keine Relevanz haben dürfte, da sie eher ein weiterer Freiheitsgrad in KOBOLD CONTROL ist. Es ist wie bei der Erstellung eines Ansatzes gemäß der Option "Honorar je Anlage" nicht möglich, mehrere Anlagen zu definieren und gleichzeitig in den anrechenbaren Kosten Positionen aufzuführen, die einen Technikanteil besitzen. Dieses ist im herkömmlichen Ansatz mit der Option "Berechnung gemäß HOAI" möglich.